

**Stätten der Arbeit,
Stätten der Verwaltung, Wohnstätten:
Die Industriearchitektur in Villingen und Schwenningen
bis 1945 (Hochbauten)
Abbildungen
Bd. I Villingen**

**Inaugural-Dissertation
zur
Erlangung der Doktorwürde
der Philosophischen Fakultäten
der Albert-Ludwig-Universität
zu Freiburg i. Br.**

vorgelegt von
Gerhard Jehle
aus Villingen
WS 2000/2001

Villingen:

Industrie der Steine und Erden

Dampfziegelei Johann Konstanzer, Villingen

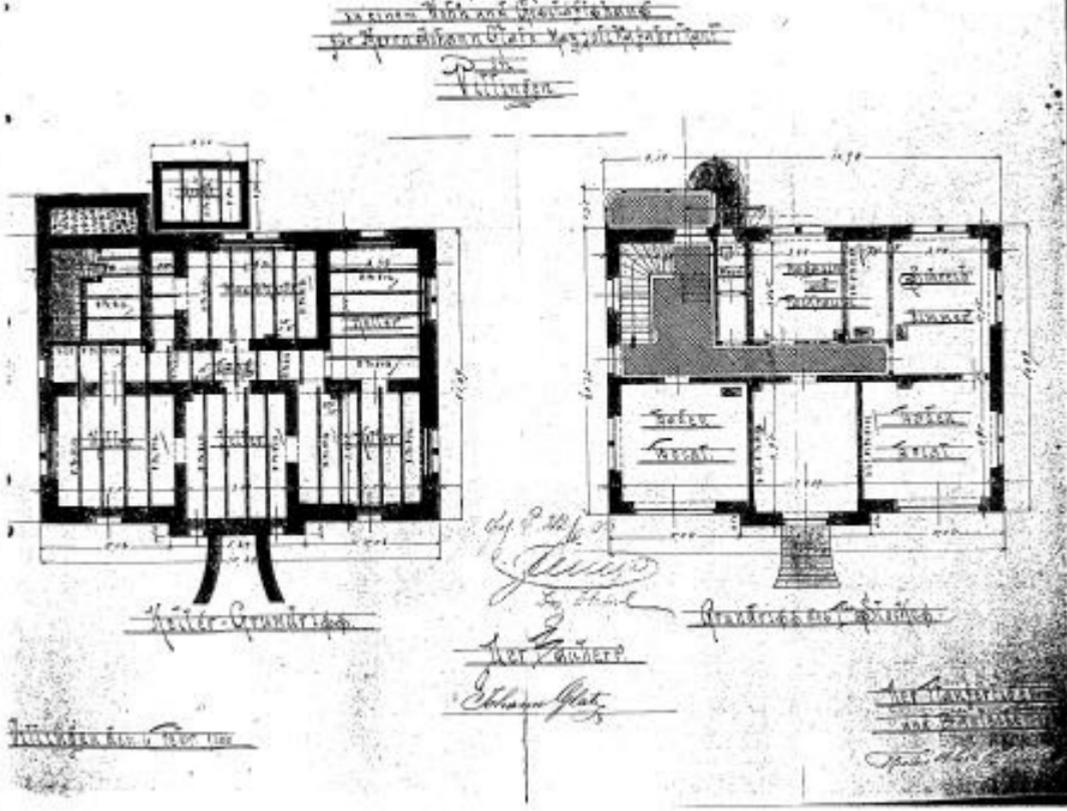


Photographie (ca. 1908-1910: lt. Rodenwaldt)
(aus: Rodenwaldt, Band II, 1990/91, S. 118)

Theodor Glatz

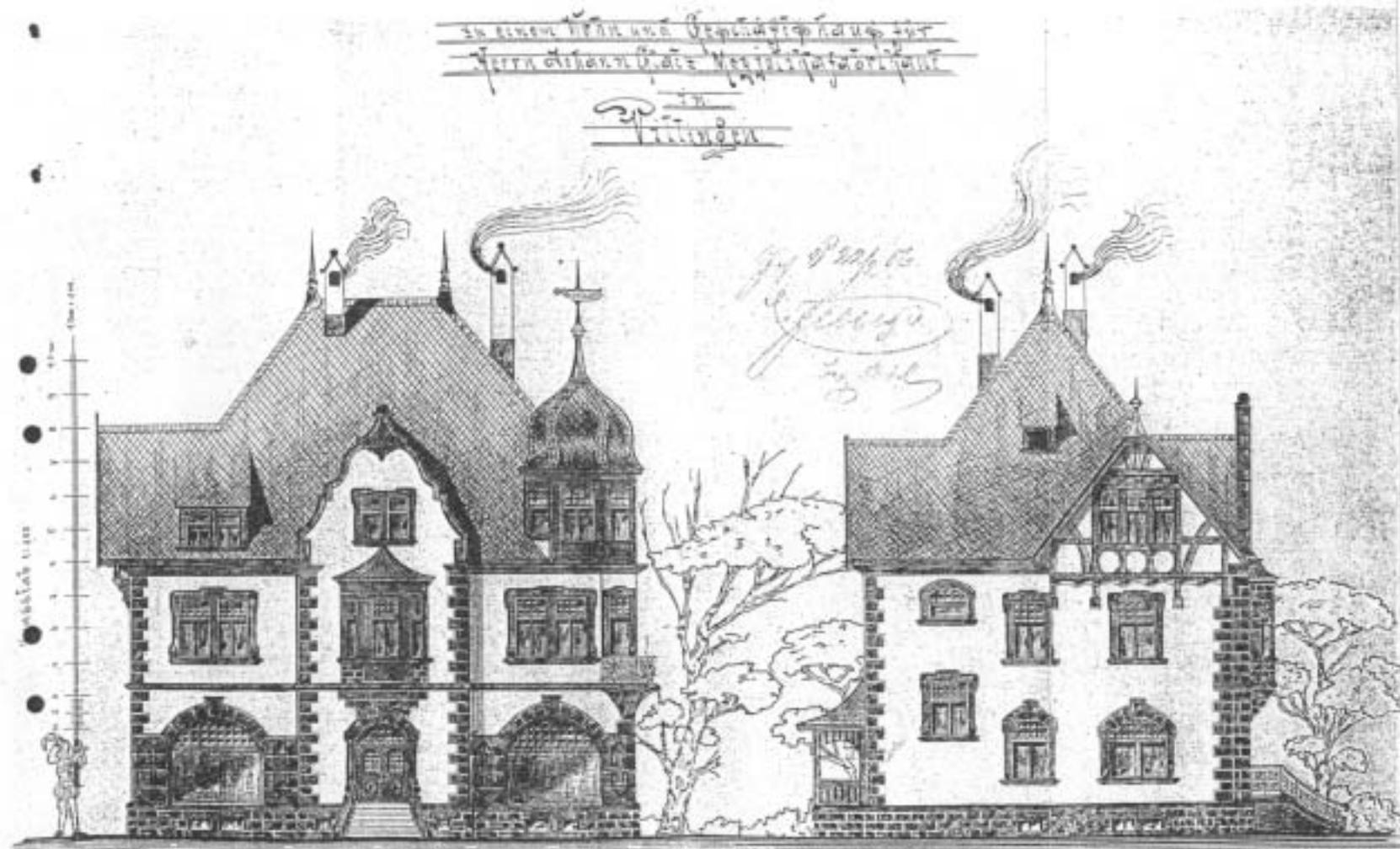
„Wohn- und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz,
Majolikafabrikant in Villingen“

(1905-1906)



Grundriss I
(Baueingabeplane im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
unter Mönchweilerstraße 1)

Theodor Glatz
 „Wohn- und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz
 Majolikafabrikant in Villingen“
 (1905-1906)



Haupt-Fassade

Zur Zäunung
Stebensplatz

Grundriss

Villingen den 6. Apr. 1906

Architekt
und Bauleiter
 Theodor Glatz

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



Ansicht von Südwesten
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



Partie der Hauptfassade
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



Giebelbekrönung mit Bauinschrift
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



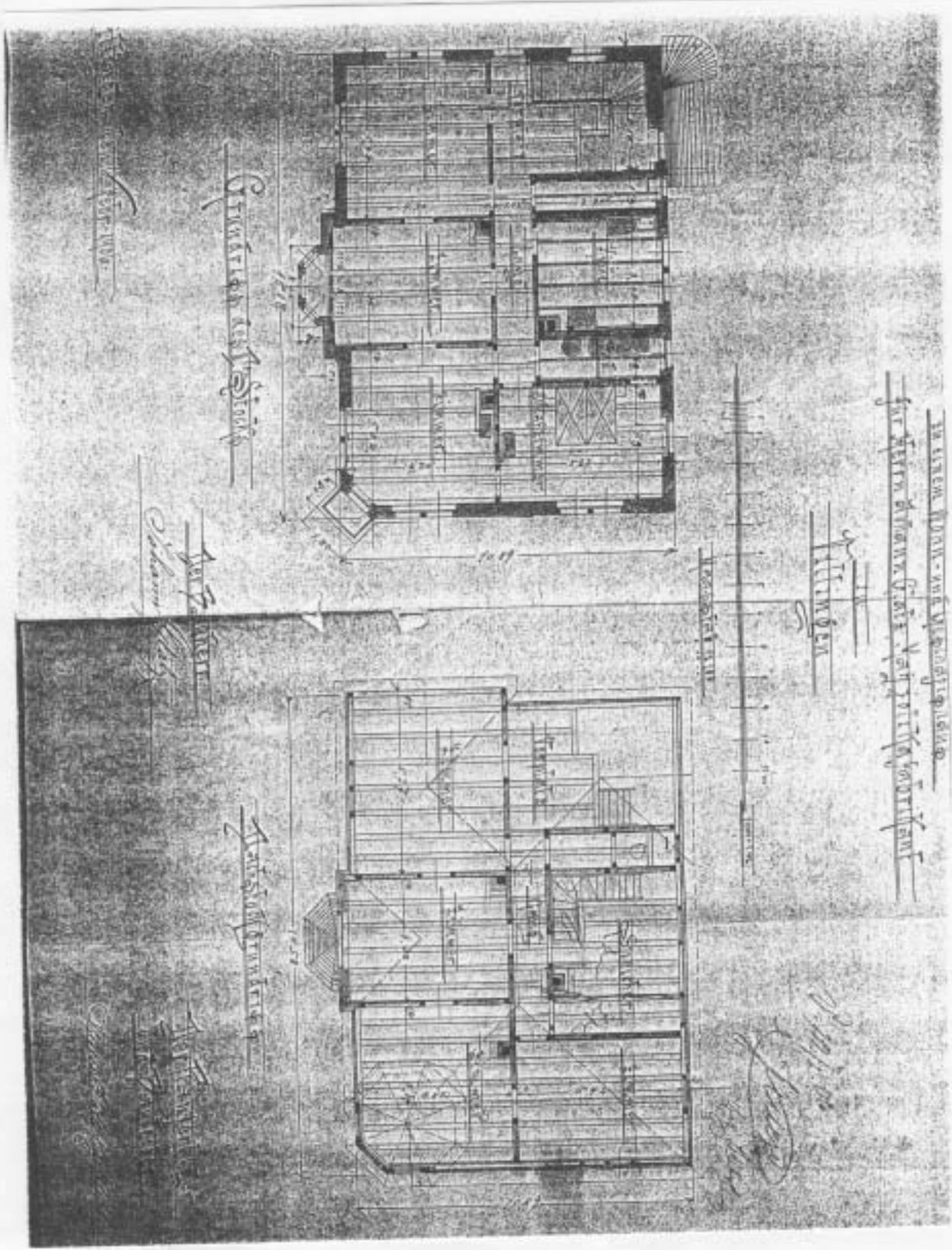
Bauinschrift an der Erkerbrüstung
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
„Wohn-und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz, Majolikafabrikant in Villingen“,
Mönchweilerstraße 1
(1905-1906)



Maske über dem linken Bogenfenster der Hauptfassade
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Theodor Glatz
 „Wohn- und Geschäftshaus für Herrn Johann Glatz,
 Majolikafabrikant in Villingen“
 (1905-1906)



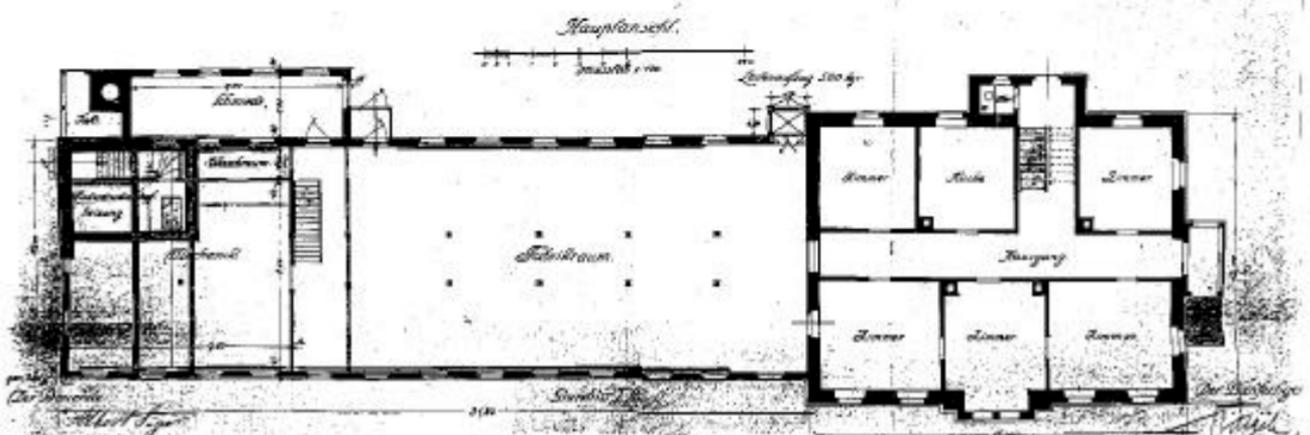
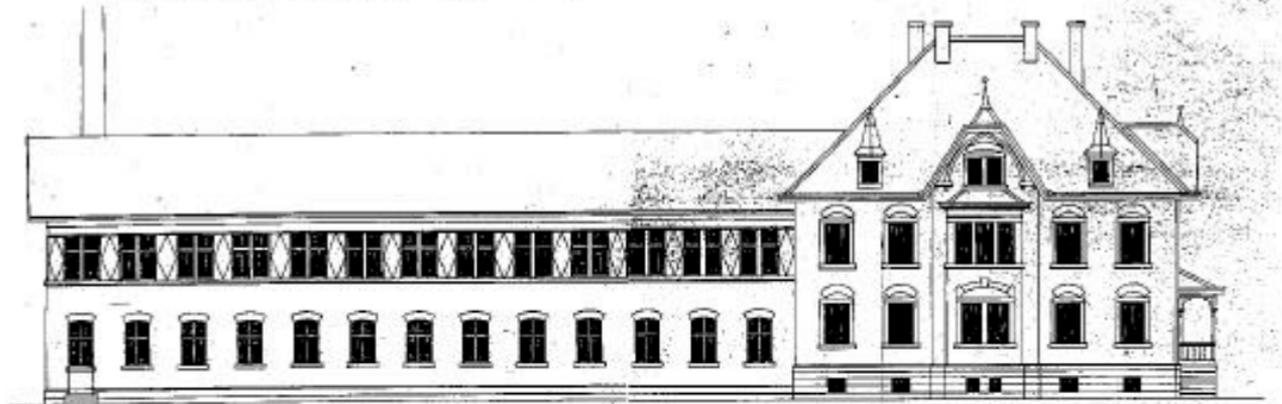
Grundriß II
 (Baueingabepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
 unter Mönchweilerstraße 1)

Villingen:

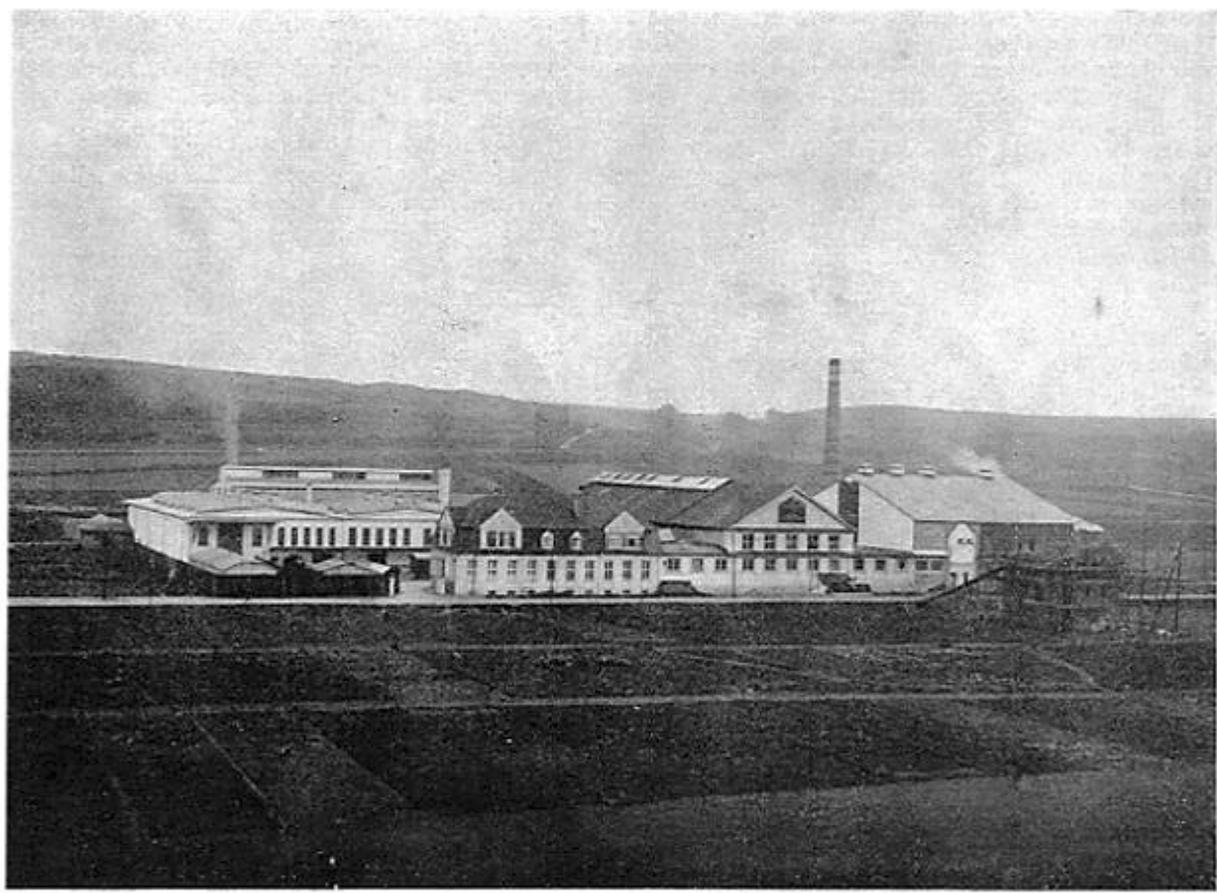
Metallverarbeitung

Karl Naegle
 Metallwarenfabrik Albert Säger, Villingen
 (Entw. 1910)

Metallwarenfabrik Albert Säger, Villingen.

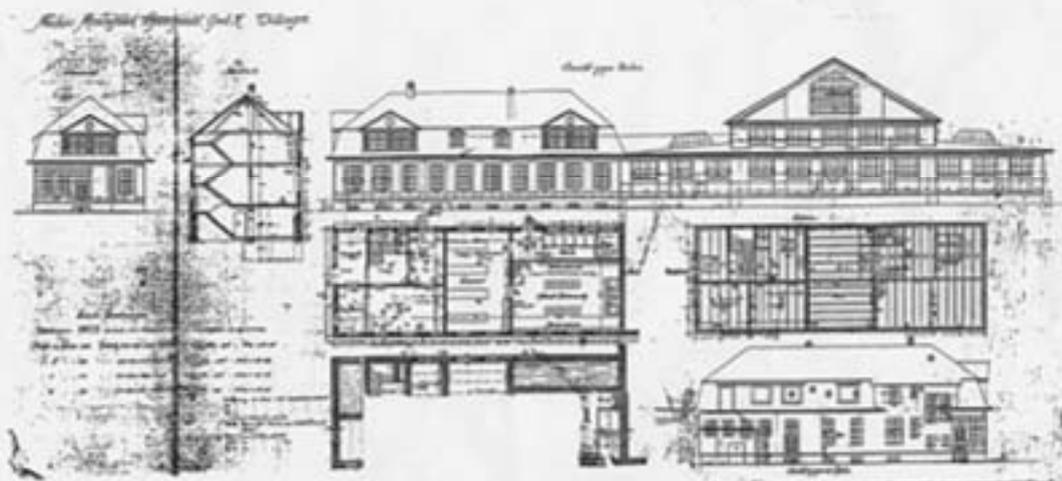


Messingwerk Schwarzwald GmbH in Villingen
(1921f)



Ansicht von Nordwesten (?)
(Abb. in: Zeitschrift „Deutsche Industrie-und Handelsstädte“, 1921, S.133)

Karl Nagler
„Neubau Messingwerk Schwarzwald GmbH Villingen“



Baueingabeplan für Büro und Werkkantine mit Wohnungen im Dachgeschoß,
rechts ist eine ebenfalls in den zwanziger Jahren errichtete
Fabrikhalle dargestellt
(Transparent ca. 75 x 35 cm im Nachlaß des Architekten)

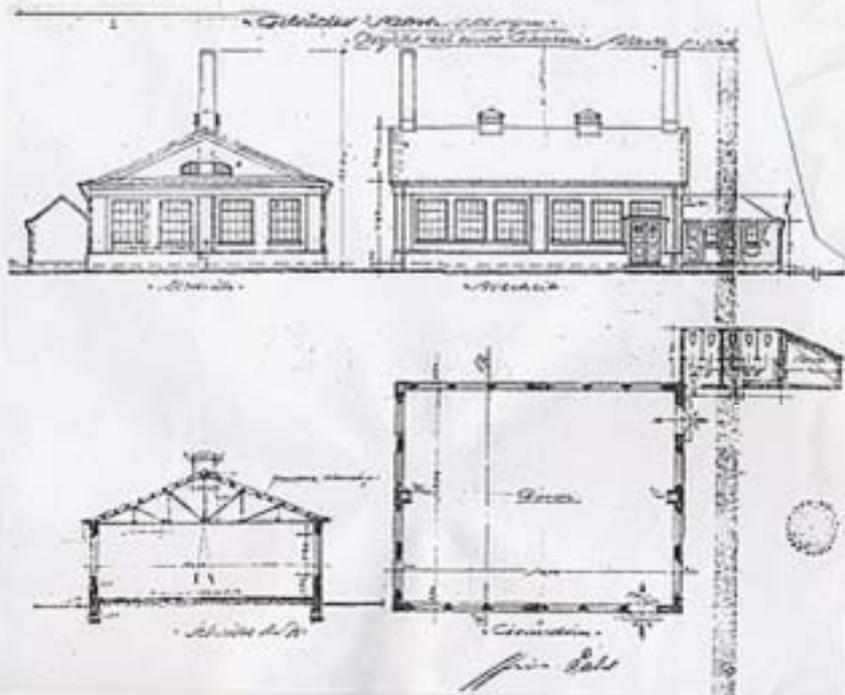
Karl Naegele
Wohnhaus des Direktors des Messingwerks Pabst in Villingen
(um 1918)



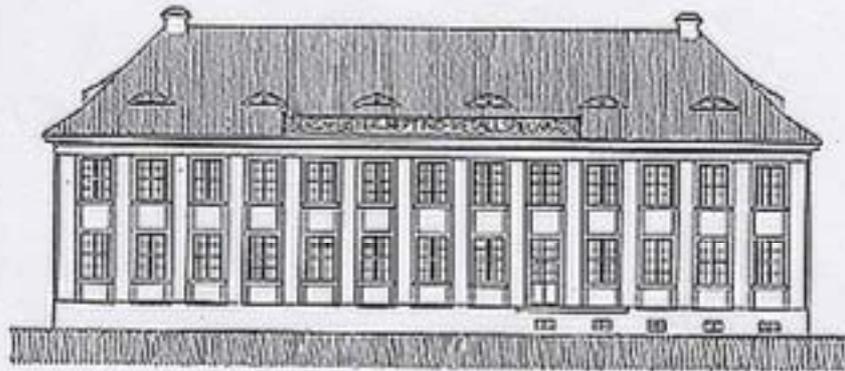
Südfassade
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Fritz Lohk
„Gute, Fabrik Villingen“
Projekt zu einer Glashütte
(1921)

Bausingabegleiten
(im Nachlaß des Architekten Karl Nagel)



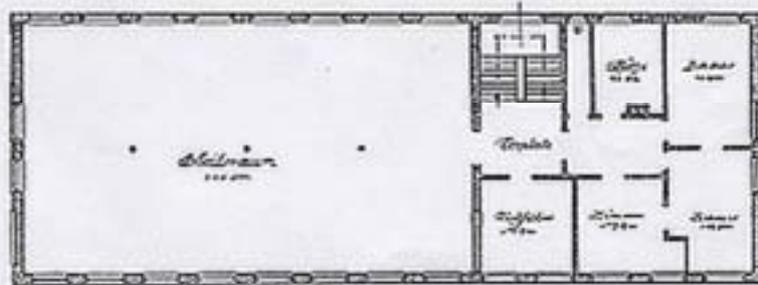
Vorprojekt
einer Fabrikanlage des Typs
Bergmeister & Hepting in Ultingen



Ansicht gegen die Bahn

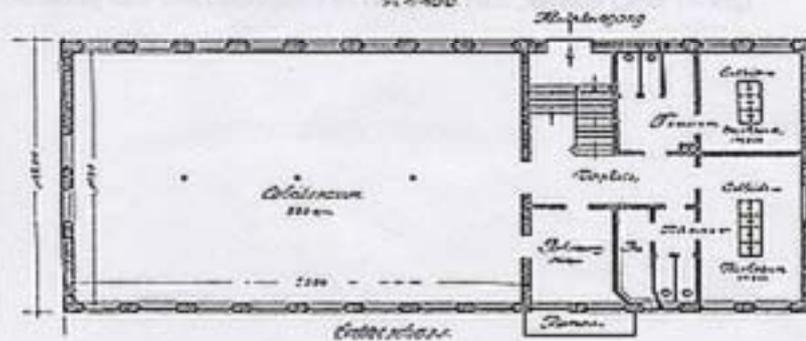
Pl. 100

Metallwarenfabrik Bergmeister & Hepting
„Vorprojekt einer Fabrikanlage“
(1921)



Roogeschuss

Pl. 100

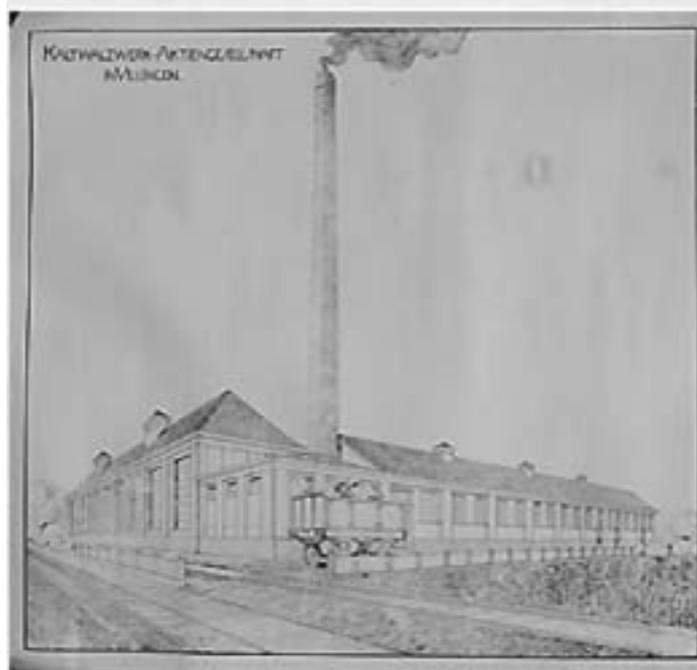


Erbbeschuss

(Dokumente im Nachlaß des Architekten Karl Naegele)

Karl Naegele

Karl Naegele
Kaltwalzwerk Villingen
(Entw. 1920)



Ansicht von Nordwesten
(Transparent im Nachlaß des Architekten)

Karl Mosler
„Direktorenwohnung der Kalkwalzwerk-Aktiengesellschaft in Villingen“
(Entw. 1920)

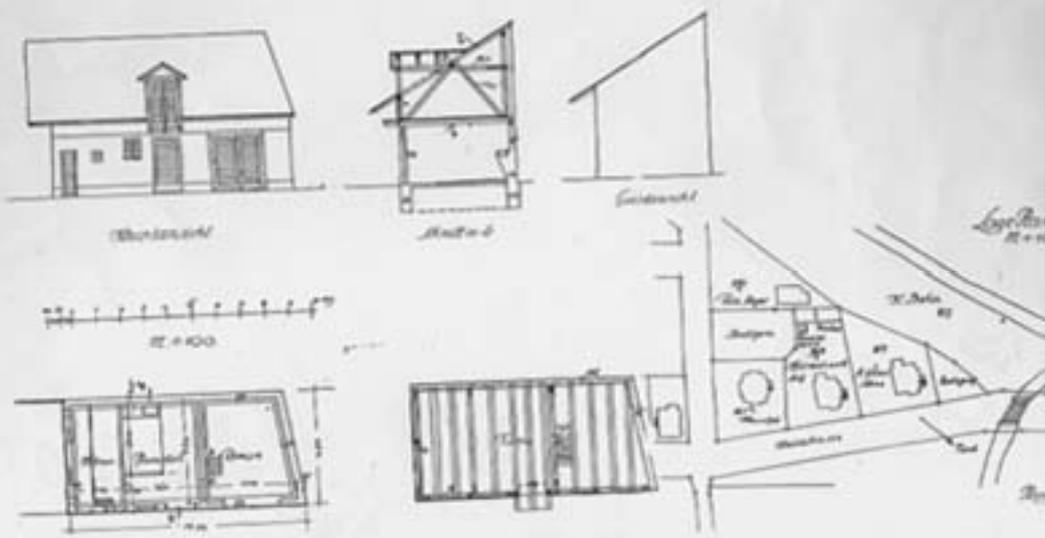


Baugabebilan
(Transparent, im Nachlaß des Architekten)

*Erweiterung der Kalkwerk-Gesellschaft
in Chlingen*

Architektengesellschaft Nagels & Wein
„Direktionshaus, Kalkwerk Aktiengesellschaft in Villingen“
(Entw. 1920)

(im Nachlass des Architekten)



**Architektengemeinschaft Naegele & Weis:
„Direktorwohnung, Kaltwalzwerk Aktiengesellschaft in Villingen“
(1920)**



**Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)**

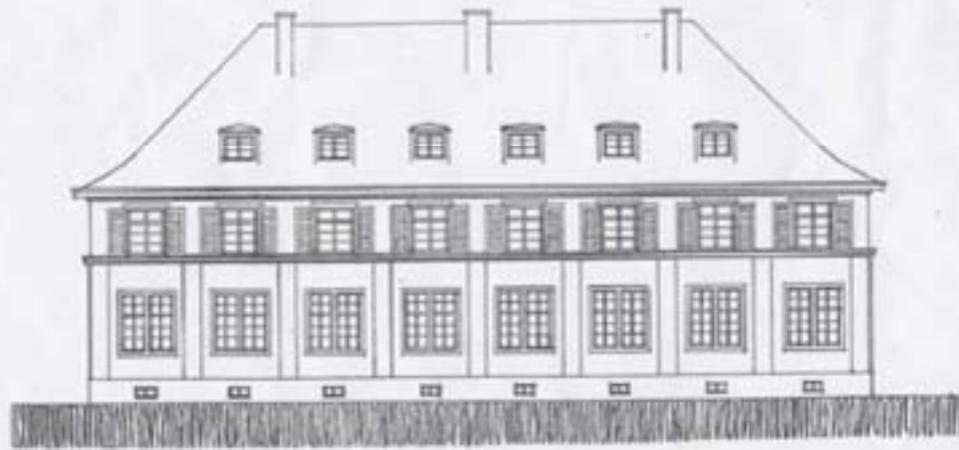
Architektengemeinschaft Naegle & Weis:
„Direktorwohnung, Kaltwalzwerk Aktiengesellschaft in Villingen“
(1920)



Detail: Windfang
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Nagle
Verwaltungsgebäude der Aluminiumwerke Villingen (Projekt)
(zwanzigtes Jahr)

VERWALTUNGSGEBÄUDE ALUMINIUMWERKE VILLINGEN



HAUPTANSICHT

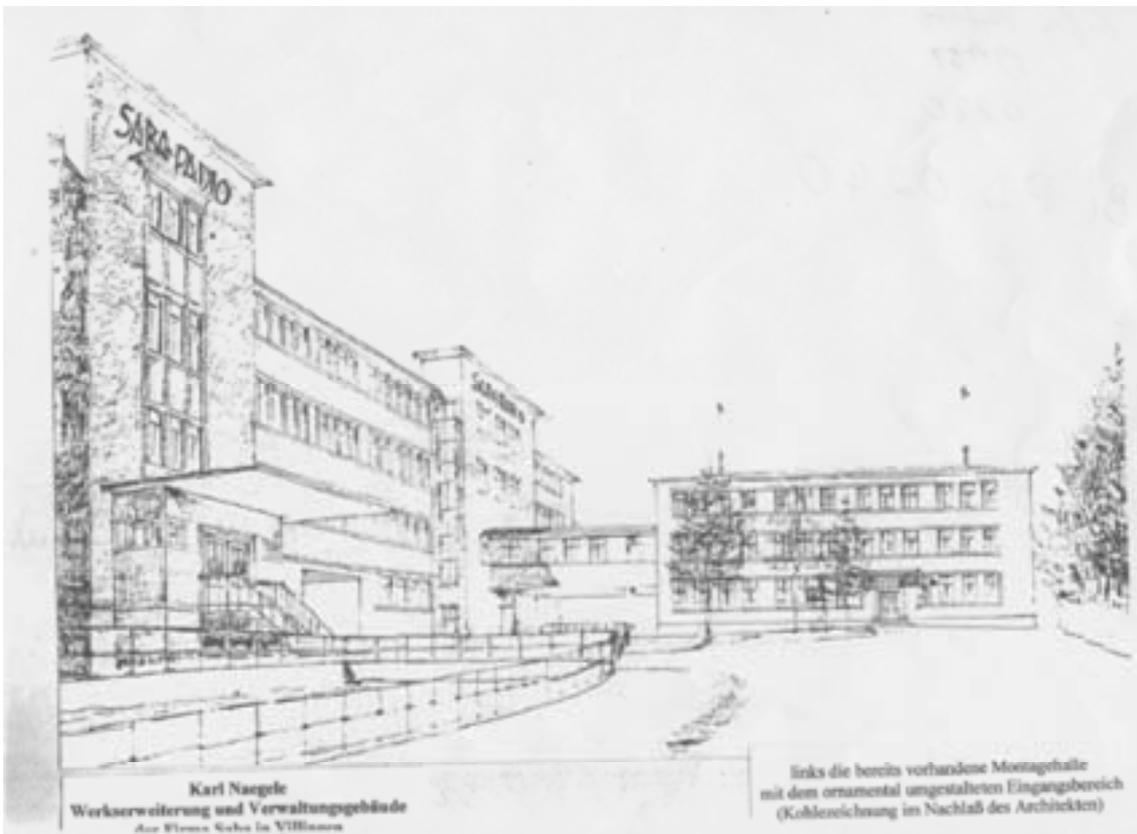
(Trasparenz im Nachhinein des Architekten)

Maschinen-Instrumente und Apparate

Karl Mosler
Montagehalle der Firma Saba in Villingen
(1933)



(Kaltzeichnung im Nachlass des Architekten)



Karl Moser
Werkerweiterung und Verwaltungsgebäude
Auf Plänen von G. H. S. in Villigen

links die bereits vorhandene Montagehalle
mit dem ornamental ausgestalteten Eingangsbereich
(Kohlezeichnung im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Montagehalle der Firma Saba, Villingen
(Erstj. gegen 1933)



Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Karl Moschler
Projekt eines Verwaltungsgebäudes für die Firma Saba in Villingen

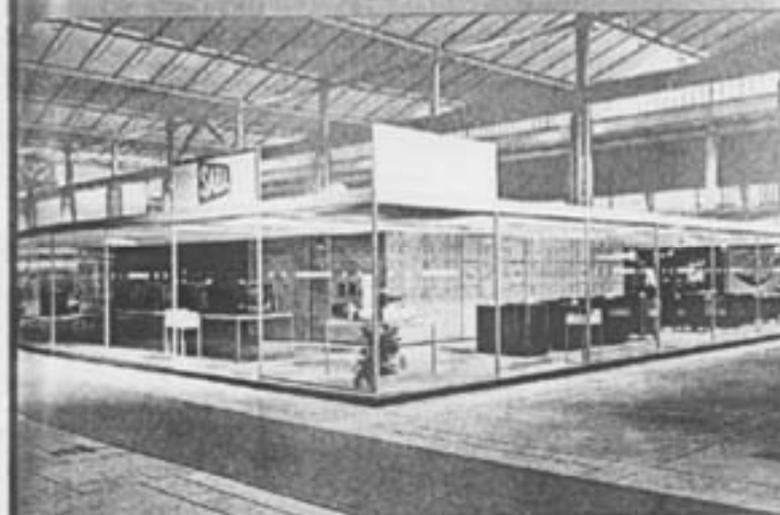


(Kohlenzeichnung im Nachlaß des Architekten,
Vorderwurf mit gepaßten Fensterblenden)

**„bodenständige“ Produkte,
transparente Architektur**
Selbstdarstellung einer Schwarzwälder Firma in den fünfziger Jahren



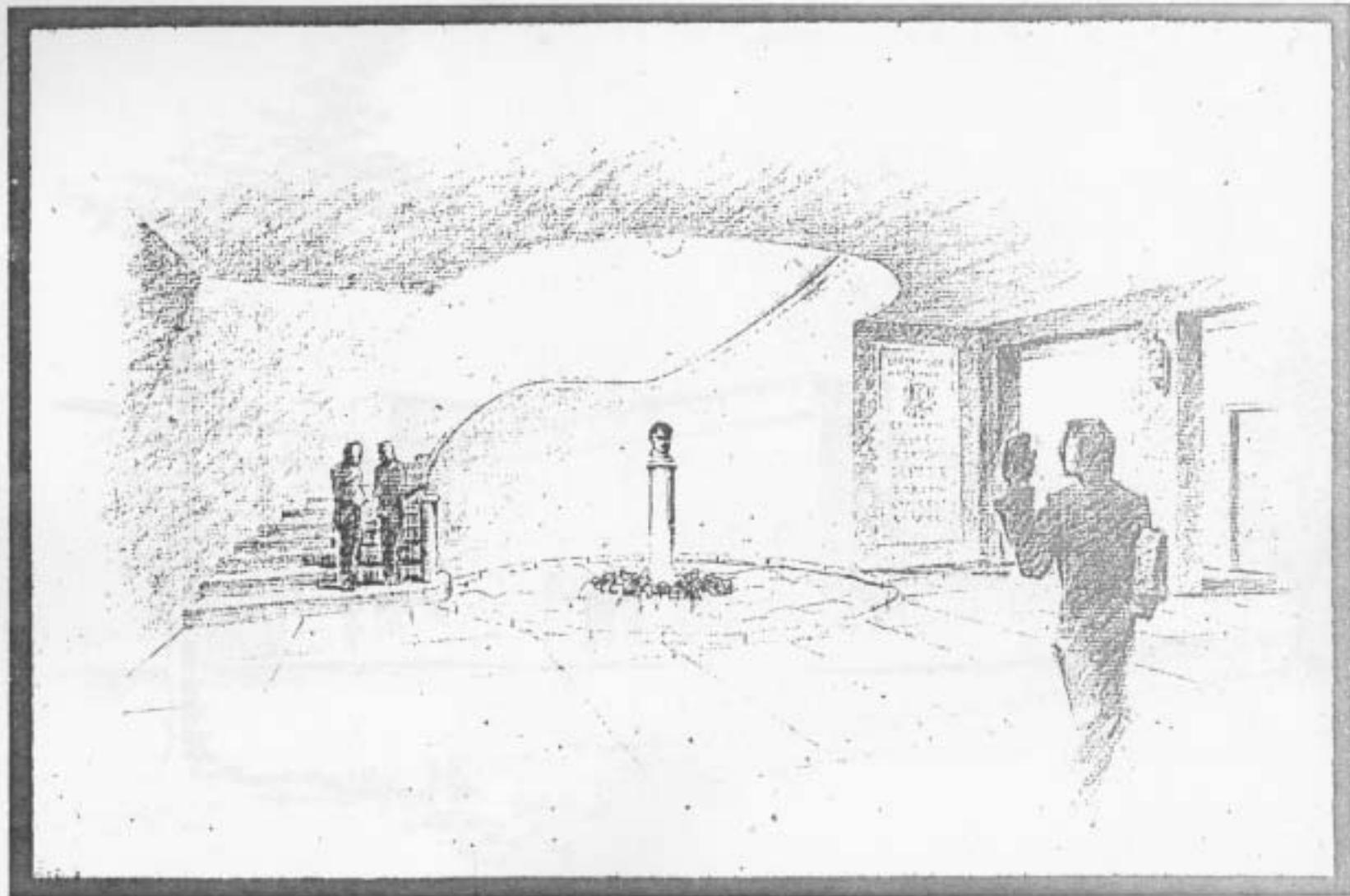
Die vier Töchter des Firmengründers
Herrn Josef Schmid, geb. 1888, in
Schwarzwald-Firma, 1958.



Im Vordergrund des Bildes steht die neue Firmenzentrale der Schmid-Firma, deren architektonische Gestaltung von Carl Moschler, Stuttgart, entworfen wurde. Die Fassade besteht aus großformatigen, reflektierenden Glasplatten, die die Inneneinrichtung der Firma sichtbar machen.

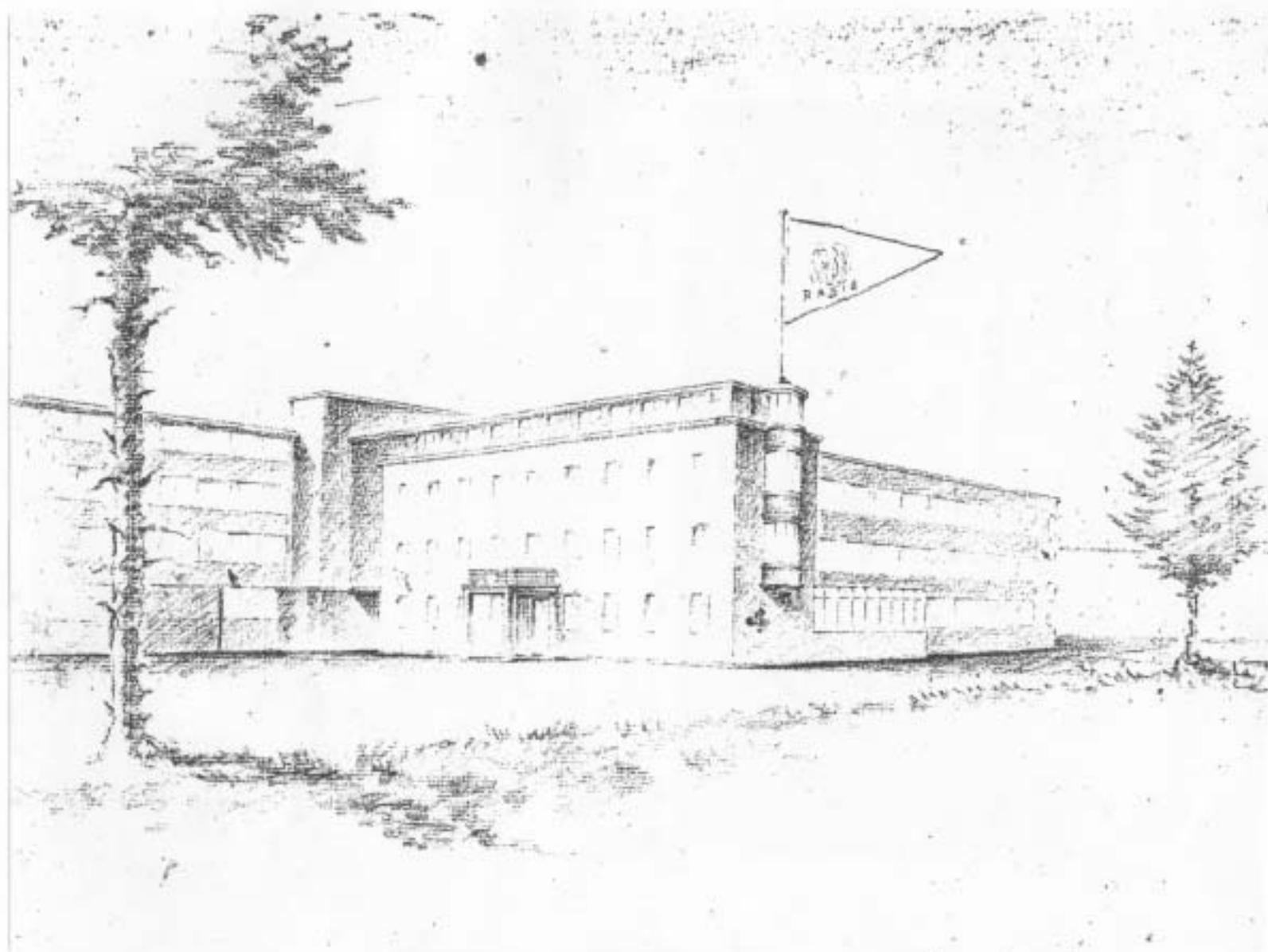
(Abb. aus: Saba Post, 5, vom 13. Juni 1958)

Karl Naegele
Vorhalle zu einem projektierten
Verwaltungsgebäude
der Firma Saba in Villingen



(Kohlezeichnung im Nachlaß des Architekten,
die Hitlerbüste wurde nachträglich mit Tinte in die fertige Zeichnung hineinkorrigiert)

Karl Naegele
Verwaltungsgebäude der Firma Saba in Villingen



Der Neubau zeigt Flagge
(Kohlezeichnung im Nachlaß des Architekten)

MAKS LES BILDI FARBRIVANTEN SKIWER HIER



ANSICHT VORWART



Verkauft zu und an
August v. Hammer
Königsberg, i. Pr.



1:1000
Maßstab



ANSICHT RECHTS



ANSICHT VORWART



ANSICHT RECHTS

Karl Lattner
„Fabrikgebäude für Herrn Werner“
Inhaber der Uhrenfabrik Werner, Villingen)
(Entw. 1884)



Eingangsbereich
(Aufnahme des Verfassers, 1995,
Liste Nr. , Neg. Nr.)

Karl Lattner
„Fabrikgebäude für Herrn Werner“
Inhaber der Uhrenfabrik Werner, Villingen)
(Entw. 1884)



Tor
(Aufnahme des Verfassers, 1995,
Liste Nr. , Neg. Nr.)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Werner in Villingen



Ansicht von Südwesten
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Nagel
Villa des Uhrenfabrikanten Werner in Villingen



Schreiner- und Steinmetzdetail:
Ausschnitt aus der verheerenden Aufnahme
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Werner in Villingen



Ansicht von Südosten
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Werner in Villingen



Ansicht von Nordosten
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



**Haupteingang
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)**

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



**Schreinerdetail am Haupteingang (oben)
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)**

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



**Dachreiter von Südosten
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)**

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



Firmentafel des Baugeschäfts Kurz & Gaiser
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



Hof mit Schmiede (?), Schuppen und Stall
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



Dachreiter von Nordosten mit Zifferblatt
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Fabrikationsgebäude der Uhrenfabrik Lauer & Kuhn in Villingen



Schreinerdetail am Haupteingang (unten)
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegele
„Neubau Peter Tonolini in Villingen“
(Entw. Nov. 1900)
und **„Neubau für Herrn Gustav Schönstein, Orchestrionfabrik in Villingen“**
(Entw. April 1901)



Ansicht von Südwesten:
Das Wohnhaus Tonolini im Vordergrund.
im Hintergrund die Orchestrionfabrik Schönstein
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
„Neubau Peter Tonolini in Villingen“
(Entw. Nov. 1900)
und **„Neubau für Herrn Gustav Schönstein, Orchestrionfabrik in Villingen“**
(Entw. April 1901)



Ansicht von Südwesten:
Das Wohnhaus Tonolini im Vordergrund.
im Hintergrund die Orchestrionfabrik Schönstein
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Karl Naegele
„Neubau Peter Tonolini in Villingen“
(Entw. Nov. 1900)
und **„Neubau für Herrn Gustav Schönstein, Orchestrionfabrik in Villingen“**
(Entw. April 1901)



Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, 1995,
Liste Nr. , Neg. Nr.)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



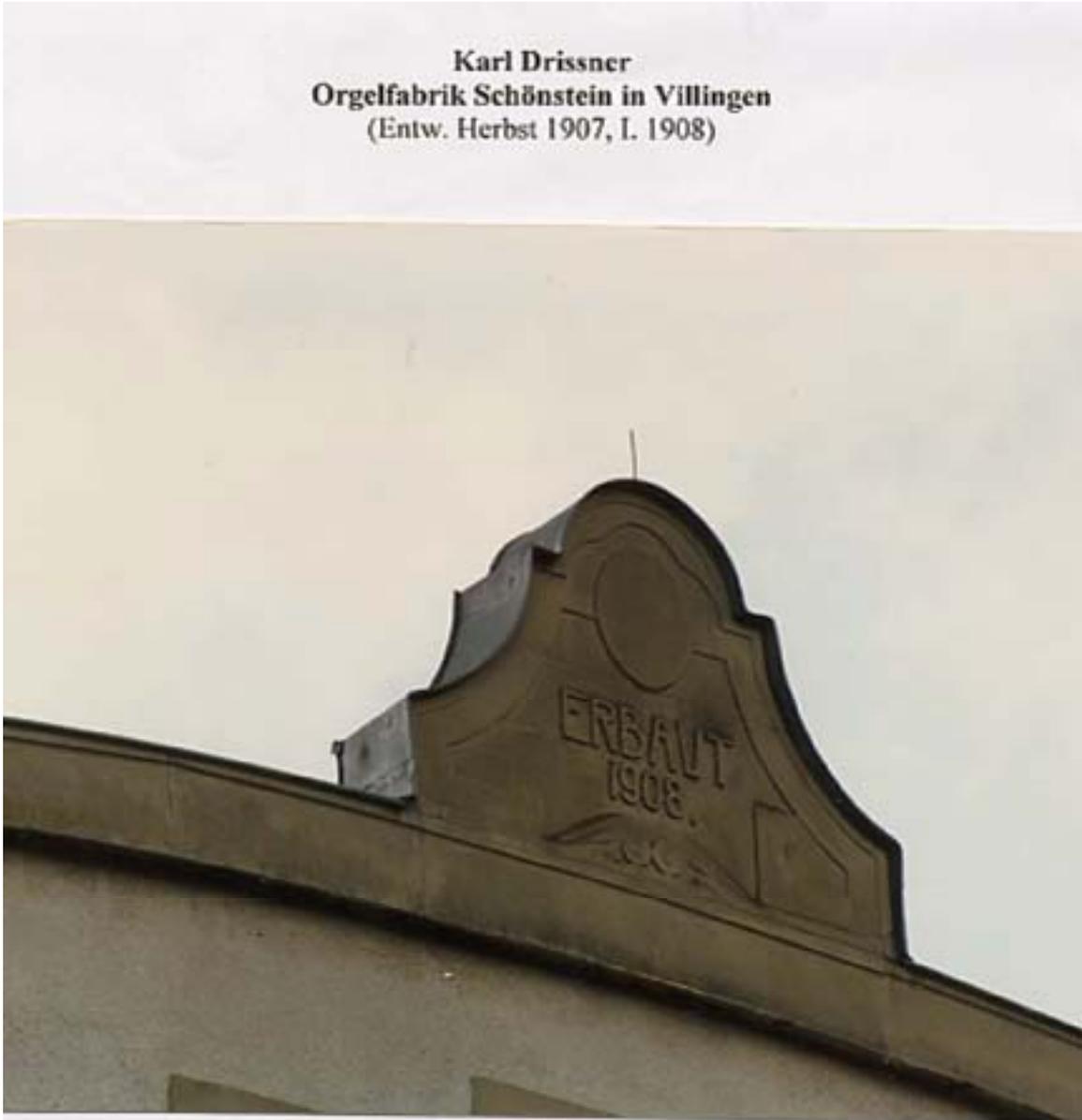
Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



Haupteingang
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



Ziergiebel mit Bauinschrift
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



Giebelschulter
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



Einfriedung
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Drissner
Orgelfabrik Schönstein in Villingen
(Entw. Herbst 1907, I. 1908)



Schuppen
(Aufnahme des Verfassers, Mai 1996)

Karl Naegele
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen



Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegele
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen

Neubau Fabrikant J. Feld. Villingen.



Gartenansicht



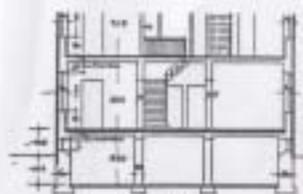
Nordostansicht



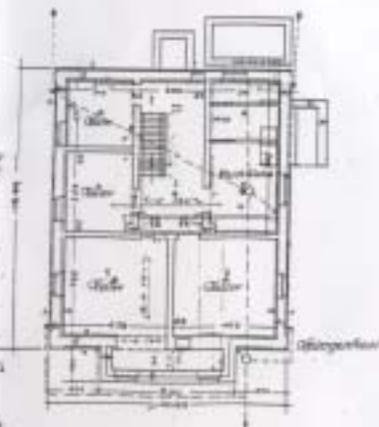
Südostansicht



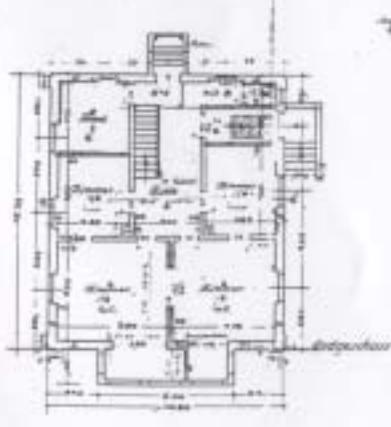
Westansicht



Stuhl a-b



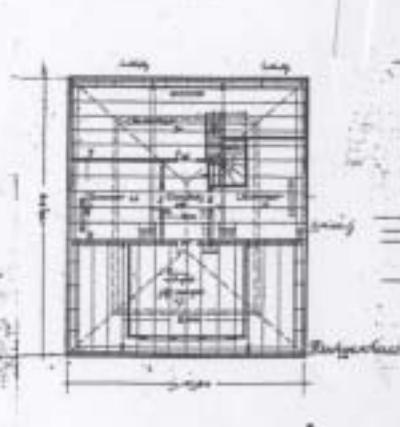
Erdgeschoss



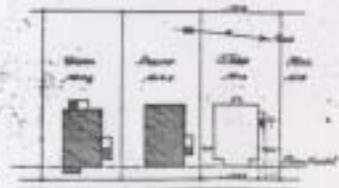
Erdgeschoss



Erdgeschoss



Erdgeschoss



Stuhl a-b

Längen 11,500

Stuhl a-b

Grundrisse und Ansichten
(Originaltransparent im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen



**Schreiner- und Betonwerkstein-Detail
vom Eingangsbereich**
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegele
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen
(vermutlich vor dem Ersten Weltkrieg)



Steinmetzarbeit am Giebel der Hauptfassade
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegele
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen
(vermutlich vor dem Ersten Weltkrieg)



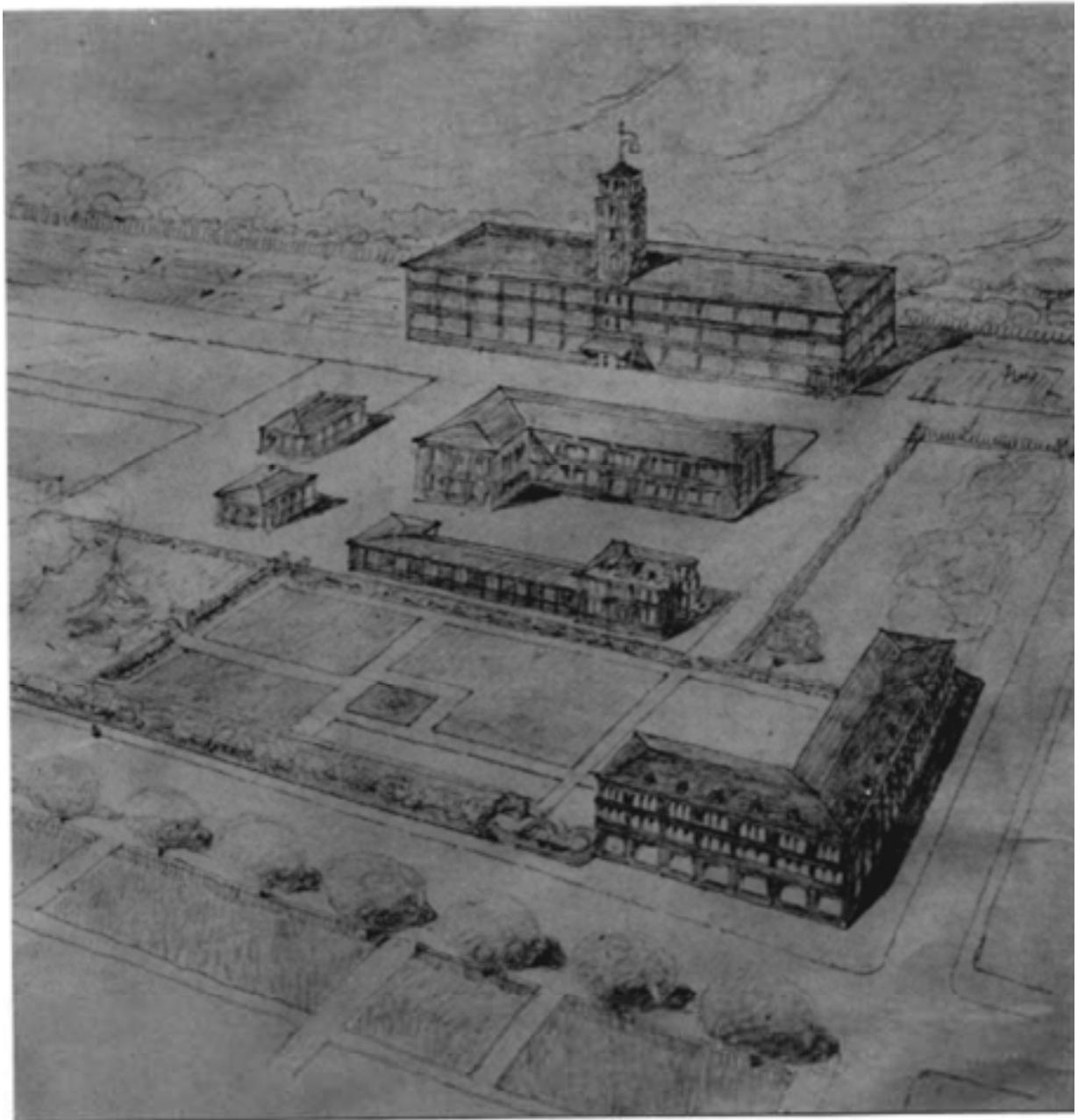
Kapitell der Ecklisene in der Hauptfassade
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegle
Wohnhaus für den Fabrikanten Feld in Villingen
(vermutlich vor dem Ersten Weltkrieg)



Steinmetzarbeit am Altan
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

**Werkzeug-und Metallwarenfabrik W.Binder, Villingen
(1913)**



**Projekt aus den späten dreißiger Jahren
(im Nachlaß des Architekten Karl Naegele)**

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)



Die Villa im Park von Südwesten
(Aufnahme des Verfassers, März 1997)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)



Ostfassade
(Aufnahme des Verfassers, März 1997, Liste Nr. 112, Neg. Nr. 16A)

**Karl Naegele (zugeschrieben)
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)**



**Seitenansicht
(Aufnahme des Verfassers, März 1997, Liste Nr. 112, Neg.Nr.23A)**

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)



Gebälk und Dachdeckung von Süden
(Aufnahme des Verfassers, März 1997)

**Karl Moser
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)**



Gitter über dem Haupteingang
(Aufnahme des Verfassers, März 1997, Liste Nr. 112, Neg.Nr. 32A)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)



Apsisgebälk mit figuralem Schmuck:
die linke Puttengruppe
(Aufnahme des Verfassers, März 1997)

Karl Naegele
Villa des Uhrenfabrikanten Junghans in Villingen
(Entw. 1924)



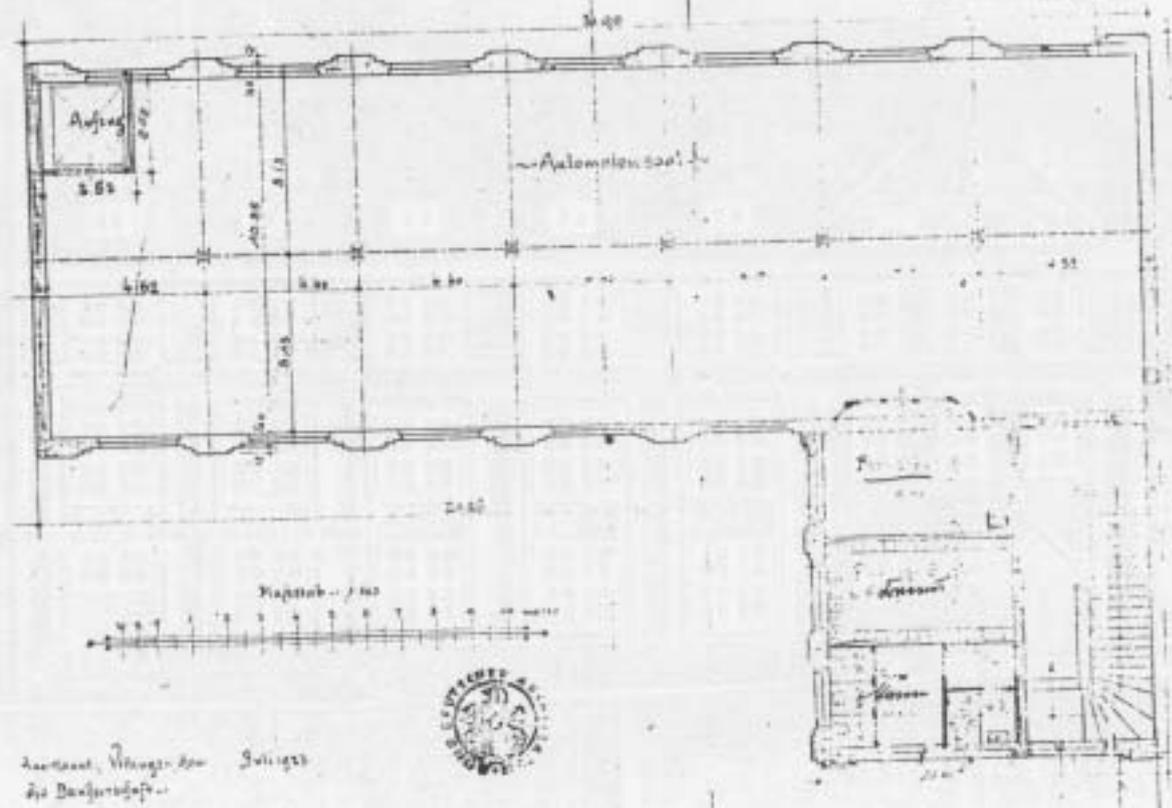
Gitter im Erdgeschoß
(Aufnahme des Verfassers, März 1997, Liste Nr. 112, Neg. Nr. 21A)

Luick & Danuser
 Uhrenfabrik Martin Jauch in Villingen
 Projekt (1923)
 Grundrisse

Projekt zu einem Fabrikgebäude
 für die Firma Martin Jauch - Uhrenfabrik, Villingen

Grundriss des 1. Stockes

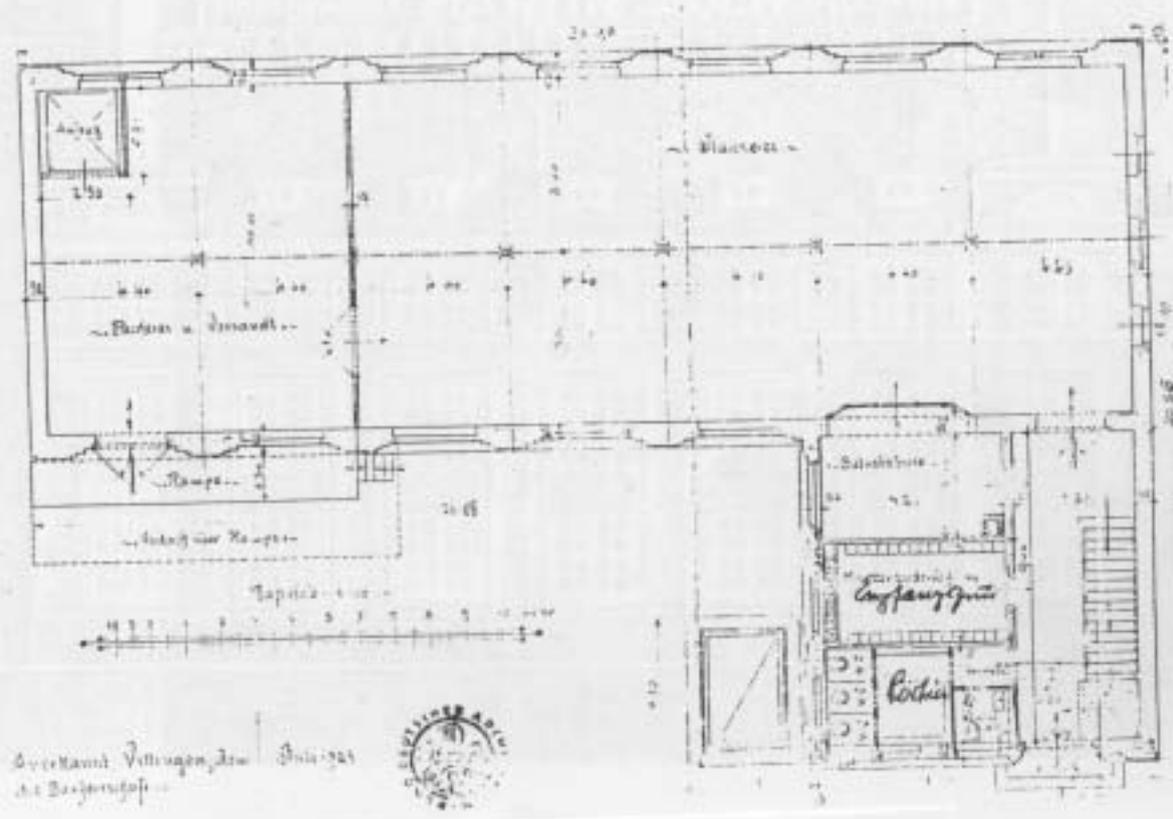
Maßstab	1:100
Blatt	1
Verfasser	Karl Naegele
Gezeichnet	1923
Blatt	1

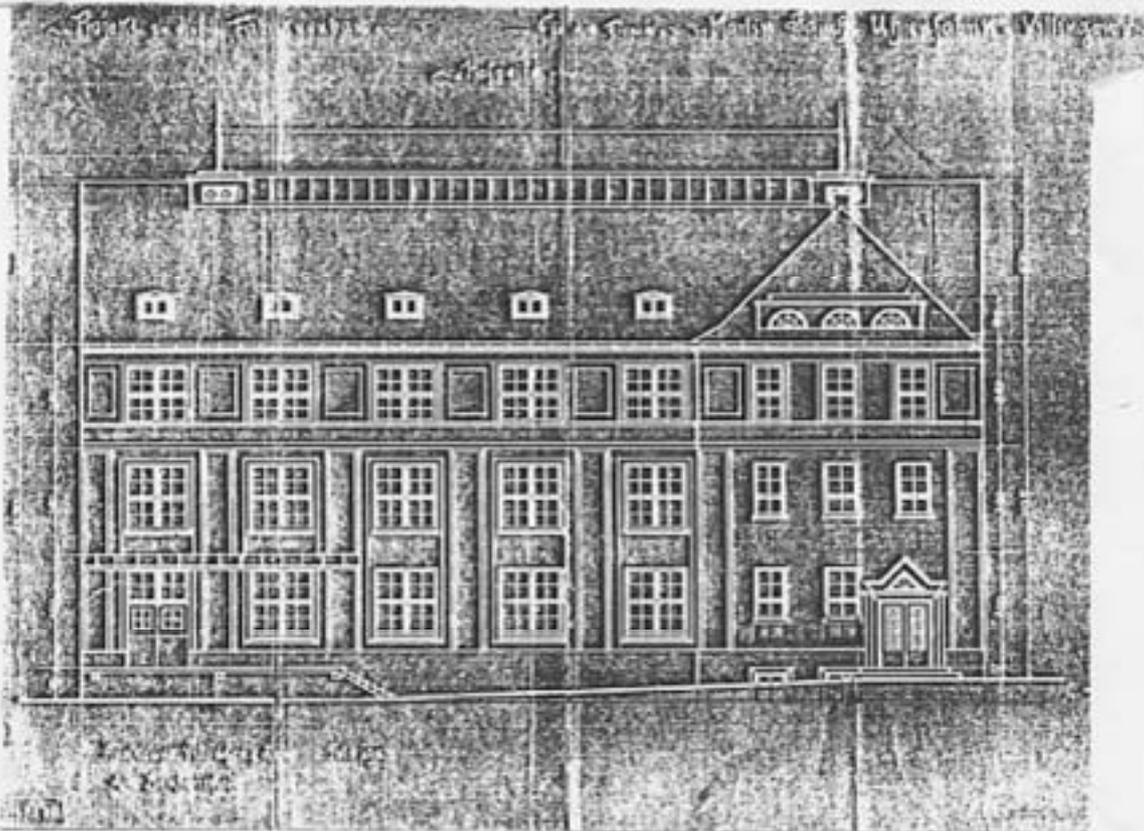


Projekt zu einem Fabrikgebäude
 für die Firma Martin Jauch - Uhrenfabrik, Villingen

Grundriss des 2. Stockes

Maßstab	1:100
Blatt	2
Verfasser	Karl Naegele
Gezeichnet	1923
Blatt	2





• ANWESEN DES HERRN FABRIKANTEN OTTO HILLER IN VILLINGEN •

• OBERGESCHOß-GRUNDRIß •



VILLINGEN im MAI 1926

M: 1:100

DER BESITZER:

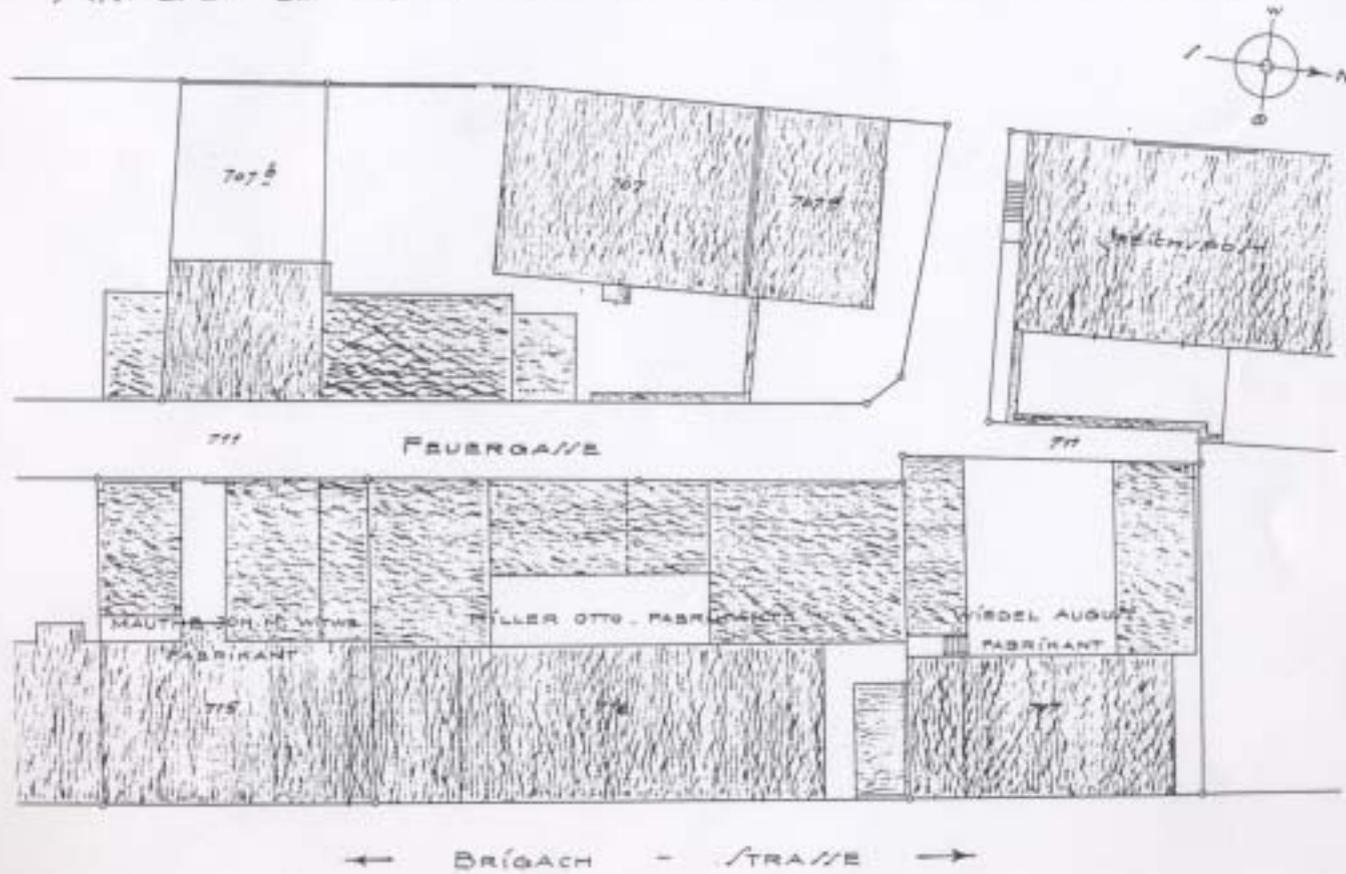
Karl Naegele
„Anwesen des Herrn Fabrikanten Otto Hiller in Villingen“
(1926)
„Obergeschoß-Grundriß“
(Transparent im Nachlaß des Architekten)

Karl Negele
 „Lageplan zum Anwesen des Herrn Fabrikanten Otto Hiller
 in Villingen“
 (1926)

LAGEPLAN

ZUM

ANWESEN DES HERRN FABRIKANTEN OTTO HILLER IN VILLINGEN



VILLINGEN IM MAI 1926

M 1:1250

DER BESITZER:

(Transparent) im Nachlaß des Architekten)

Karl Nagels
 „Beaverkänderung des Anwesens des Herrn Fabrikanten Otto Heller
 in Vödingen“
 (1926)

Veränderungs-Ordnung, Maßstab 1:1000



(Transporen, im Nachfall des Architekten)

Karl Moschetti
Wohnhaus und Werkstatt des Fabrikanten Otto Hiller
in Villingen, an der Brigachstraße
Umbau
(Entw. 1926)



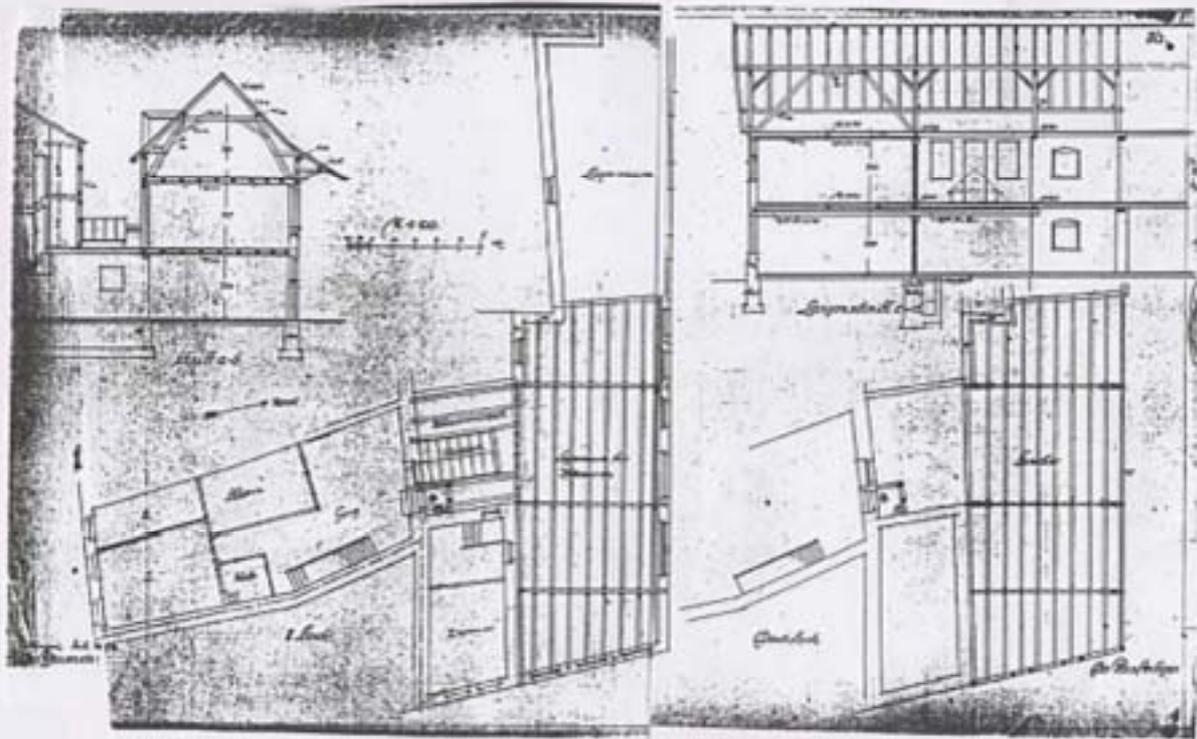
Ansicht von Südosten
(Aufnahme des Verfassers, 1996, Diap.Nr.)

Karl Lätzer
„Maschinenhalle für Herrn W. Meder in Villingen“
(Entw. 1899)



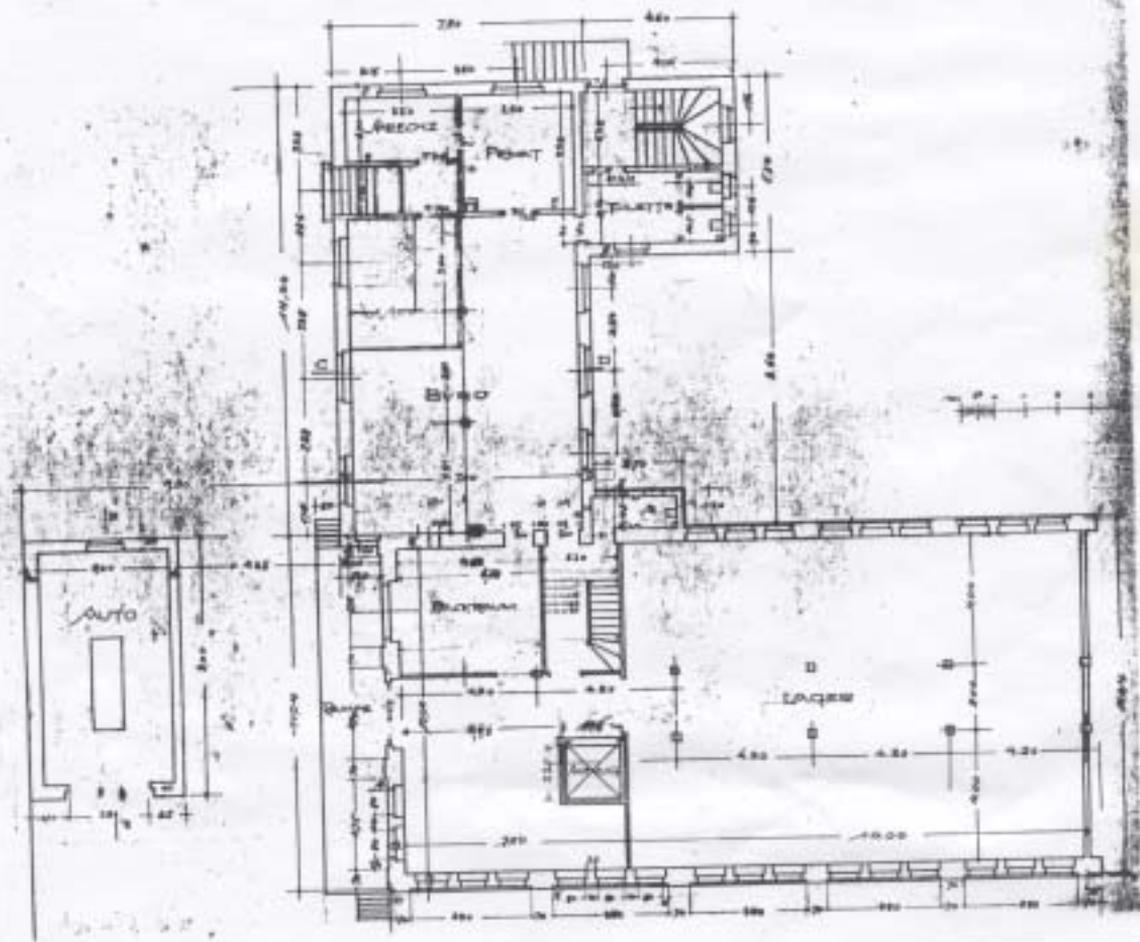
Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, Februar 1996)

Karl Naegele
Backofenfabrik Gebrüder Oberle in Villingen
Neubau zur Hans-Kraut-Gasse
(1909)



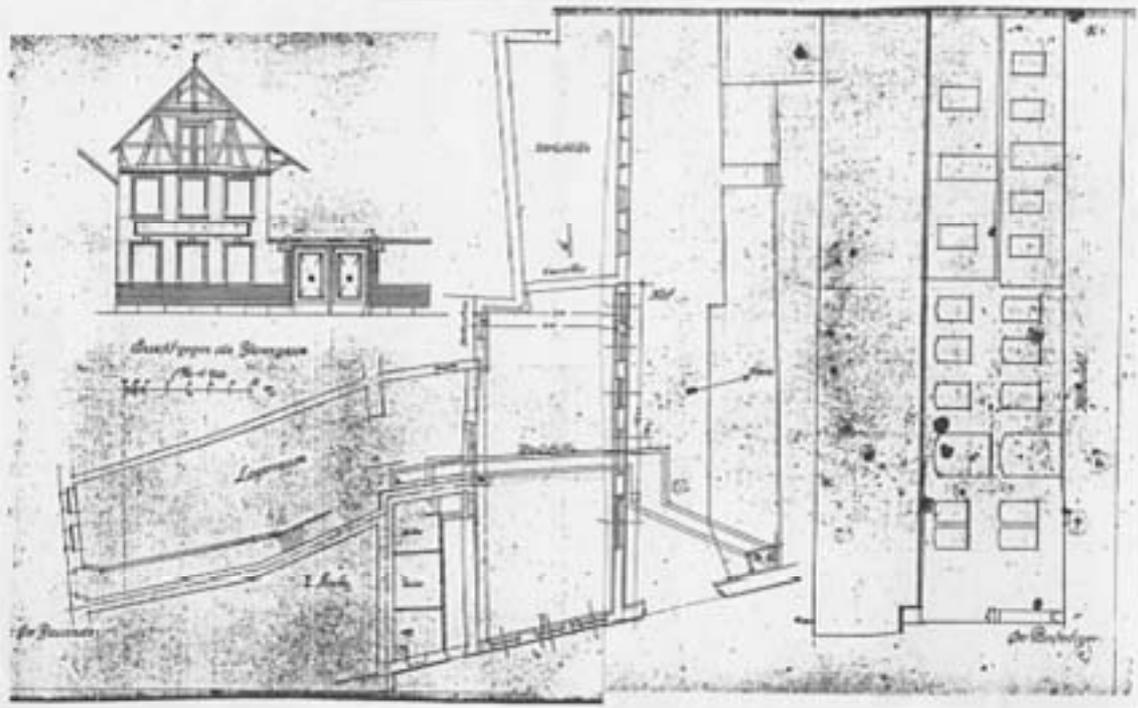
Grundrisse und Schnitte
(im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Neubau Martin Oberle in Villingen
Büro- und Lagerhaus



Erdgeschoßgrundriß
(im Nachlaß des Architekten)

Karl Nagel
Backofenfabrik Gebrüder Oberle in Villingen
Neubau zur Hans-Kraut-Gasse
(1909)



Ansichten und Erdgeschoßgrundriß
(im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Backofenfabrik Gebrüder Oberle in Villingen
Neubau zur Hans-Kraut-Gasse
(1909)



Grundriß vom zweiten und dritten Stockwerk
(im Nachlaß des Architekten)

**Karl Naegele
Neubau Martin Oberle in Villingen
Büro-und Lagerhaus**



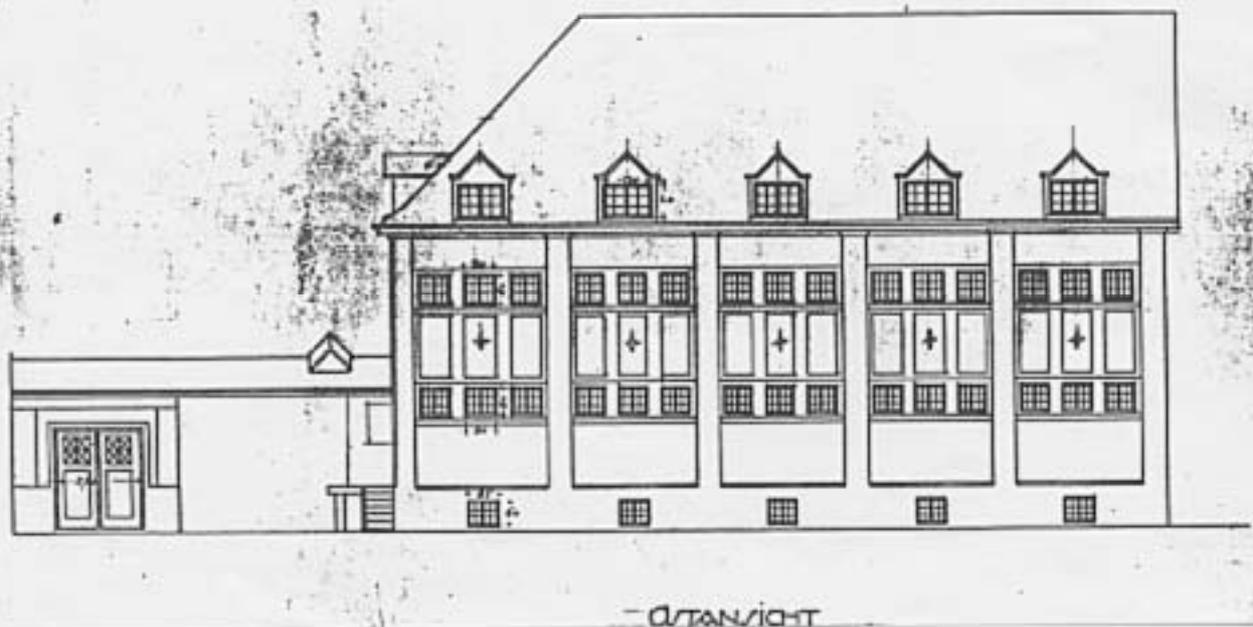
WESTANSICHT.

PLANIM BAULEITER

Ansicht von Westen
(Baueingabepläne im Nachlaß des Architekten)

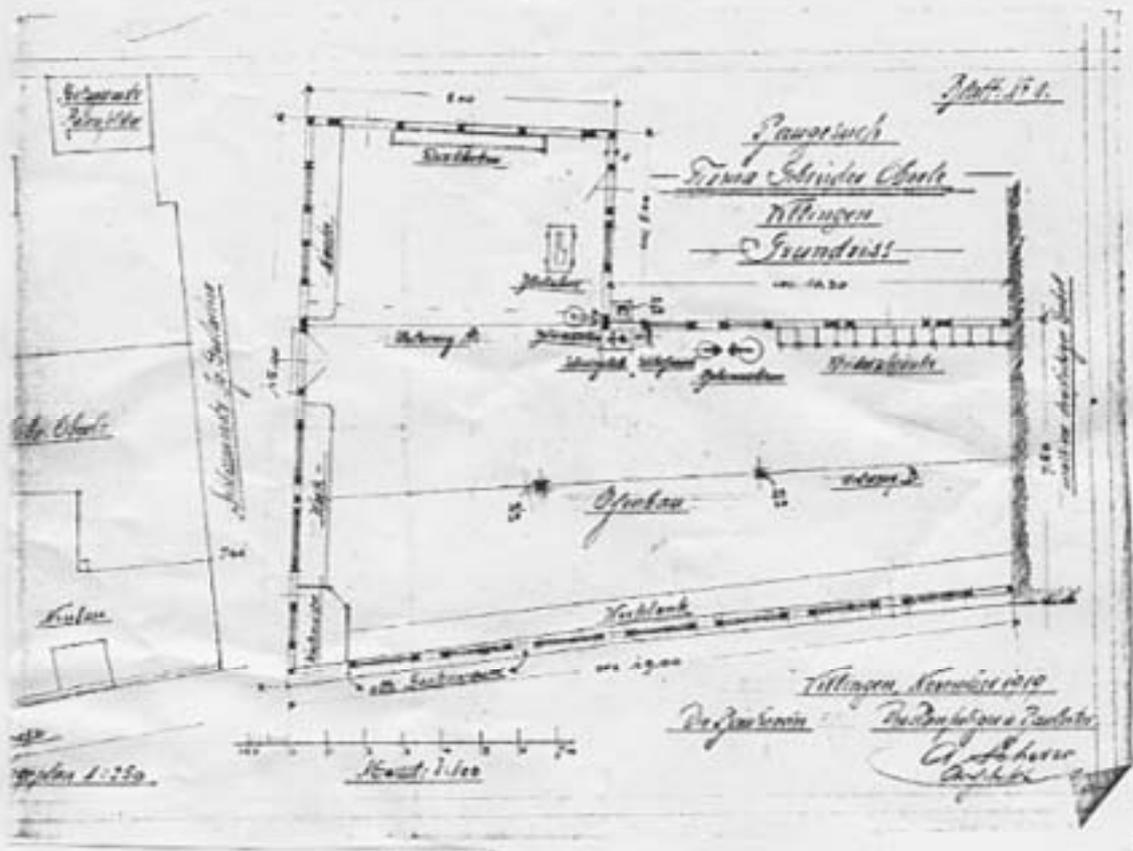
Karl Naegele
Neubau Martin Oberle in Villingen
Büro- und Lagerhaus

„NEUBAU“ MARTIN OBERLE. BÜRO- u. LAGERHAUS M. 1:100



Ansicht von Osten
(Baueingabepläne im Nachlaß des Architekten)

A. Scherer
 Backofenfabrik Gebrüder Oberle in Villingen
 (1919)



Grundriß
 (im Nachlaß des Architekten Karl Naegle)

12 1/2

Gebrüder Oberle

in Villingen BADEN.



FAMILT
Ausstellungen

AUGSBURG 1879
HAMBURG 1880
MÜNCHEN 1881
KONSTANZ 1885
BASEL 1885
BRESLAU 1891
PFORZHEIM 1900 Goldene Medaille

Andere Ausstellungen
als nebige haben wir
nicht besichtigt

Gebrüder Oberle
Villingen, Baden
Telefon Nr. 22



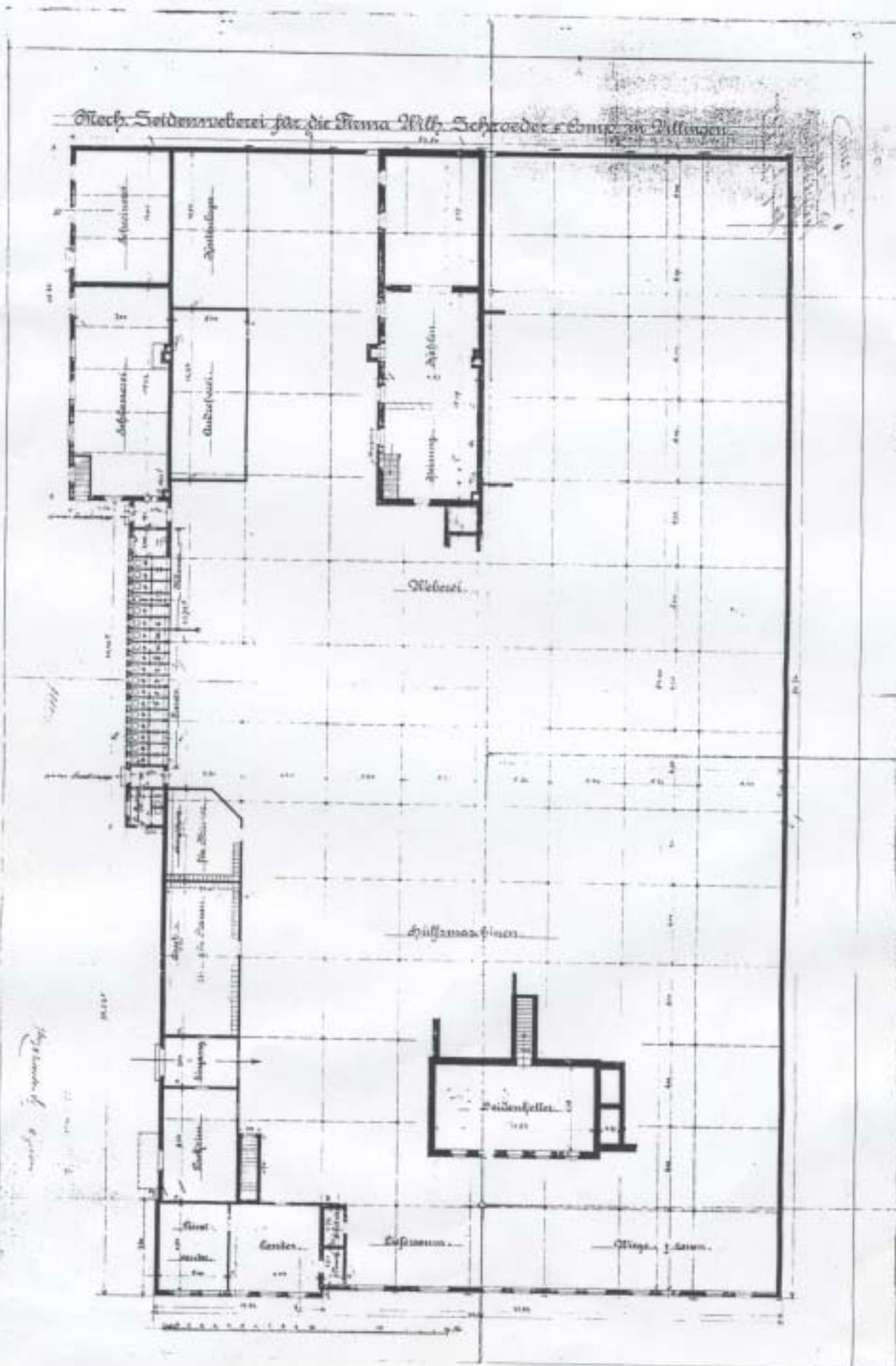
Fabrik für
Bäckerei- und Conditoreianlagen
Spezialit. Backofen-Beleuchtungs-Apparate
eigener Erfindung und
Backofenarmaturen
aller Art sowie
Backregalröhre und Gebrauchsprüfzähle für Bäckereien und
Conditoreien

Wir liefern ganze Bäckereianlagen. Einrichtung ganzer Bäckereien.
Wir liefern auch alle unsere Backofen-Armaturen u.
s. w. und sind stets bereit, dieselben zu verbessern bis sie vollkommen sind.

Reklamebild mit Ansicht der alten Fabrikgebäude
(u.a. das ehemalige Gasthaus „Zum Hecht“), vermutlich um 1900
(Abb. aus: Rodenwaldt Teil II, 1990/91, S. 117)

Textilien

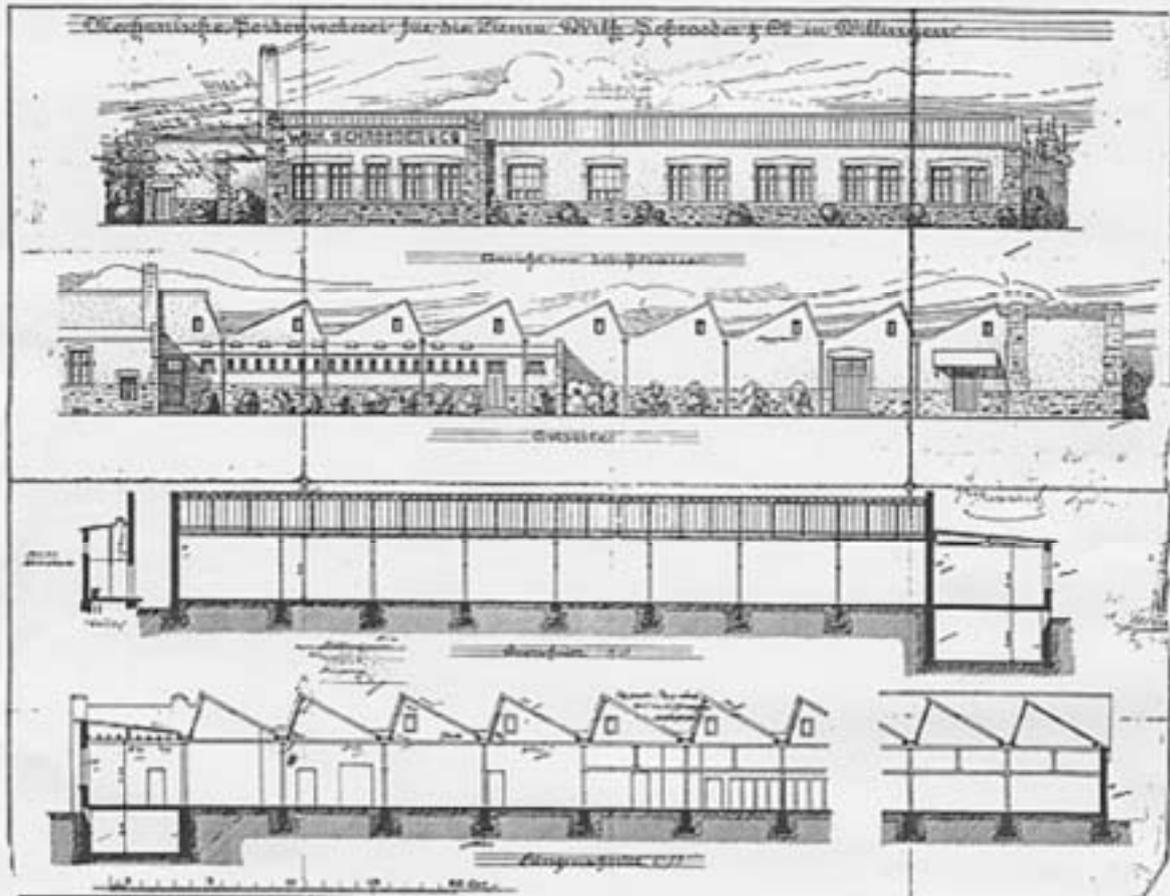
„Mechanische Seidenspinnerei für die Firma
Wilhelm Schroeder & Comp. in Villingen“



Grundriß

(im Nachlaß des Architekten Karl Naegle)

„Mechanische Seidenspinnerei für die Firma
Wilhelm Schroeder & Comp. in Villingen“
(1910)



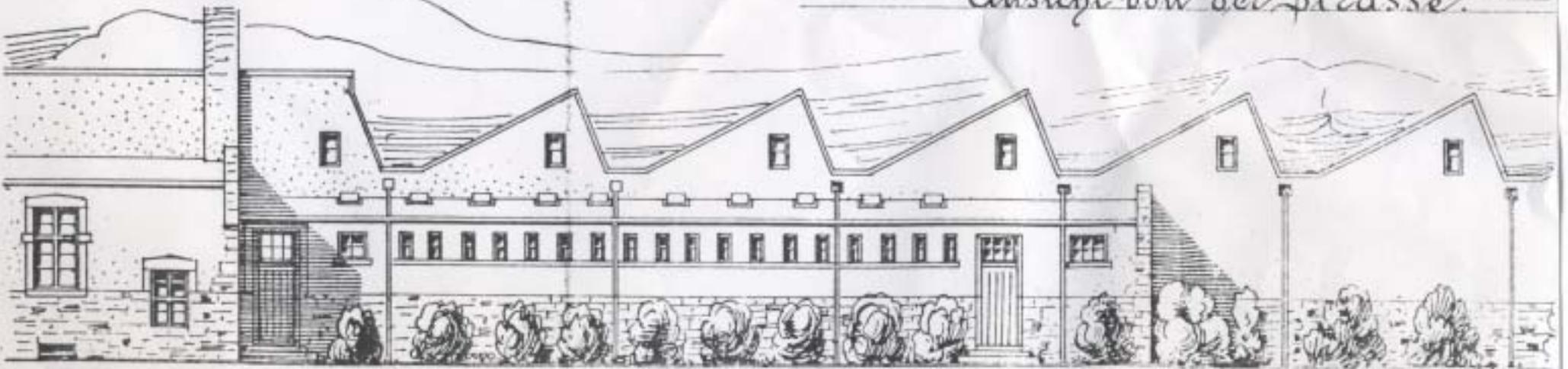
Ansichten und Schnitte, Baueingabeplan
(im Nachlaß des Architekten Karl Nagelc)

„Mechanische Seidenspinnerei für die Firma
Wilhelm Schroeder & Comp. in Villingen“

Mechanische Seidenweberei für die Firma Wilh. Schroeder



Ansicht von der Strasse.

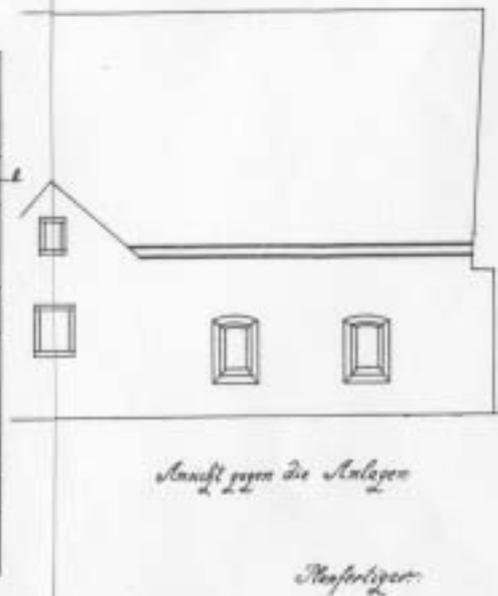
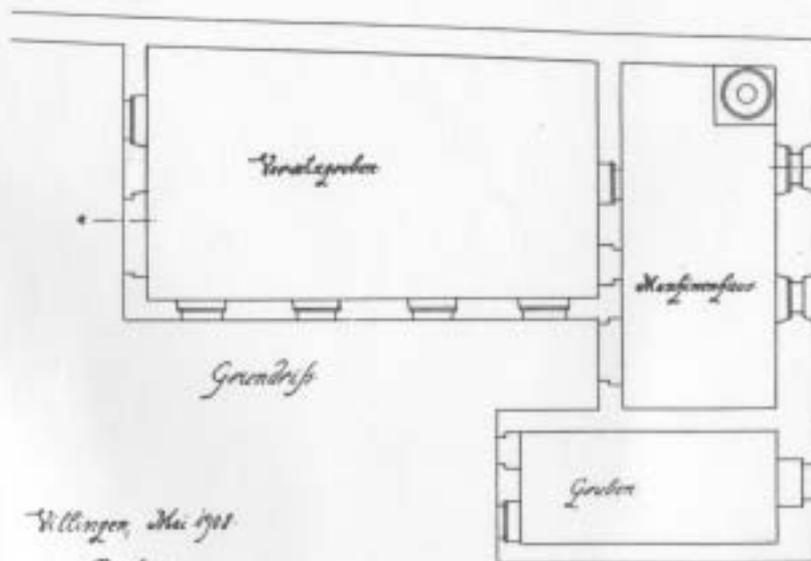
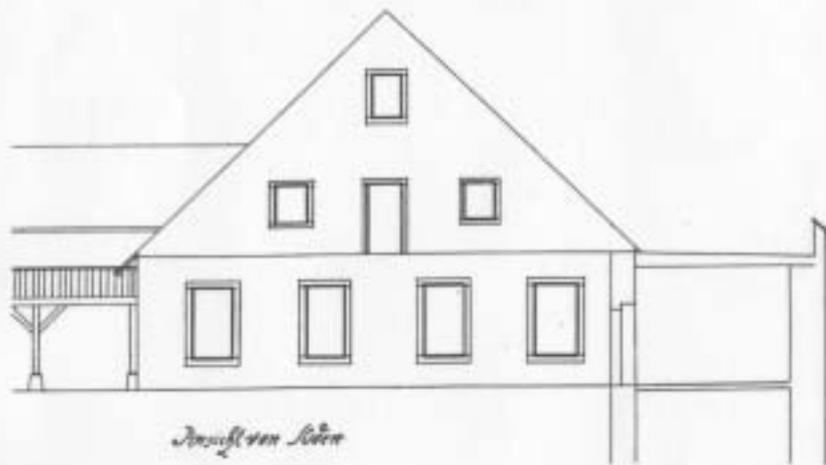


Ostseite.

Detail

Lederwaren

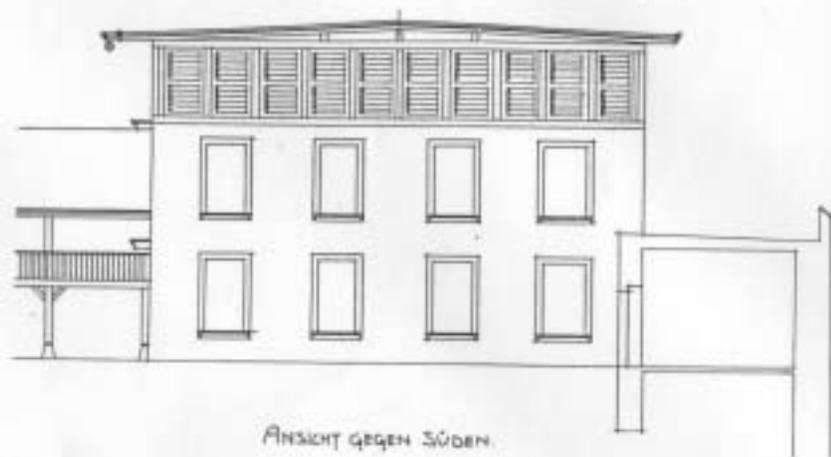
Gerberei B. Jäger (alter Bestand)



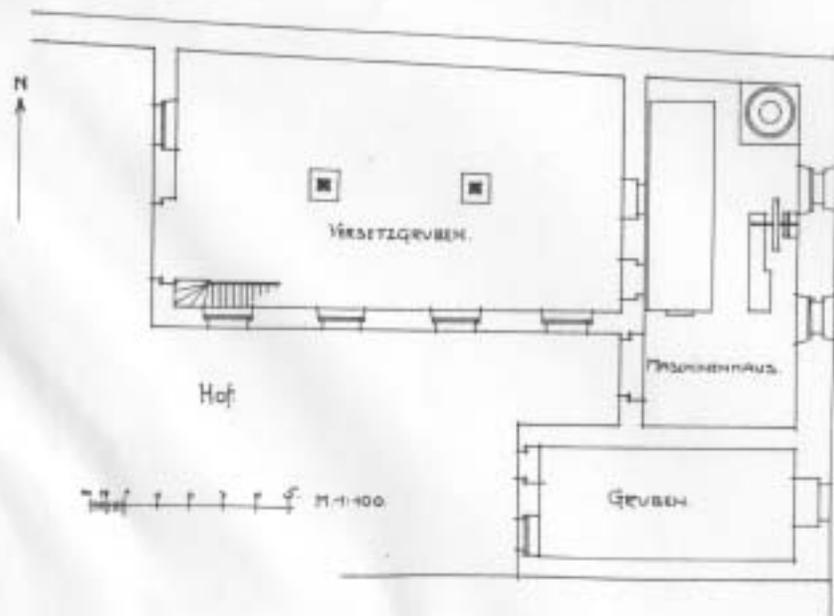
Villingen, Mai 1901
Bauplan

Karl Naegle
Umbau der Gerberei B. Jäger in Villingen
(Dokumente im Nachlaß des Architekten)

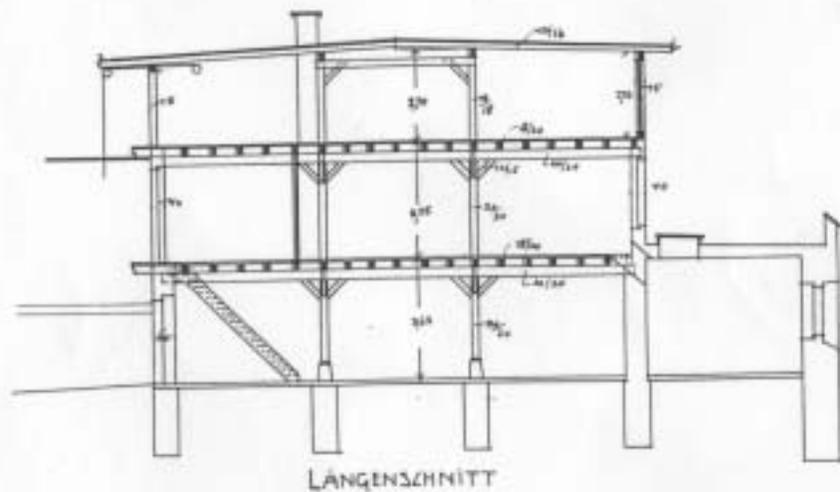
UMBAU B. JÄGER, GERBEREI, VILLINGEN.



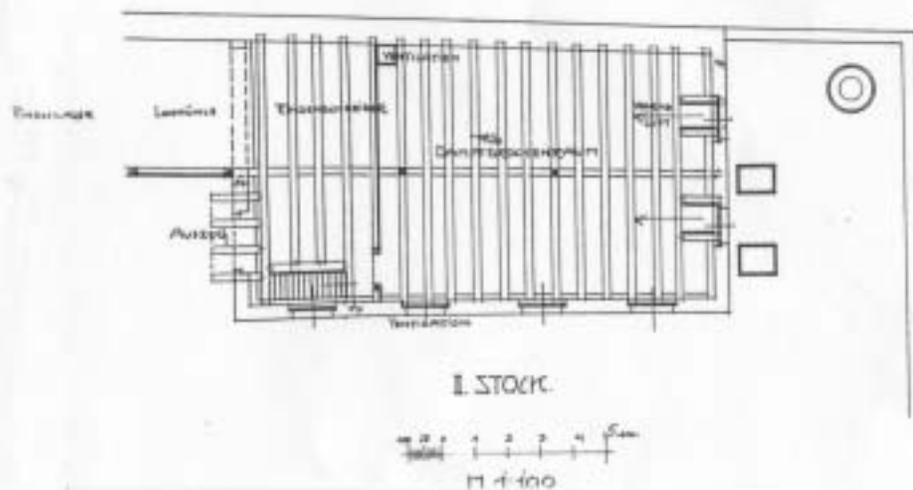
ANSICHT GEGEN SÜDEN



UMBAU B. JÄGER GERBEREI, VILLINGEN.



LÄNGENSCHNITT



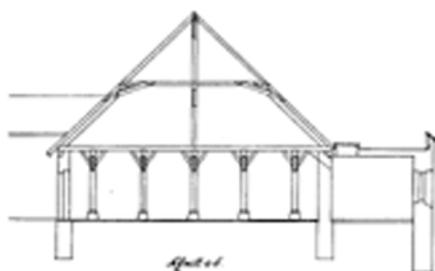
I. STÖCK

Karl Naegele
Gerberei B. Jäger in Villingen
 (Dokumente im Nachlaß des Architekten)

Gerberei B. Jäger (alter Bestand)



Ansicht gegen die Straßenseite

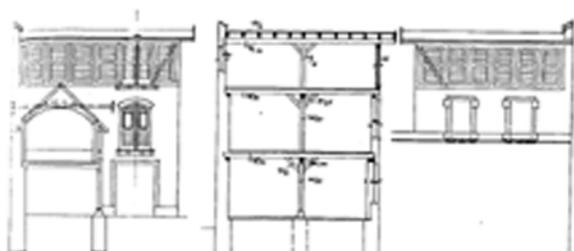


Wingen, wie der
Bauplan

Aufbau

Planmäßiger

HEBEN: B. JÄGER, GERBEREI, VILLINGEN



ANSICHT VON HIER

QUERSCHNITT

ANSICHT GEGEN DIE WINGEN

Lage-Plan im 1900



Karl Naegle
Umbau der Gerberei B. Jäger in Villingen
(Dokumente im Nachlaß des Architekten)

Holz-und Schnitzstoffe

Sägewerk Storz



Kopfbau mit Kontor und Wohnung,
rechts anschließend der Sägeschuppen
(Schroff/Bühler, 1976)

Villingen:

Nahrungs-und Genußmittel

Brauerei Riegger in Villingen, Webergasse



Sudhaus
(Aufnahme des Verfassers, Juni 1996)

Brauerei Riegger in Villingen, Webergasse



Faßkeller oder Kühlhaus,
Ende der zwanziger Jahre zum Wohnhaus umgebaut
(Aufnahme des Verfassers, Juni 1996)

**Sudhaus der Brauerei Faller in Villingen
(l. 1906)**



**Ansicht von Nordwesten
mit im Rahmen eines Umbaus abgesenkten Sohlbänken im Bereich des Sudhauses
(Aufnahme des Verfassers, Oktober 1995)**

**Brauerei Faller (später Gambrinus) in Villingen
(I. 1906)**



**Kamintorso
(Aufnahme des Verfassers, Juli 1996)**

**Sudhaus der Brauerei Faller in Villingen
(L. 1906)**



**Giebel der Nordfassade
(Aufnahme des Verfassers, Oktober 1995)**

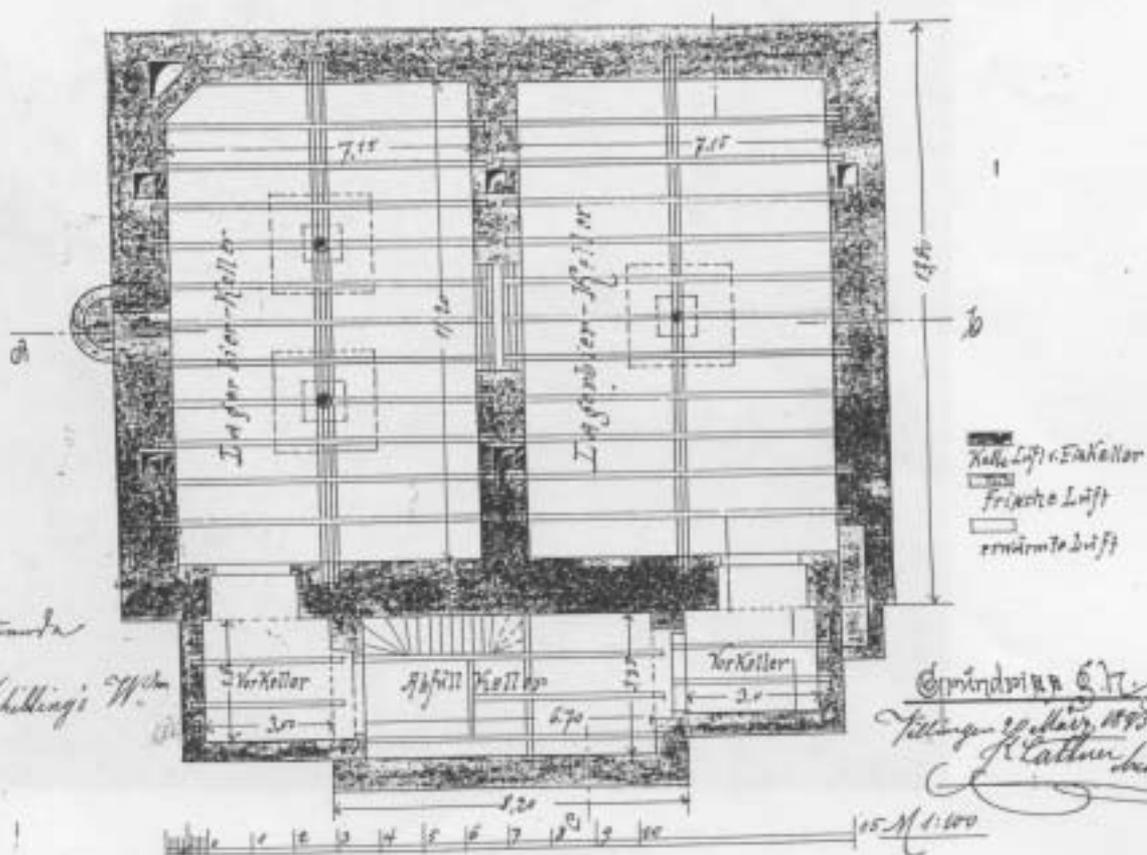
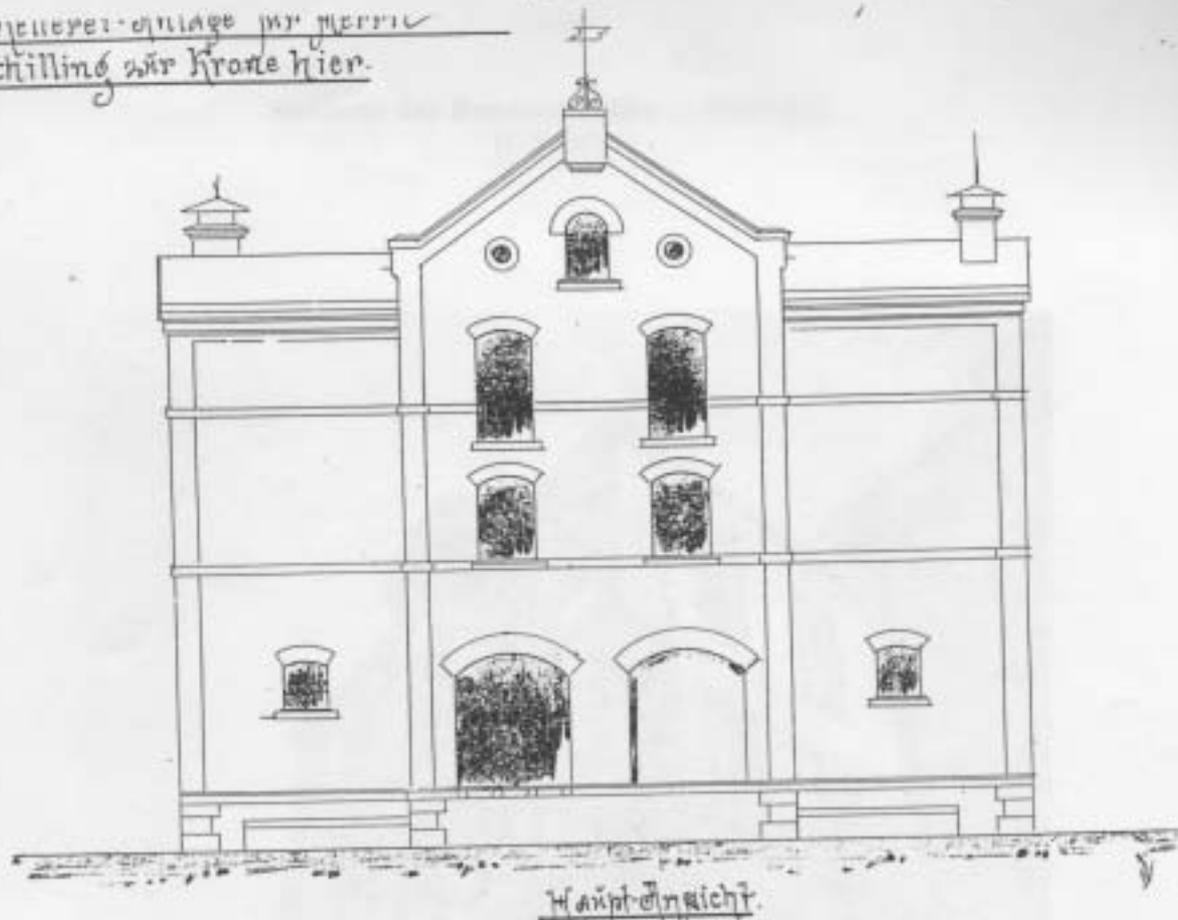
**Sudhaus der Brauerei Faller in Villingen
(l. 1906)**



Relief (vom Ostgiebel stammend ?)
mit den traditionellen Werkzeugen des Brauereihandwerks
(Aufnahme des Verfassers, Oktober 1995)

Kellerei der Brauerei „Zur Krone“ in Villingen
(1893)

neue Kelleranlage im Herrl
B. Schilling zur Krone hier.



Ansicht und Grundriß (abgelegt unter Kronenstraße

im Bauordnungsamt VS)

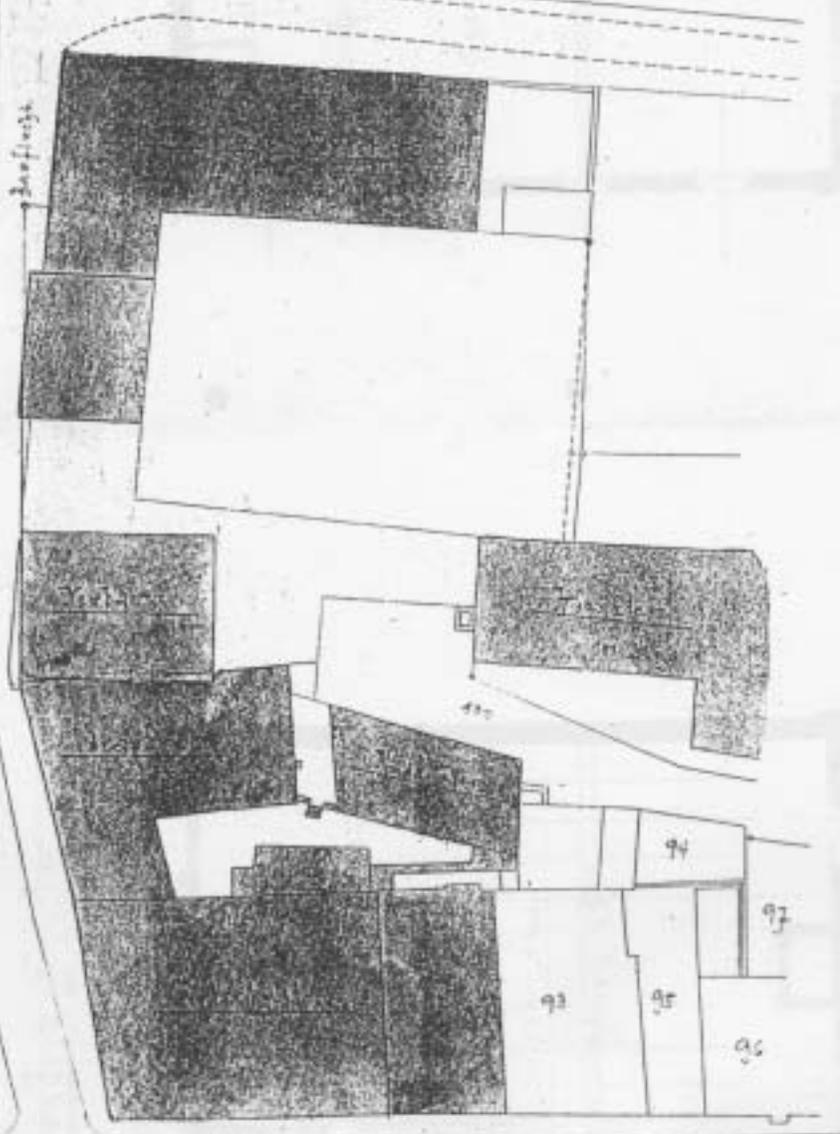
Nord

Situationsplan

zum Straßens-Verkehr für Herrn J. B. Schilling in

Villingen

Königliche - Ringstraße



Kreuz - Straße

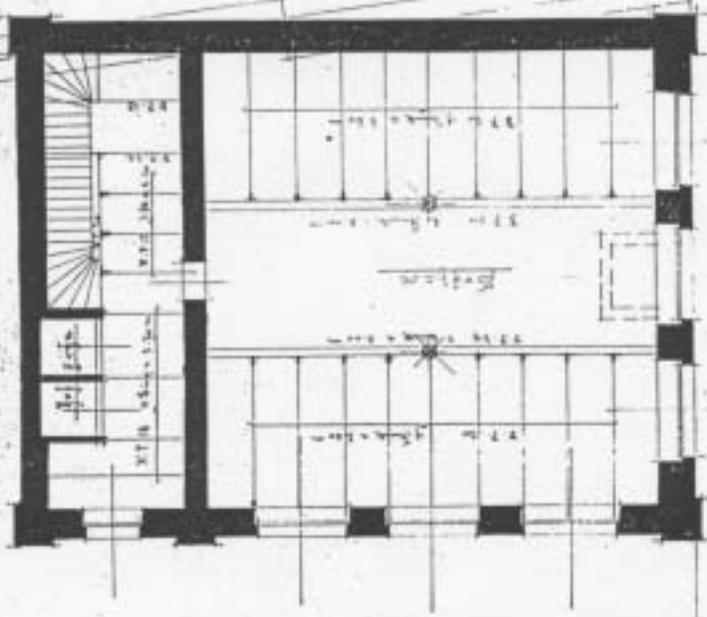
Josef - Straße



In Auftrag
 von Herrn
 J. B. Schilling

2500

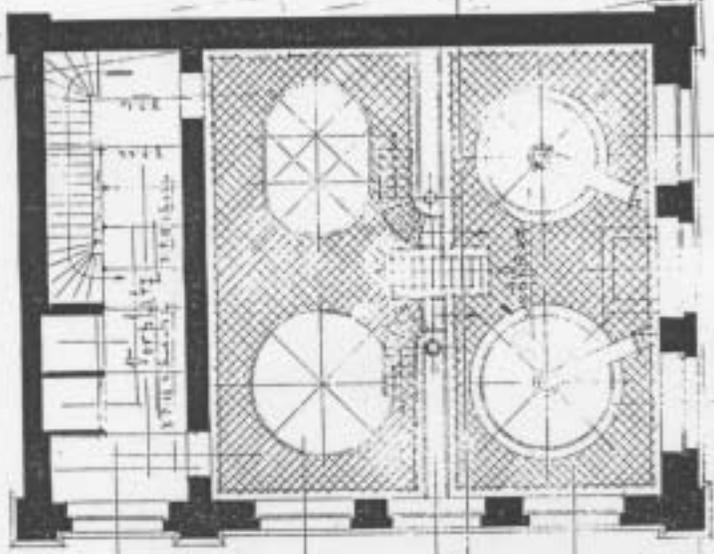
Grundrisse vom 1. u. 2. Geschoß



Architectural stamp: **Architectur-Ingenieur A. ZIMMERMANN**, **Prag 3653**

Handwritten signature: *Dr. J. J. Schilling*

Grundrisse vom 1. u. 2. Geschoß



Architectural stamp: **Architectur-Ingenieur A. ZIMMERMANN**, **Prag 3595**

Handwritten signature: *Dr. J. J. Schilling*

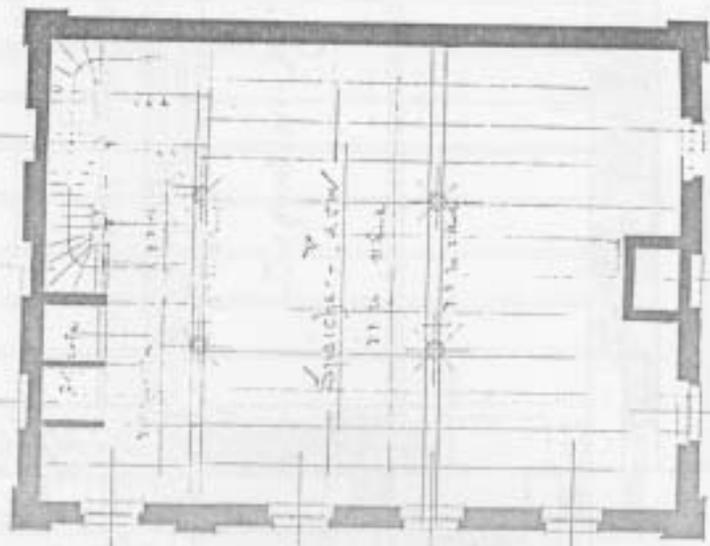
A. Zimmermann
 Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen
 (1899)

KUCHEN

In einem neuen Sudhaus für 1000 Liter

Wassern

Gründungs-Fundament



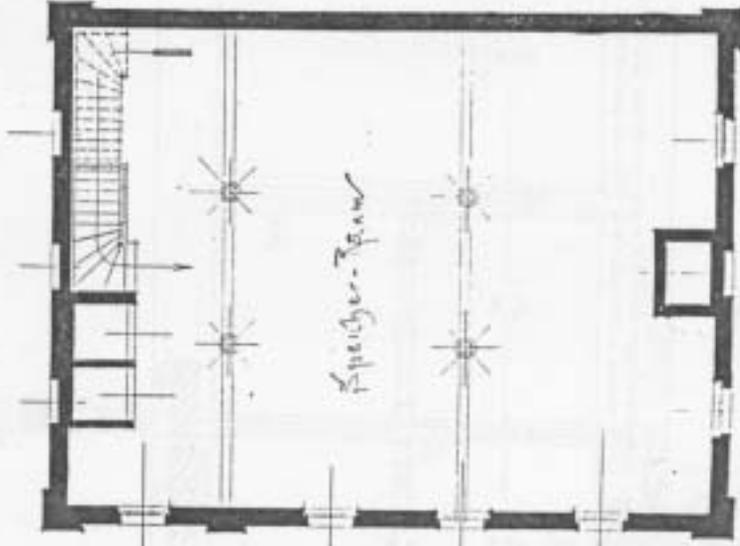
Dr. Schilling
 Villingen

KUCHEN

In einem neuen Sudhaus für 1000 Liter

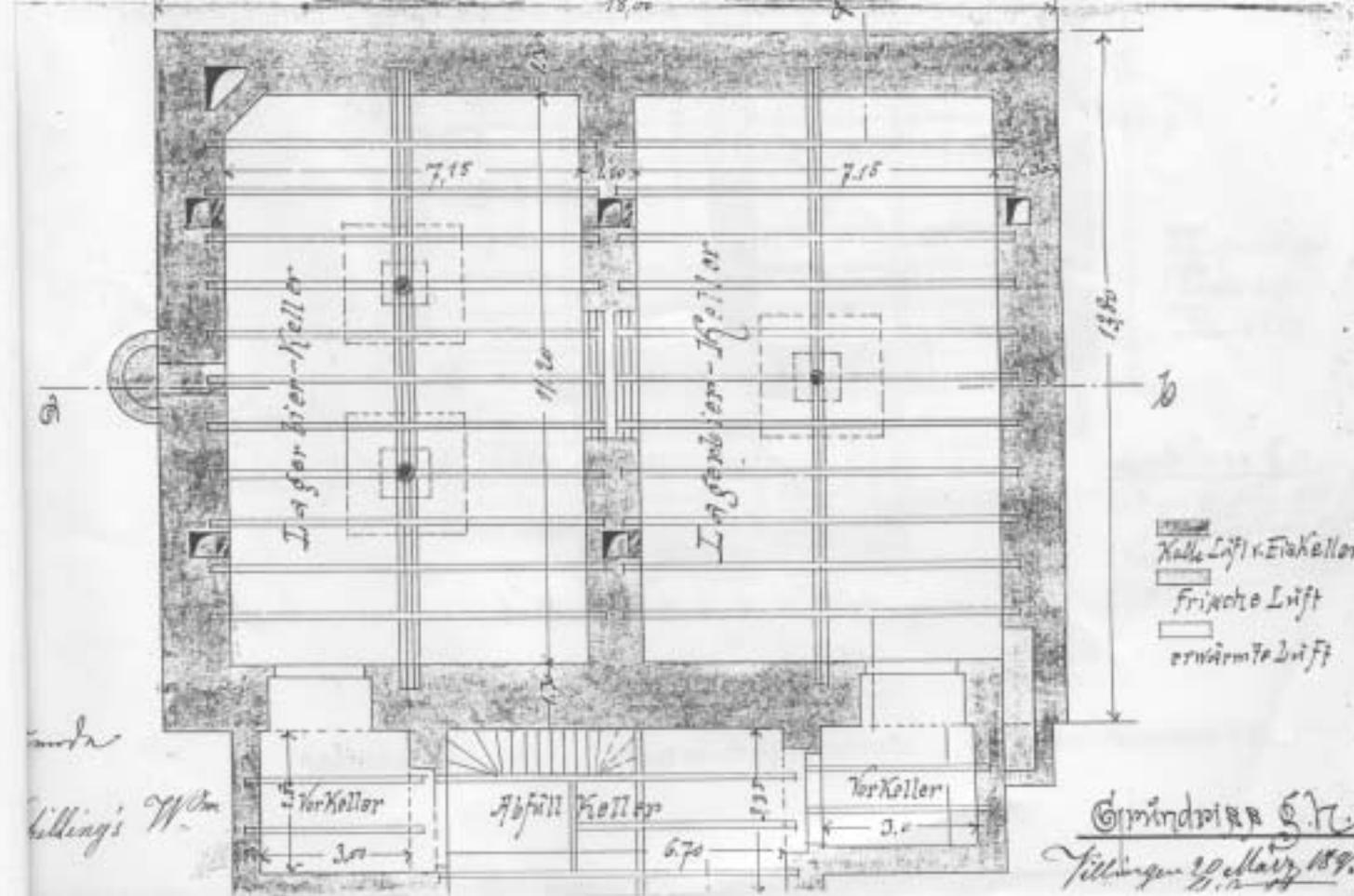
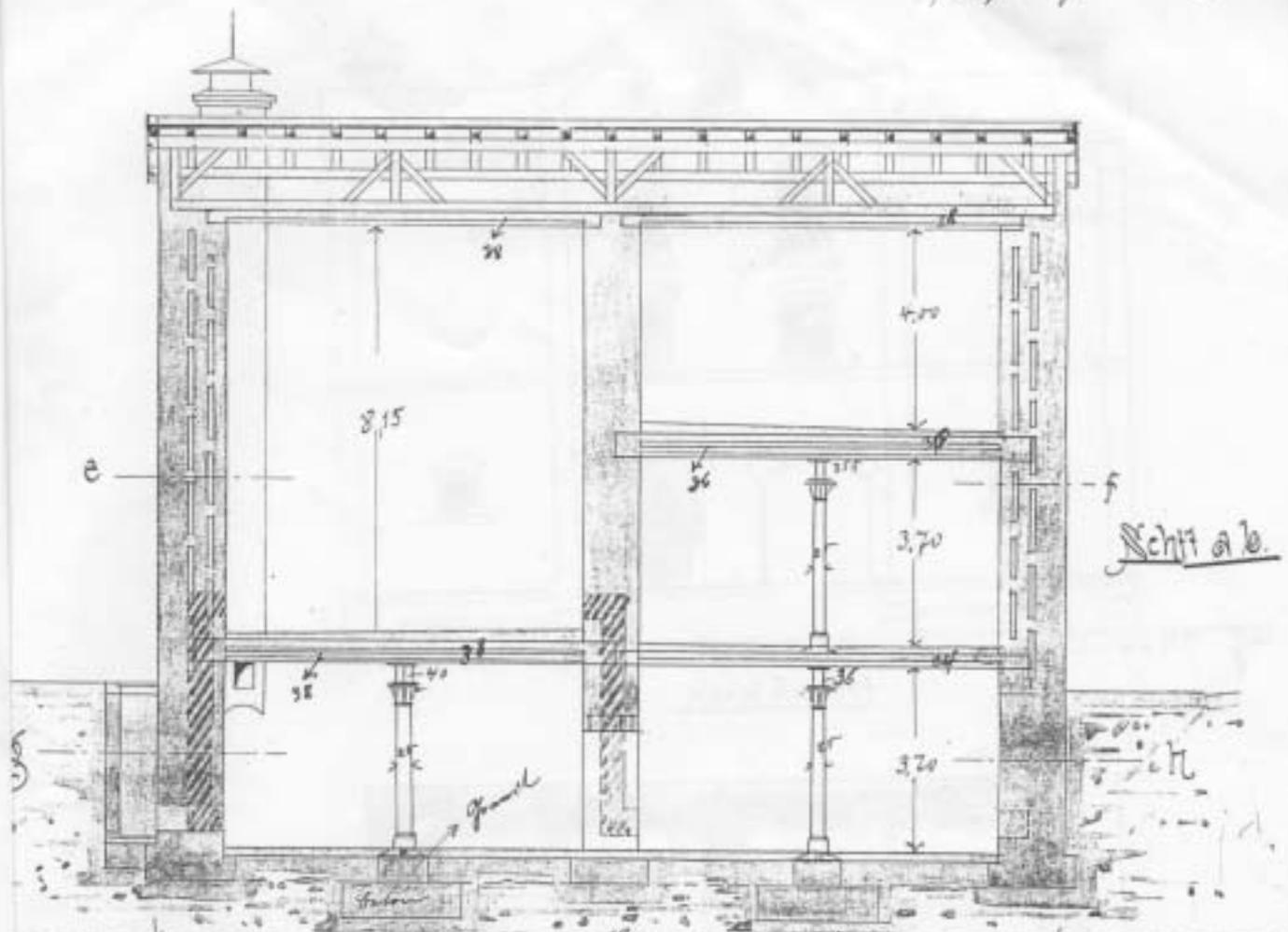
Wassern

Gründungs-Fundament

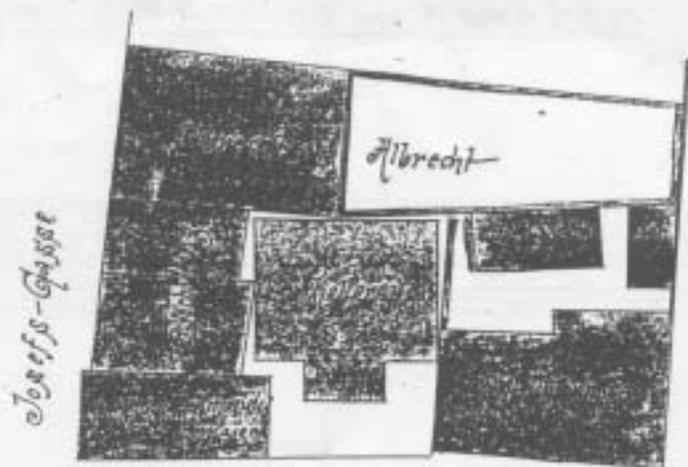


3597

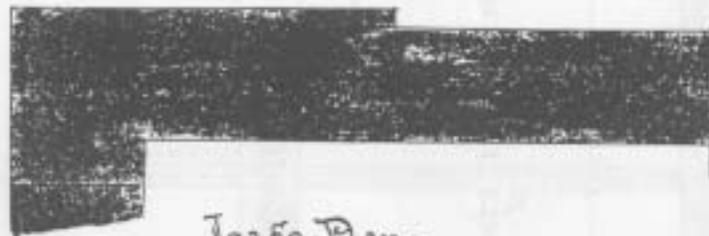
Dr. Schilling
 Villingen



Karl Lattner
Kellerei der Brauerei „Zur Krone“ in Villingen
(1893)



Kronen-GASSE



Isaie-Plan.

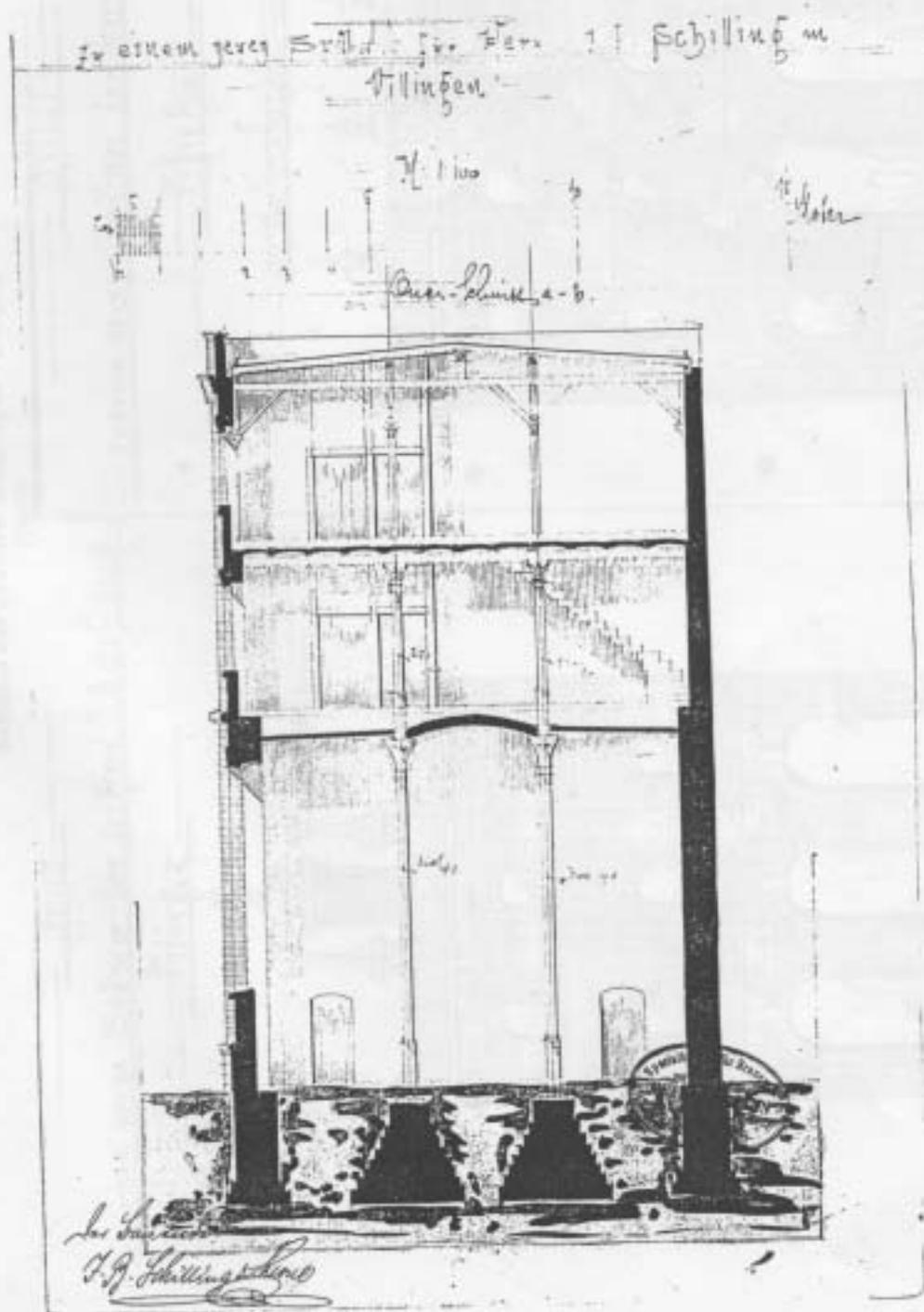


Maßstab: 1:500.

Im Auftrag
F. B. Schellings W.^{me}

Villingen 20. März 1893
K. Lattner

A. Zimmermann
Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen
(1899)



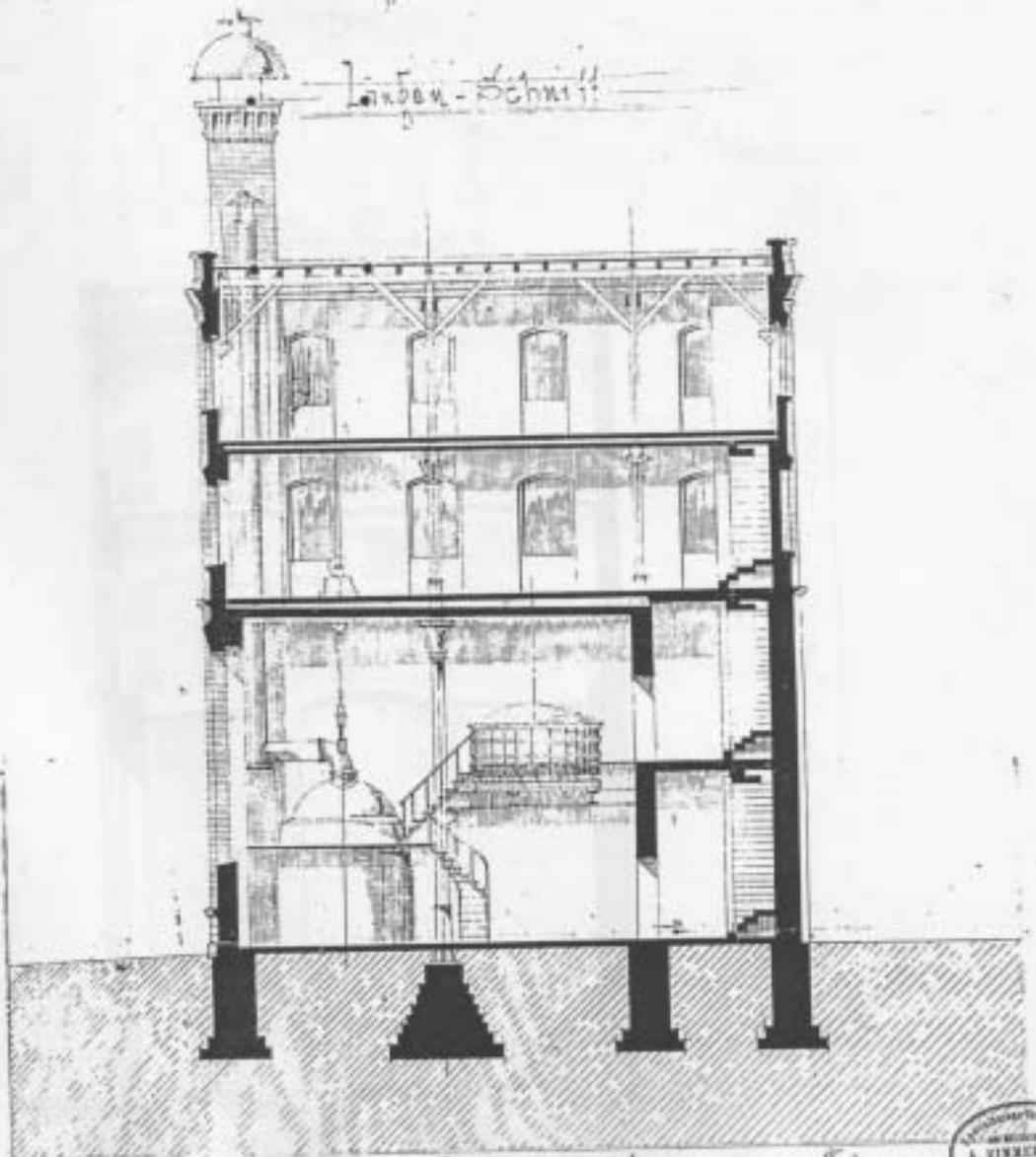
A. Zimmermann
Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen
(1899)

PROJEKT

neuem Sudhaus - Bau für Herrn J. B. Schilling, Brauereibesitzer

Villingen

Längs-Schnitt



Im Auftrag
J. B. Schilling & Co.
Villingen

Architekturbüro
A. ZIMMERMANN
Villingen - Schwenningen
Baden

3597

Schnitt (abgelegt unter Kronenstraße im Bauordnungsamt VS)

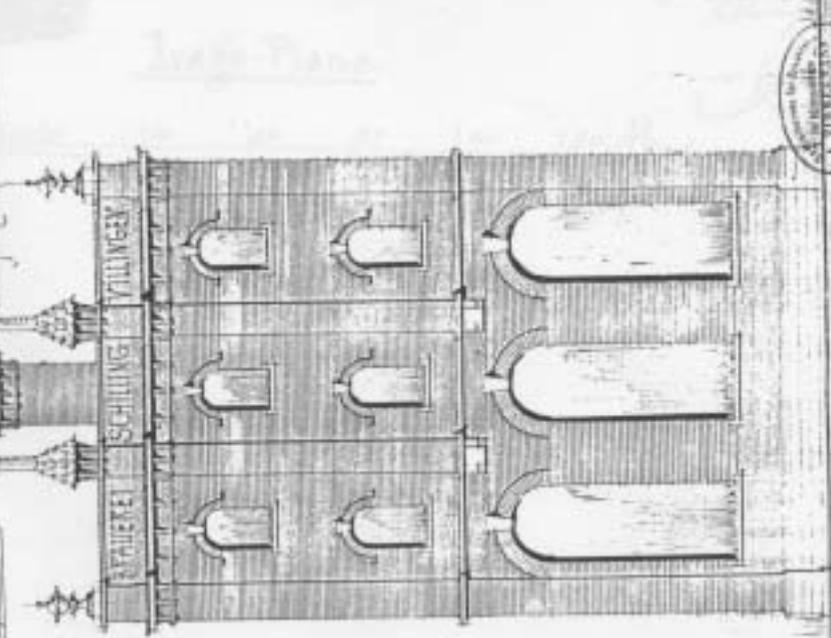
A. Zimmermann
 Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen
 (1899)

Freies neues Sudhaus für Herrn I. B. Schilling

Villingen

Trödel-

Facade

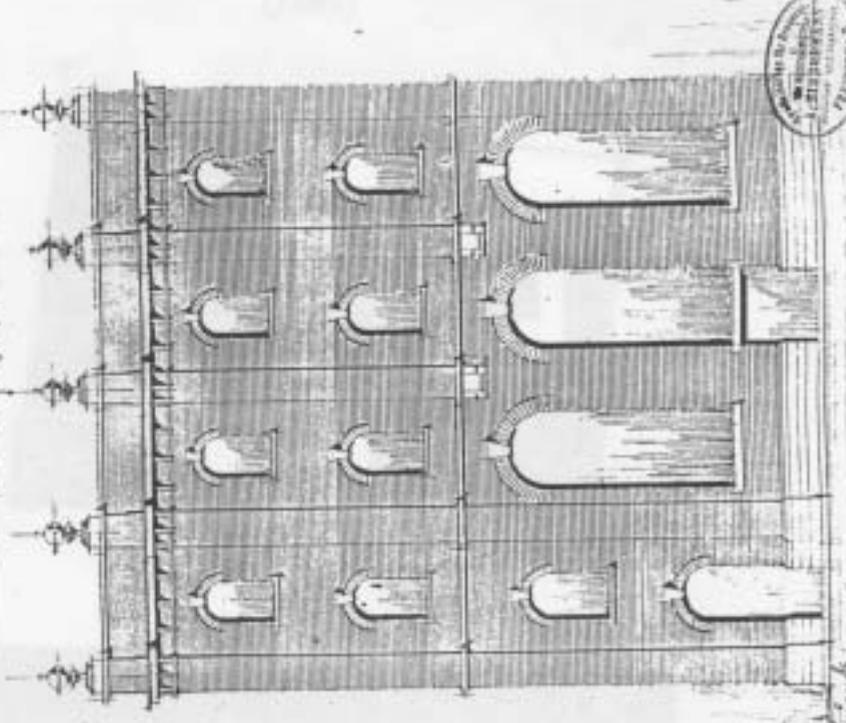


Architectural drawing of the front facade of the Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen. The drawing shows a three-story building with a central entrance and two side wings. The central entrance has a pediment and is flanked by two columns. The side wings have arched windows. The text "BRAUEREI SCHILLING VILLINGEN" is written across the top of the facade. The drawing is signed "A. Zimmermann" and "Villingen" at the bottom right.

Freies neues Sudhaus für Herrn I. B. Schilling

Villingen

Seiten-Facade



Architectural drawing of the side facade of the Sudhaus der Brauerei Schilling in Villingen. The drawing shows a three-story building with a central entrance and two side wings. The central entrance has a pediment and is flanked by two columns. The side wings have arched windows. The drawing is signed "A. Zimmermann" and "Villingen" at the bottom right.

Der Schwarzwälder.

Villinger Tagblatt mit amtlichem Verkündigungsblatt
Tägliches Insertions-Organ für den Schwarzwald und für die Baar.

Diebstahllicher Bezugspreis:
1 Mark 50 Pf., auch die Post bezogen 1 Mark 60 Pf.
Die Postgebührengebühr beträgt monatlich 42 Pf.

Erscheint täglich mit Ausnahme Sonntags
Freitags mit illustriertem Schwarzweiß-Unterhaltungsblatt

Abbestellungs-Gebühr:
Die einjährige Abbestellungsgebühr 10 Pfennig, von abbestellend
nach dem Auszuge 15 Pfennig; Rücksende 25 Pfennig.

Nr. 72.

Erste Seite Nr. 2.

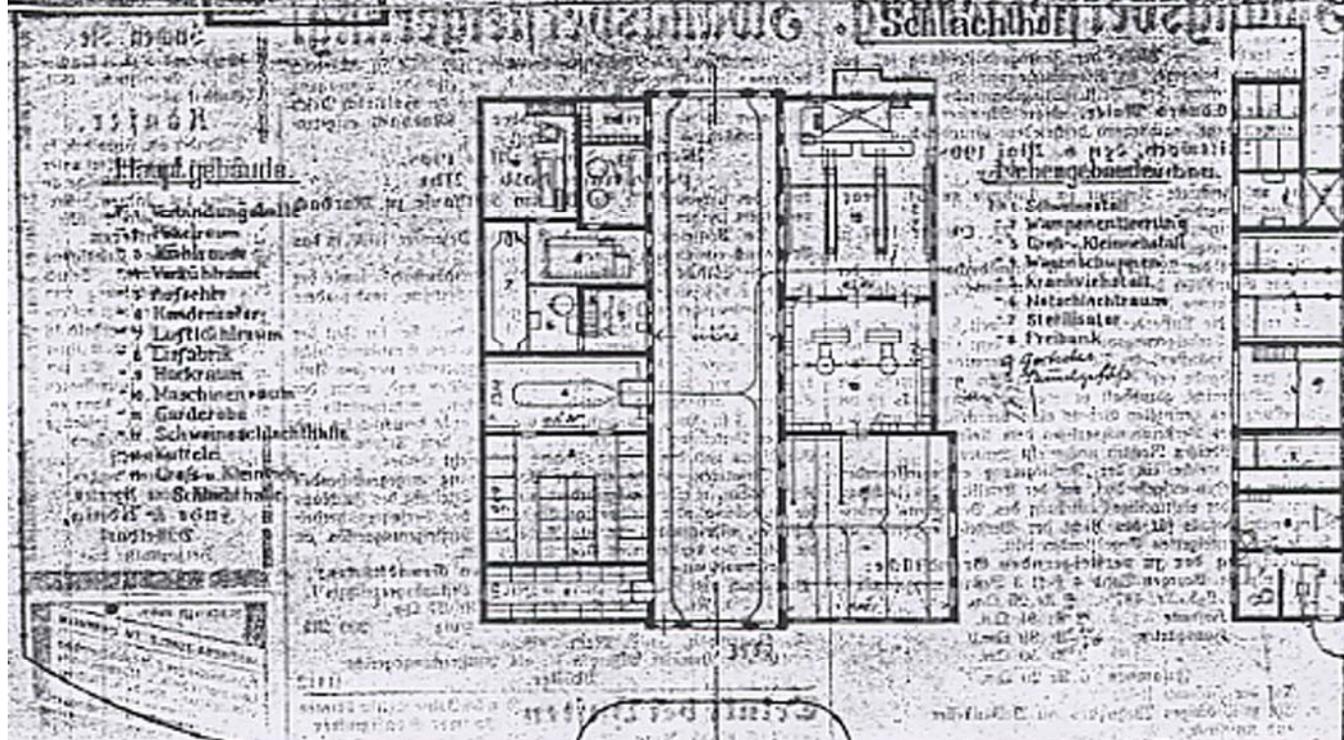
Villingen, Samstag, den 14. März 1908.

Telegraphen-Nr. 11111
Kantonsblatt Villingen.

69. Jahrgang.

Eröffnung des Schlachthofes in Villingen.

Elektrizitätswerk.



**Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



**Ansicht von Südwesten
Ausschnitt aus dem vorhergehenden Foto
(Alle Urheberrechte bei Familie Naegele, Villingen)**

Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)



Fassade der Verbindungshalle, untere Hälfte
(Aufnahme des Verfassers, 1995)

**Karl Naegele:
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



Blick auf die Fassade der Verbindungshalle
(Aufnahme des Verfassers, 1995)

**Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



**Fassade der Verbindungshalle
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)**

**Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



**Steinmetzarbeit am Torbogen
(Aufnahme des Verfassers, 1995)**

**Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1909)**



**Metope in der Fassade der Verbindungshalle:
Beile, Messer und Seilwinden als Insignien des traditionellen und modernen
Fleischerhandwerks
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)**

6009
Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)



Schlußstein des Torbogens:
Ochsenkopf mit Axt und Seilwinden
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

**Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



**Giebelschulter mit Relief von J. Ummerhofer: Seilwinden
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)**

**Karl Naegele
Schlachthaus Villingen
(1907-1908)**



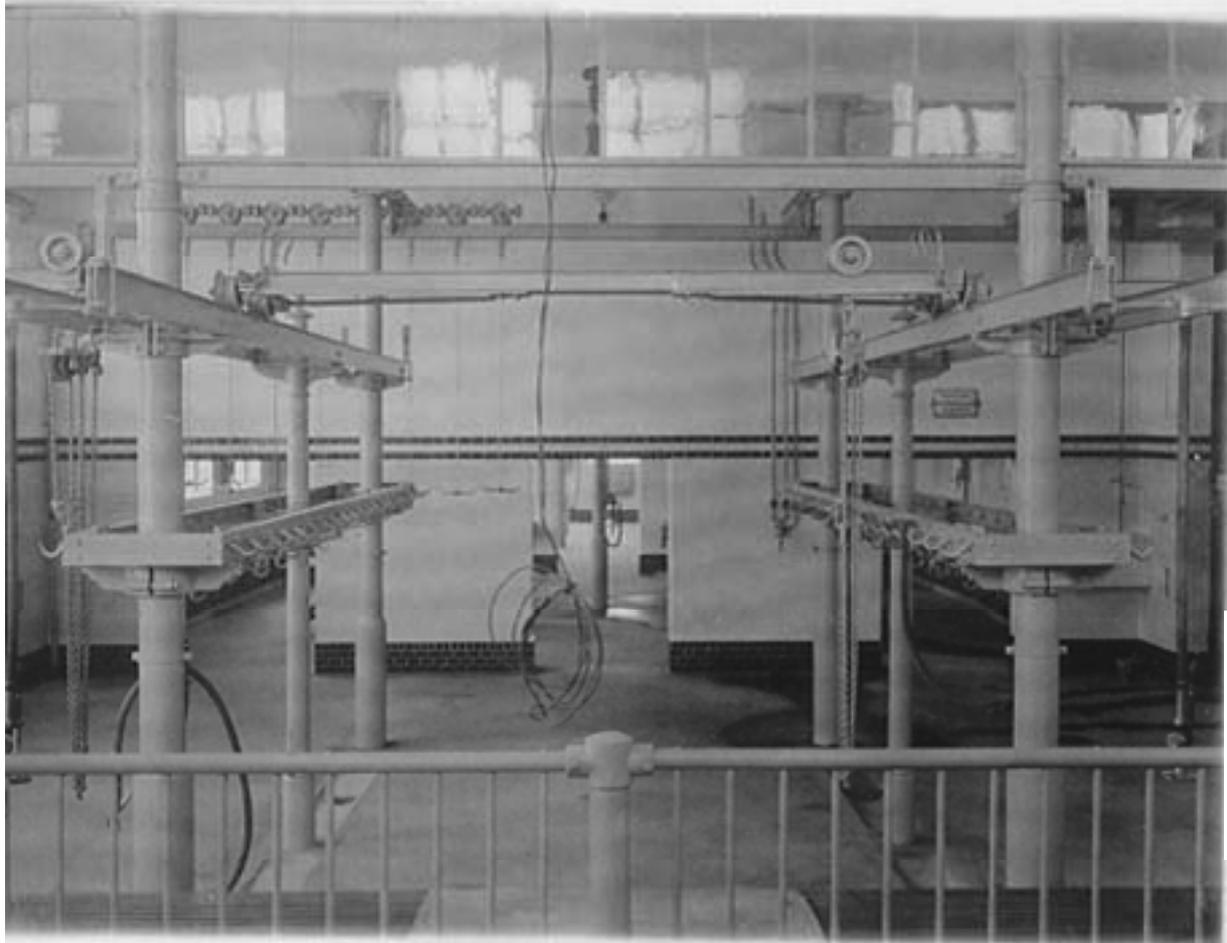
**Relief von J. Ummerhofer:
Wappen und Seilwinden im Scheitel des Ziergiebels
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)**

Karl Naegle
Schlachthaus der Stadt Villingen
(1907/1908)



Verbindungshalle,
aufgenommen von Südosten nach Nordwesten
(Aufnahme im Nachhinein des Architekten)

Karl Naegele
Schlachthaus der Stadt Villingen
(1907/1908)



Schweißschlachthalle, aufgenommen von Osten nach Westen
Machinelle Einrichtung: Stolzer, Leonberg
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Schlachthaus der Stadt Villingen
(1907/1908)



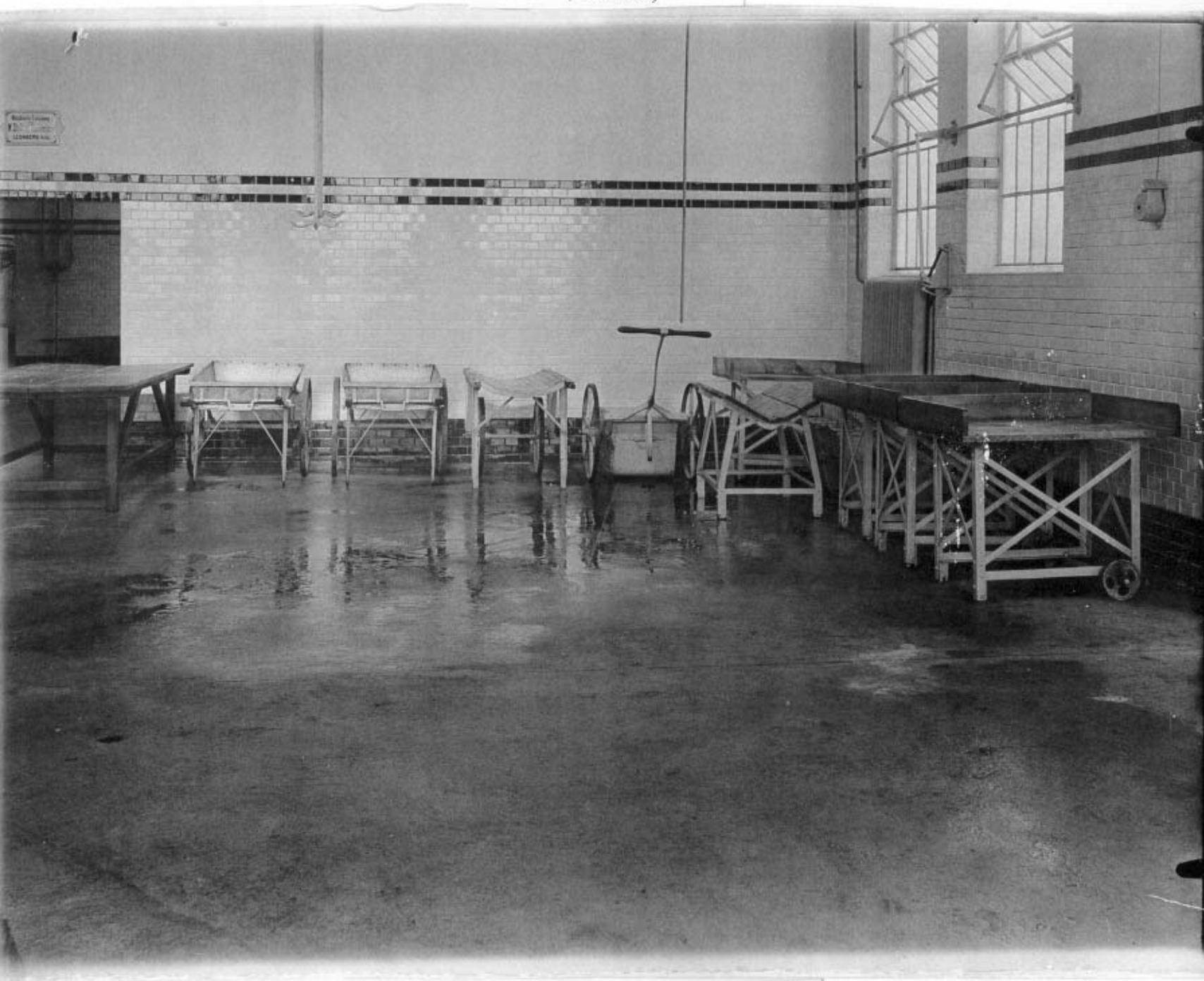
Kattelfe
Maschinelle Einrichtung: Sohier, Leunberg

Karl Naegele
Schlachthaus der Stadt Villingen
(1907/1908)



Partie der Groß- und Kleinvieh-Schlachthalle,
aufgenommen von Südwesten nach Nordosten
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Schlachthaus der Stadt Villingen
(1907/1908)



Partie der Groß- und Kleinvieh-Schlachthalle,
aufgenommen von Südwesten nach Nordosten
(Aufnahme im Nachlaß des Architekten)

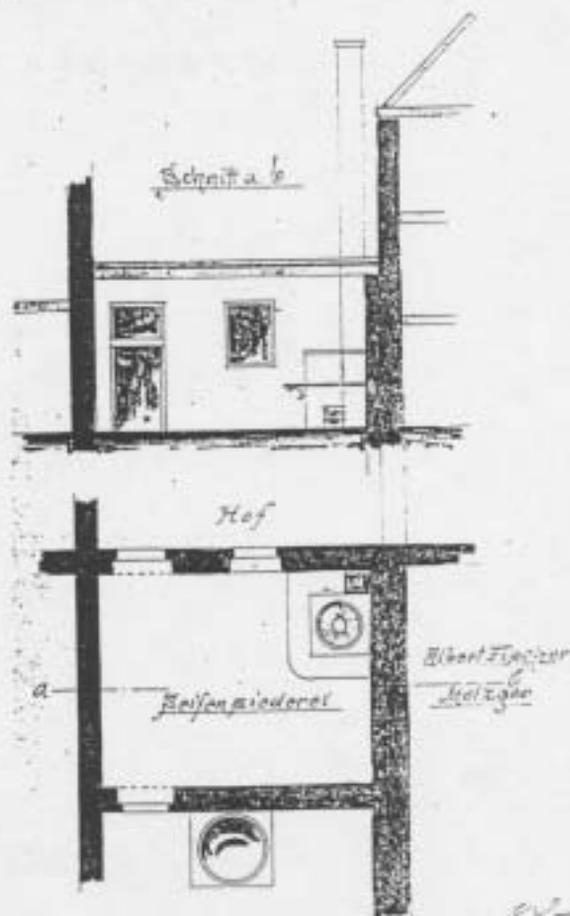
Wohnhaus auf dem Gelände des Villinger Schlachthofs



Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, März 1996)

Karl Lattner
 „Neues Kamin für Herrn Jos. Bär, Seifenfabrik“
 in Villingen (Färberstr.12)
 (1900)

Kamin für Herrn Jos. Bär, Seifenfabrik hier



Seifen
 Jos. Bär

Grundriss

K. Lattner Arch.
 1900

Baugesuch,

betreffend die Werkstatt eines Seifensieders, abgelegt unter Färberstraße 12
 im Bauordnungsamt VS

Bemerkenswert ist die Nachbarschaft zur Metzgerei, die das für den Seifensieder
 unentbehrliche Rohmaterial (Fett aus Schlachtabfällen) liefert.

Villingen:

Baugewerbe

Karl Naegele (zugeschrieben)

Wohnhaus des Bauunternehmers Leopold Häring, Villingen
(Erweiterung von 1903)



Ansicht von Nordosten

(Aufnahme im Nachlaß des Architekten Karl Naegele)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Ansicht von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, März 1996, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Fassadenpartie von Nordosten
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Eingangspartie von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, März 1996, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Tür (Haupteingang)
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Schreiner-und Steinmetzarbeit in der Nordfassade
(Aufnahme des Verfassers, März 1996, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Relief am Sturz eines Fensters in der Ostfassade (Hähne)
(Aufnahme des Verfassers, März 1996,
Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Relief im Sturz eines Fensters der Ostfassade (Hähne)
(Aufnahme des Verfassers, 1995,
Liste Nr. , Neg.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Relief am Sturz eines Fensters in der Ostfassade (Tauben)
(Aufnahme des Verfassers, März 1996, Diap.Nr.)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



Relief im Sturz eines Fensters der Nordfassade (Eulen)
(Aufnahme des Verfassers, 1995, Diap.Nr.)

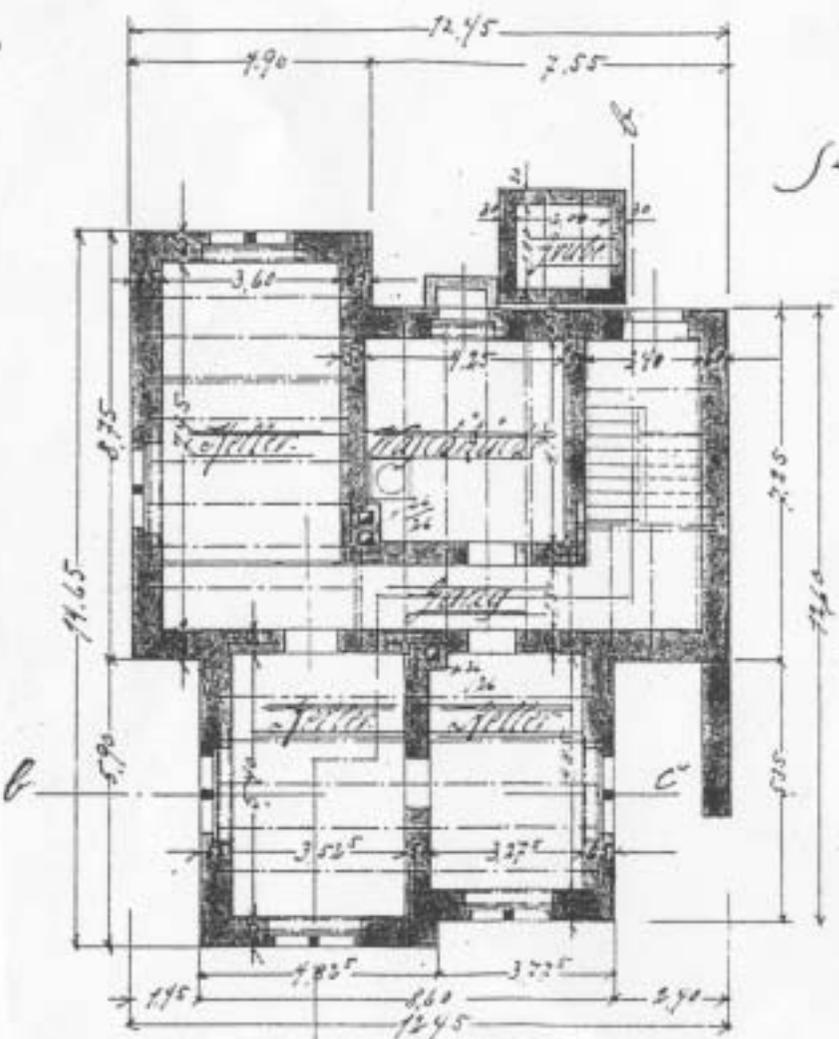
Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Entw.1909)



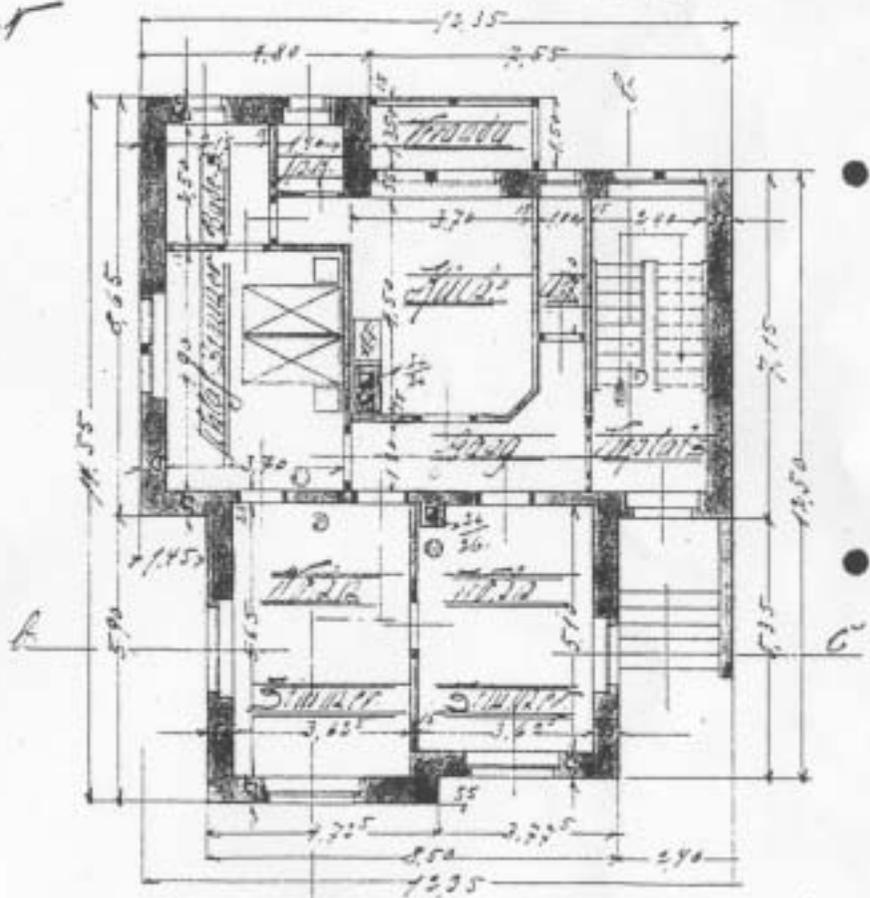
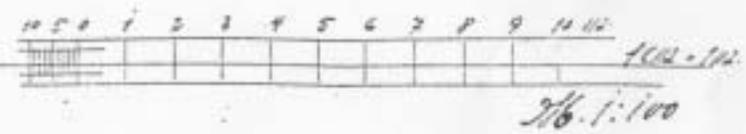
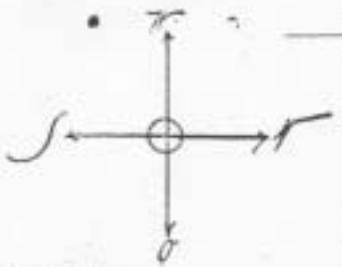
Schreinerarbeit am Trippel
(Aufnahme des Verfassers, März 1996, Diap.Nr.)

Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring in Villingen

Villingen



S Keller-Grundriss

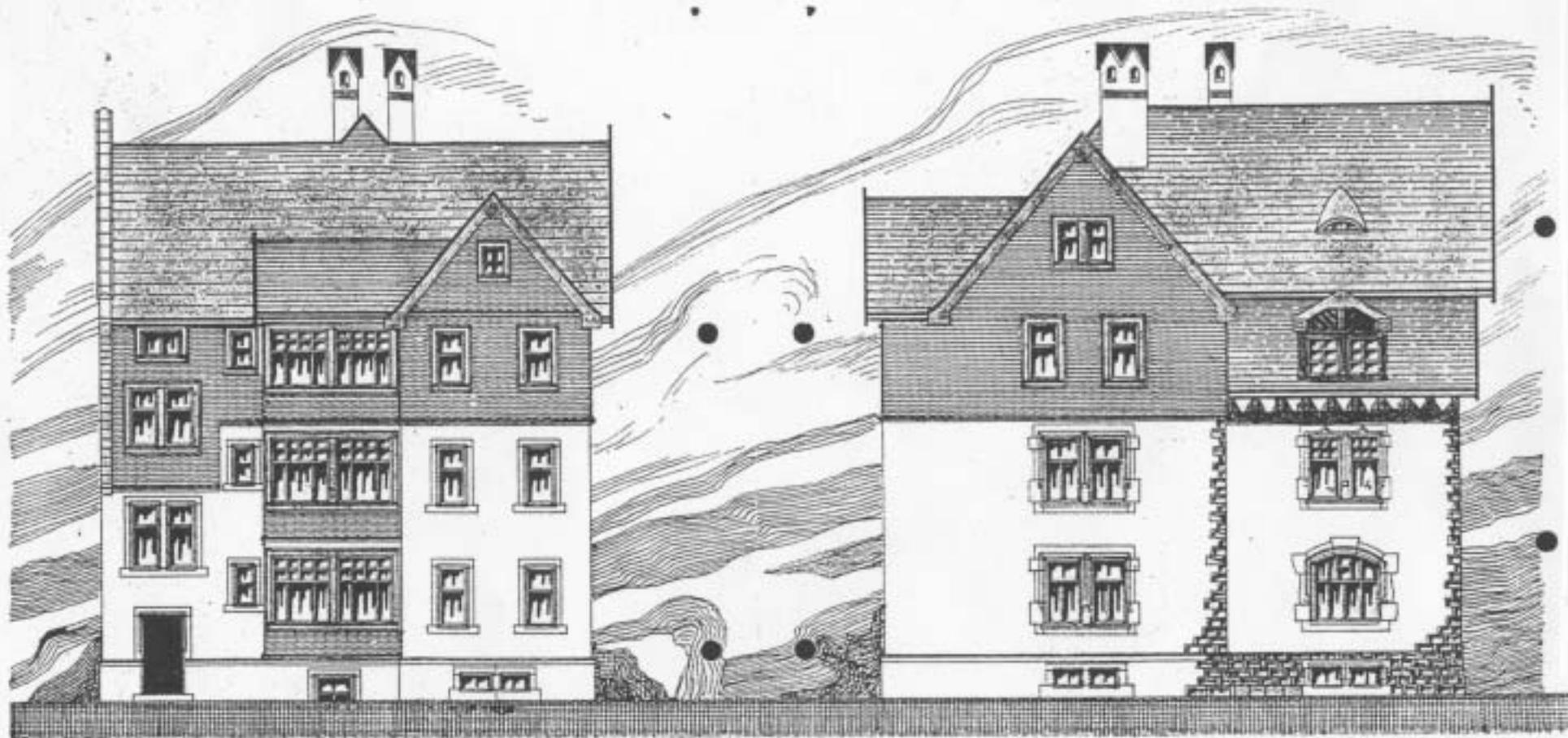


P Parterre-Grundriss

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leono'1 Häring
in Villingen
(Vorentwurf 1909)

Wohnhaus - Neubau L. Häring & Pöngeschäft

12
Villingen



Ansicht gegen Westen

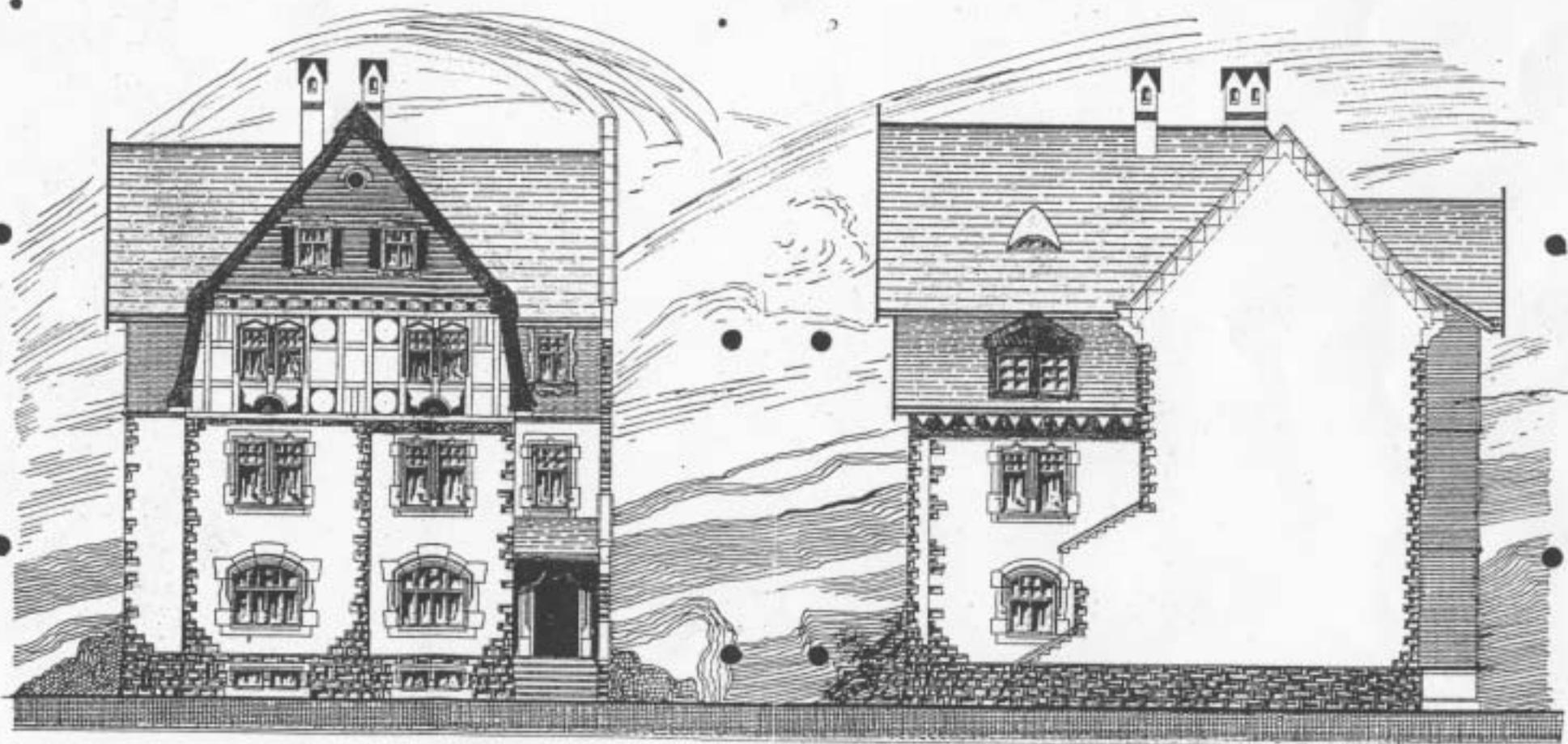
Ansicht gegen Süden

Dr. Schaubert

Ansichten II
(Baueingabepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
abgelegt unter Waldstraße Nr. 15)

Wohnbau-Kabou L. Häring Baugeschäft
Villingen

113



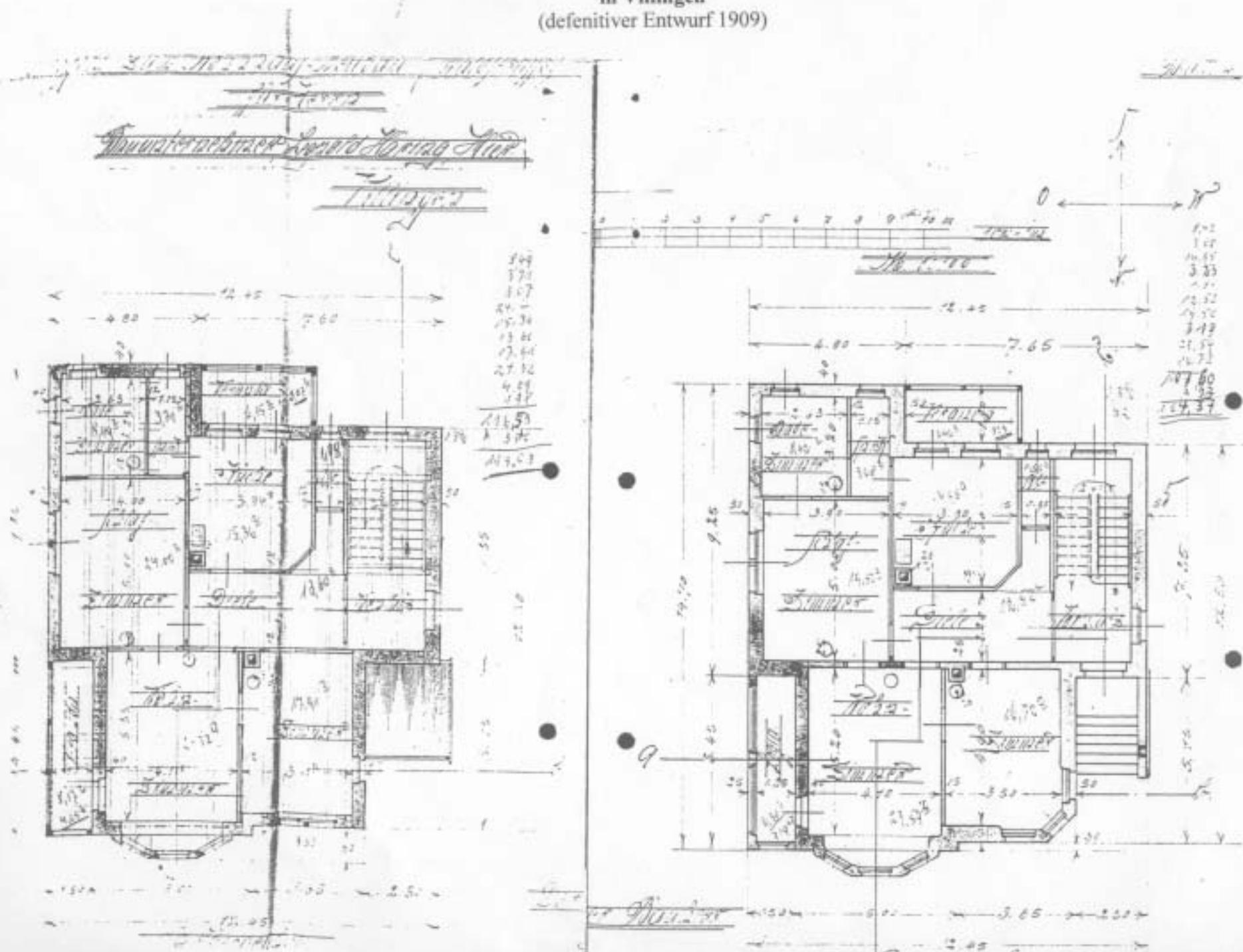
Ansicht gegen Osten

Ansicht gegen Westen

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(Vorentwurf 1909)

(Baueingabepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
abgelegt unter Waldstraße Nr.15)

Karl Glatz
 Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
 in Villingen
 (definitiver Entwurf 1909)



Grundrisse
 (Bauzingepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
 abgelegt unter Waldstraße Nr.15)

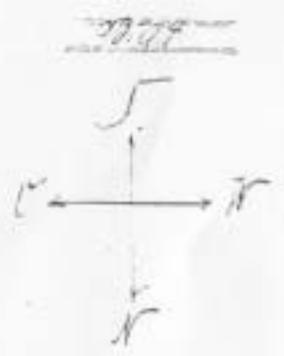
Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(definitiver Entwurf 1909)

Handwritten notes in cursive script, likely detailing project specifications or dates.

für Herrn

Bauunternehmer Leopold Häring Nr. 12

Platz



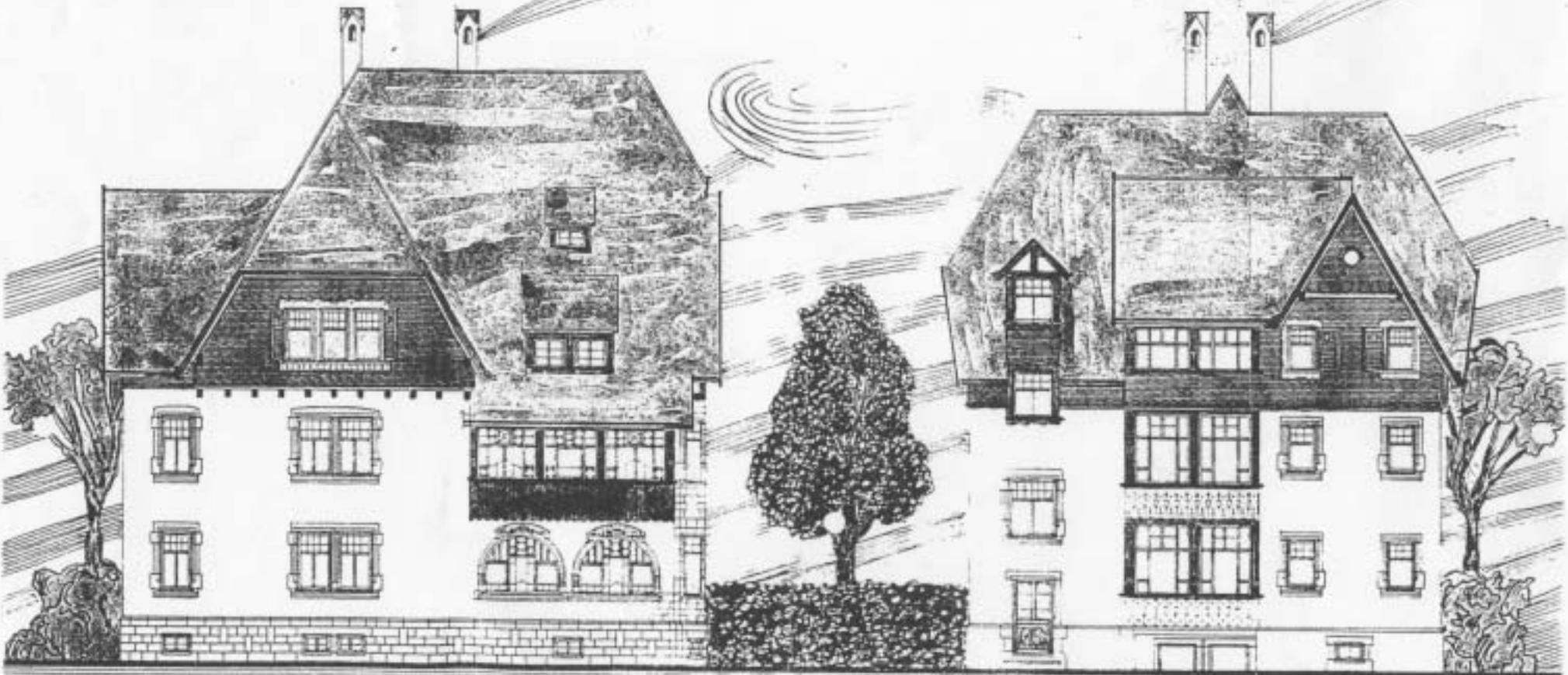
Ansichten I
(Baueingabepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
abgelegt unter Waldstraße Nr. 15)

Karl Glatz
Wohnhaus für den Bauunternehmer Leopold Häring
in Villingen
(definitiver Entwurf 1909)

Ansichten
(Baucingabepläne im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen,
abgelegt unter Waldstraße Nr.15)

*Bauunternehmer & Wohnung Herr
Leopold Häring*

1:100



Karl Glatz

1909

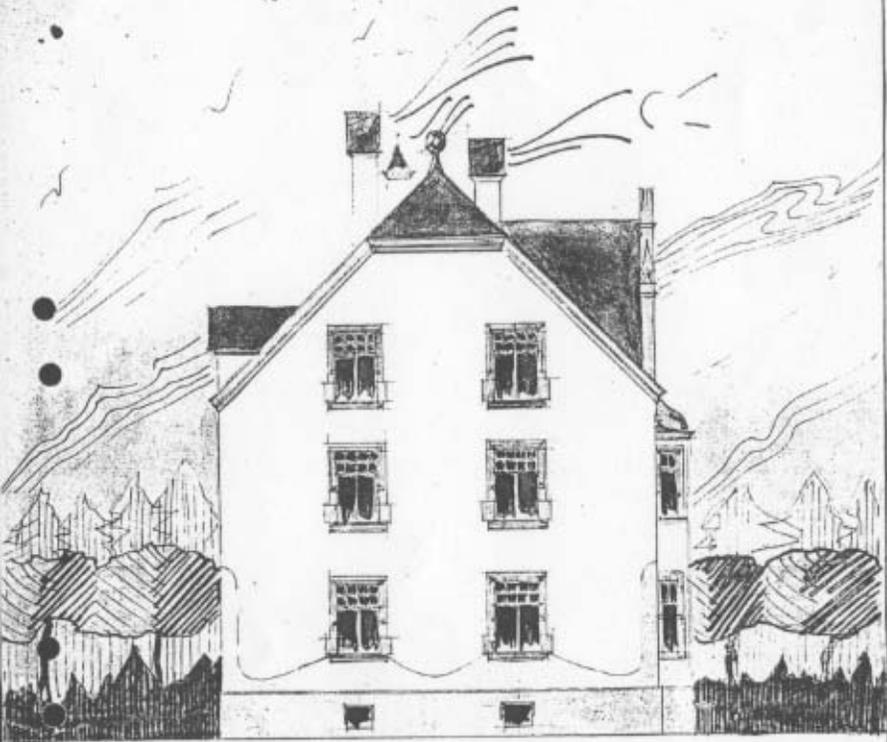
Leopold Häring

WOHNHAUS - NEUBAU

FÜR

HERREN RUDOLF KORNWACHS, GEBERDELEICHER

WILCH.



SEITENSICHT.

WILLINGEN, DEN 15. JAN. 05.

M: 1:100

DER BAUHERR:

DER VERMÄSSLER:

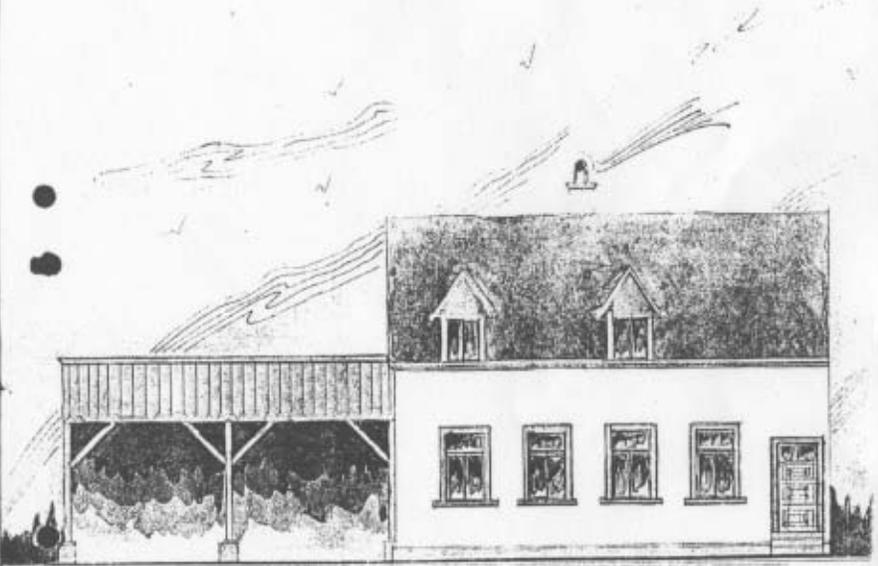
K. W. L. 1. 1. 05

WERKSTÄTTE - NEUBAU

FÜR

HERREN RUDOLF KORNWACHS, GEBERDELEICHER

WILCH.



SEITENSICHT.

M: 1:100

WILLINGEN, DEN 15. JAN. 05.

DER BAUHERR:

DER VERMÄSSLER:

Rudolf Kornwachs

K. W. L. 1. 1. 05

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(1905)



Ansicht von Südosten
(Aufnahme des Verfassers, Sommer 1996)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(1905)



Dachaufbauten
(Aufnahme des Verfassers, Sommer 1996)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(1905)



Steinmetzarbeit am Giebel
(Aufnahme des Verfassers, Sommer 1996)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(1905)



Bauinschrift (Mosaik)
auf der Schwelle des Haupteingangs
(Aufnahme des Verfassers, Sommer 1996)

Karl Drissner

**Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs in Villingen
(I. 1905)**



**Eingangsbereich
(Aufnahme des Verfassers, Sommer 1996)**

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Verschuß zwischen Vorplatz-und Parterrewohnung
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Fenster im Treppenschacht
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Verschluß des Aufgangs in die Dachkammern über der Werkstatt
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Antrittspfosten und Staketen der Treppe
zwischen Parterre und erstem Obergeschoß
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Werkstattanbau aus den sechziger Jahren
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Innerer Eingangsbereich des Werkstattanbaus
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Gang vor den Dachkammern im Obergeschoß des Werkstattanbaus
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



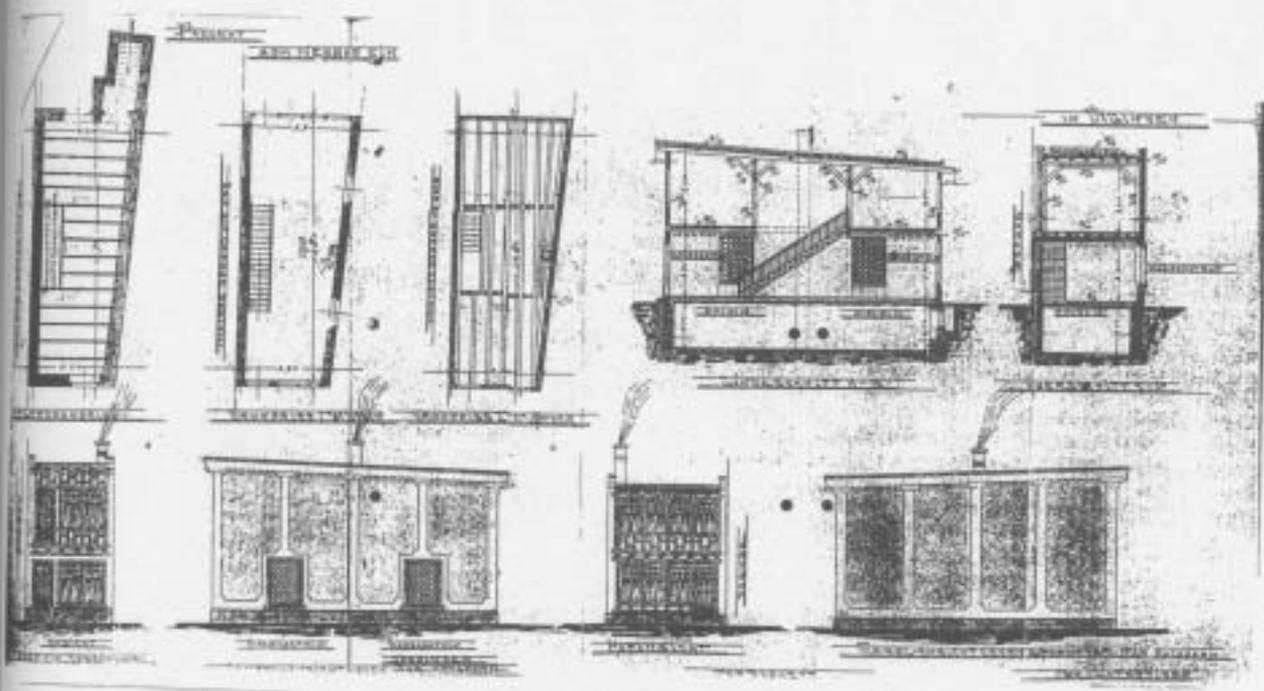
Aufgang zum Obergeschoß des Werkstattanbaus
(Aufnahme des Verfassers, 1994, Liste Nr. ,Neg.Nr.)

Karl Drissner
Wohnhaus des Glasermeisters Kornwachs
in Villingen, Vöhrenbacherstraße
(Entw. 1905)



Wandtäferung und Tür in einem straßenseitigen Parterrezimmer
(Aufnahme des Verfassers, 1994, (Liste Nr. , Neg.Nr.))

Karl Drissner
Projekt zum „Neubau einer zweistöckigen Werkstatt
für Herrn Theodor Häbler, Glasermeister“, Villingen



(Plandokumente im Bauordnungsamt Villingen-Schwenningen
unter Färberstraße 41)

Villingen

Transport und Verkehr

**Verwaltungsgebäude im Norden des Empfangsgebäudes
des Villingener Bahnhofs
(Erstj. nach 1870)**



Ansicht von Südwesten
(Aufnahme des Verfassers, 1996, Diap.Nr.)

Empfangsgebäude des Villingener Bahnhofs
(Erstj. nach 1870)



Nordflügel
(Aufnahme des Verfassers, 1996, Diap.Nr.)



Schreiner-Detail: Vordach zum Schutz der Aufzugsluke in der Nordfassade
(Aufnahme des Verfassers, 1994, Diap.Nr.)

Beamtenwohnhaus in Villingen, Mönchweilerstraße 14



bandgesägte Füllungen vom Nordgiebel
(Aufnahme des Verfassers, 1994, Diap.Nr.)

Empfangsgebäude des Villingener Bahnhofs
(Erstj. nach 1870)



Nordflügel
(Aufnahme des Verfassers, 1996, Diap.Nr.

)

Beamtenwohnhaus in Villingen, Mönchweilerstraße 14



Nordgiebel

(Aufnahme des Verfassers, 1994, Diap.Nr.)

Beamtenwohnhaus in Villingen, Mönchweilerstraße 14



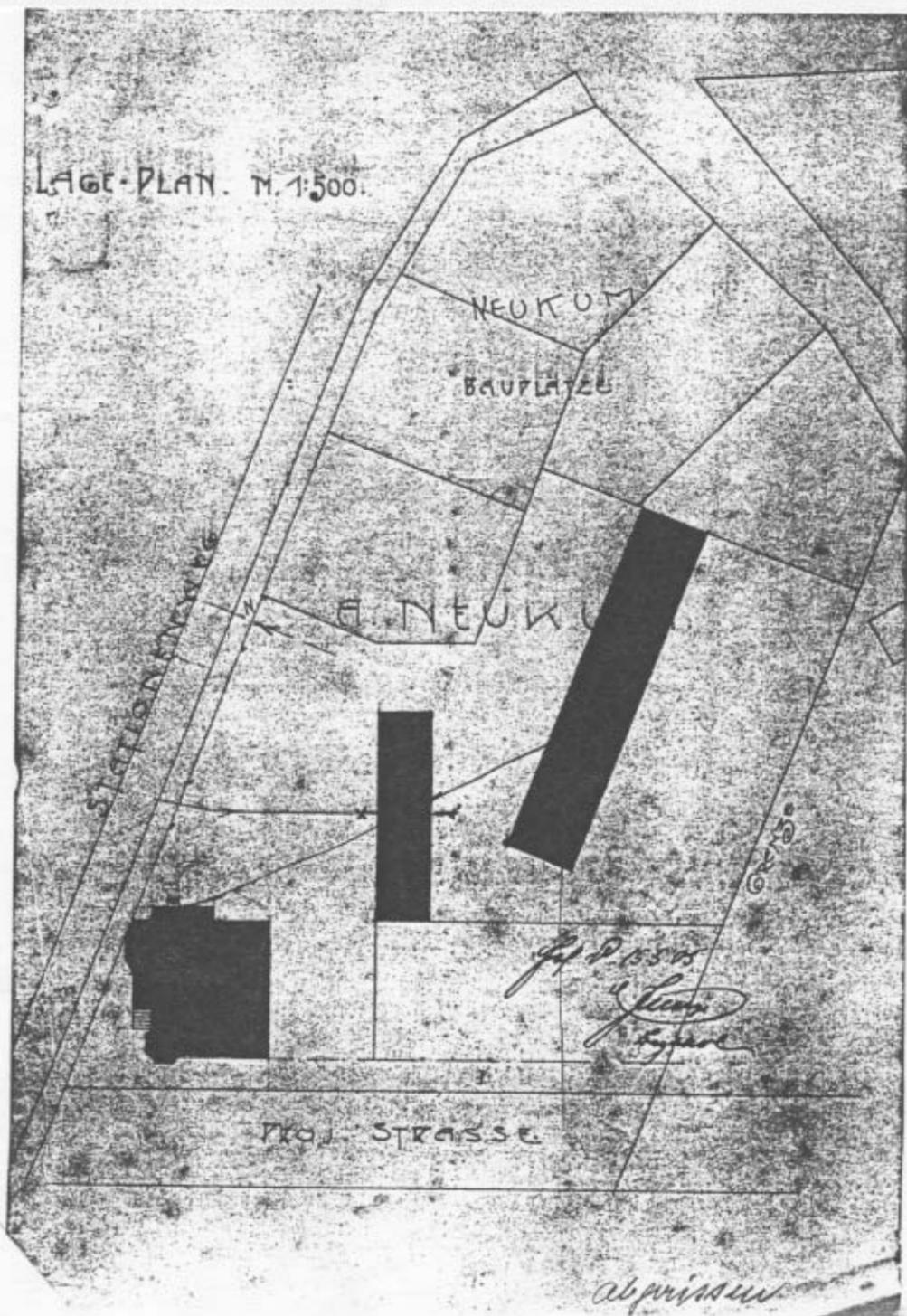
Ansicht von Nordwesten
(Aufnahme des Verfassers, 1994, Diap.Nr.)

Beamtenwohnhaus in Villingen, Mönchweilerstraße 14



Schreinerdetail: Gesims, Brüstungspaneele,
Schalung vom Nordgiebel
(Aufnahme des Verfassers, 1994, Diap.Nr.)

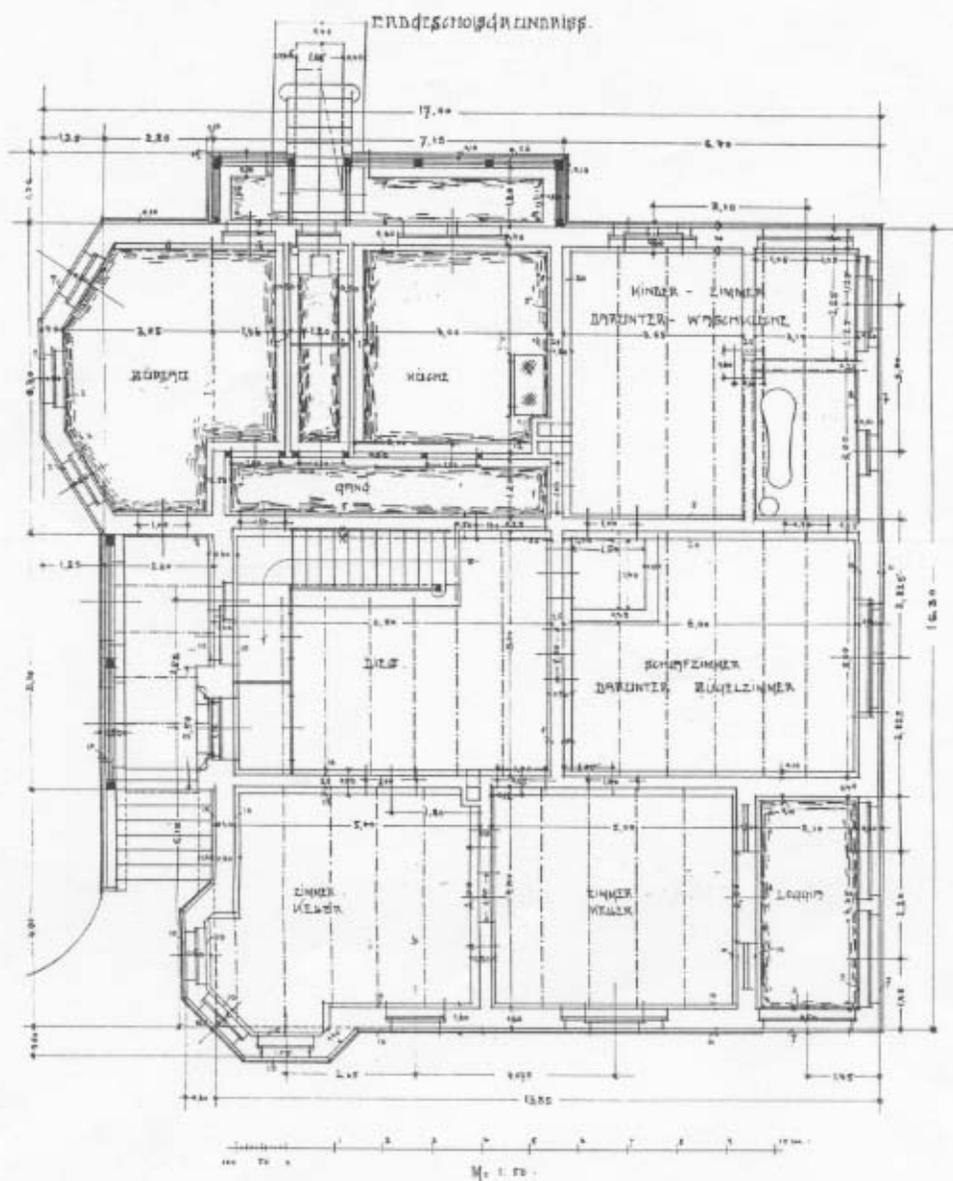
Karl Naegele
Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)



Lageplan
(Baucingabeplan im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
 Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
 (Entw. 1905)

NEUBAU FÜR NEUKUM HIER.



Erdgeschoß-Grundriß
 (Baueingabeplan im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)

Wohnhaus-Neubau Albert Neukums hier.

Fassade gegen Osten. 1/1000.



Der Bauherr:

Der Planfestiger:

„Fassade gegen Osten“
(Baueingabeplan im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)

Wohnhaus-Neubau Albert Neukums, hier

Fassade gegen Norden. M. 1:100.



Der Bauherr:

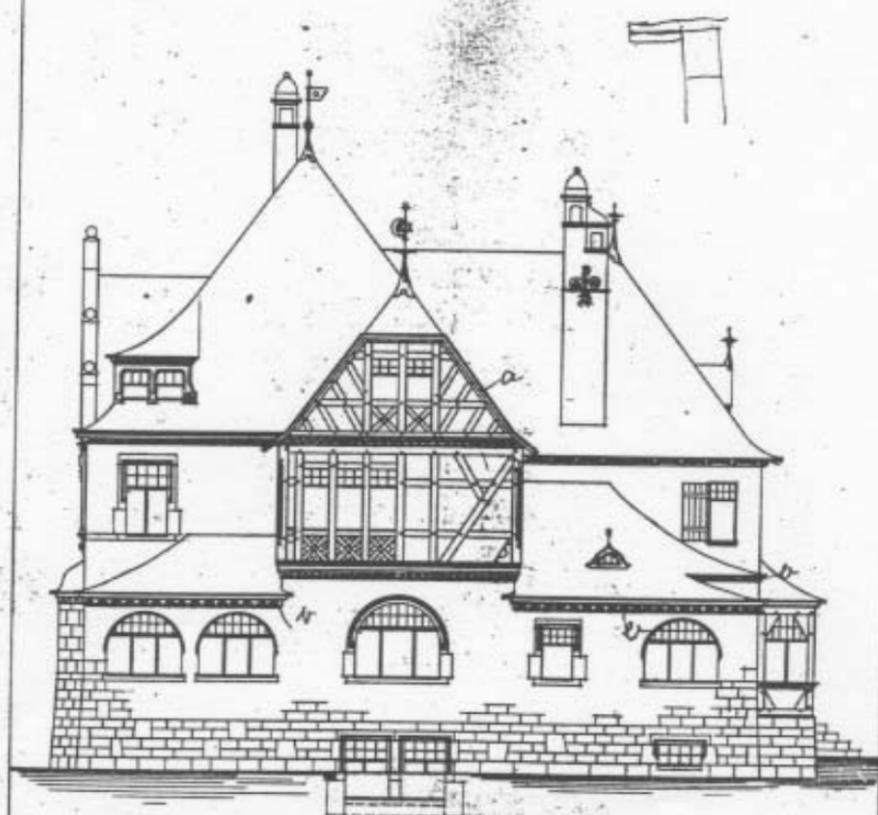
Der Planzeichner:

„Fassade gegen Norden“
(Baueingabeplan im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)

Wohnhaus-Neubau Alb. Neukum, Hier.

Facade gegen Süden. M. 1/100.



Der Bauherr:

Der Planfertiger:

„Fassade gegen Süden“
(Baueingabepläne im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Wohnhaus-Neubau für Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)

Wohnhaus - Neubau Alb. Neukum, Hier.

Fassade gegen Westen. M. 1:100.

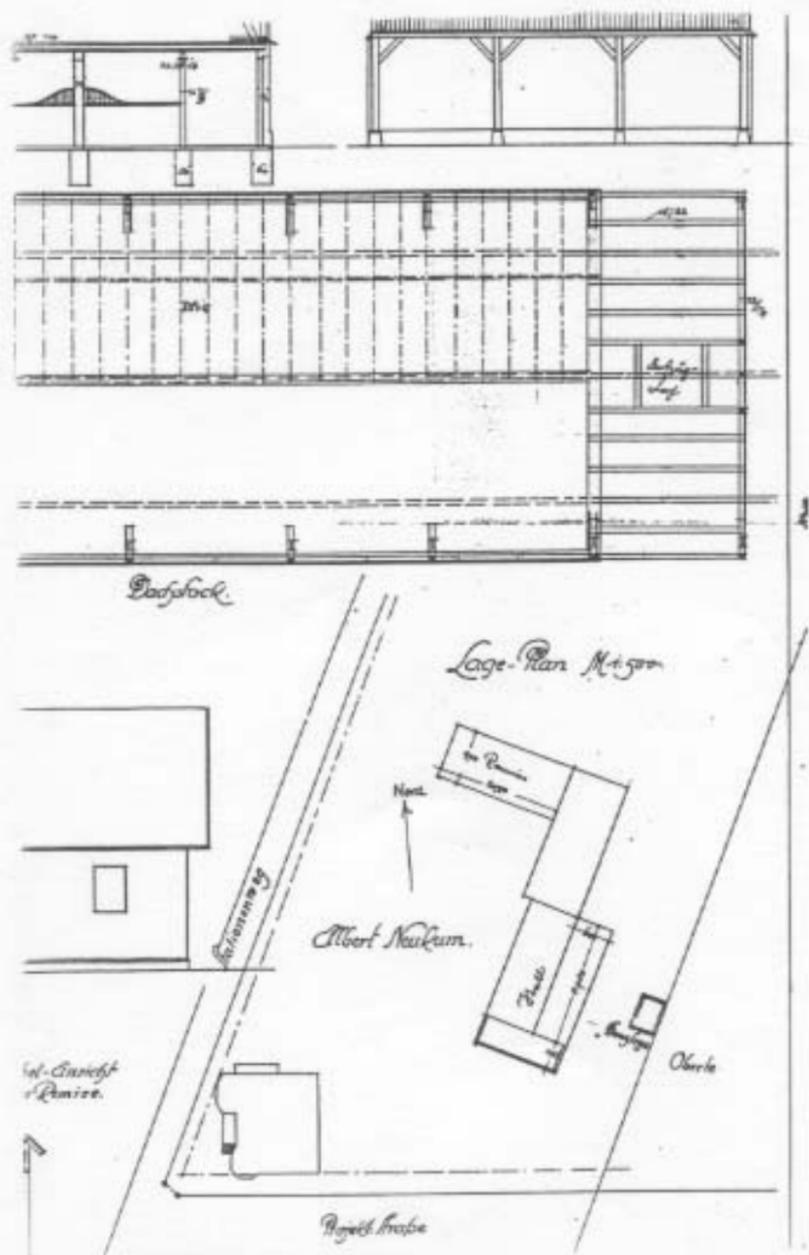


Der Bauherr:

Der Planfestiger:

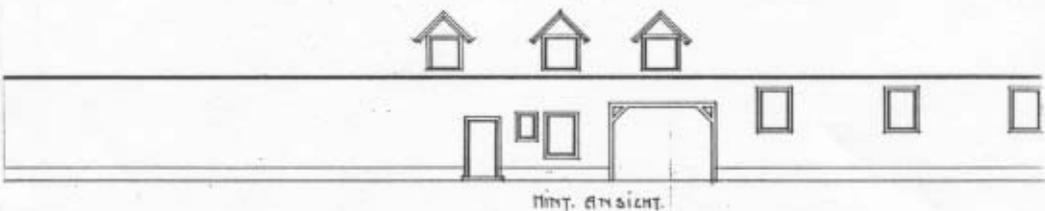
„Fassade gegen Westen“
(Baueingabeplan im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Spedition Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)

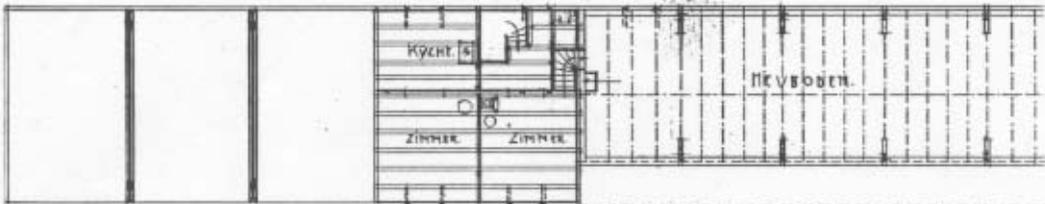


Lageplan mit Eintragungen der Stallungen und der Remise
(Ausschnitt aus dem Plandokument im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
Spedition Albert Neukum, Villingen
(Entw. 1905)



Pfirt. Ansicht.



Dachstock.

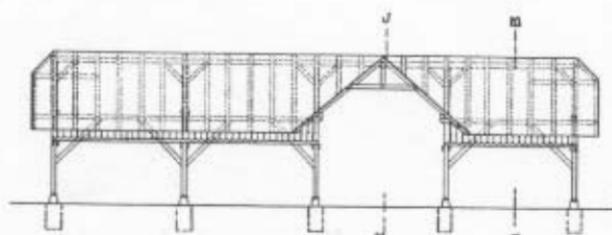
erbäude für Herrn A. Neukum, hier.

MASS 1:100.

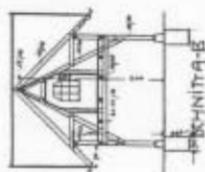
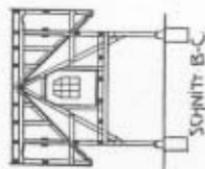
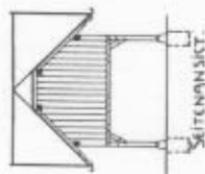
Dachstock der Stallungen
(Ausschnitt aus dem Plandokument im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
„Wagenschuppen“ für Albert Neukum, Villingen

WAGENSCHUPPEN FÜR HEKKN ALBERT NEUKUM GÜTERBESTÄTTEREI NER .



LÄNGENANSICHT.



GRUNDRISS.



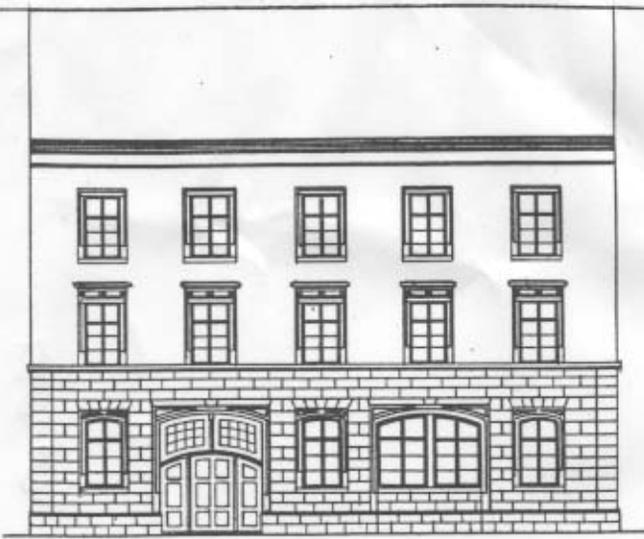
M. 1:100

DER BAUHERR

DER PLANER

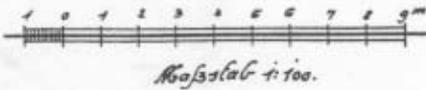
Grundriß und Ansicht
(Originaltransparent im Nachlaß des Architekten)

Karl Naegele
 „Bauveränderung im Hause des Herrn Alb. Neukum
 Kanzleistraße 28“ in Villingen
 (Entw. 1909)

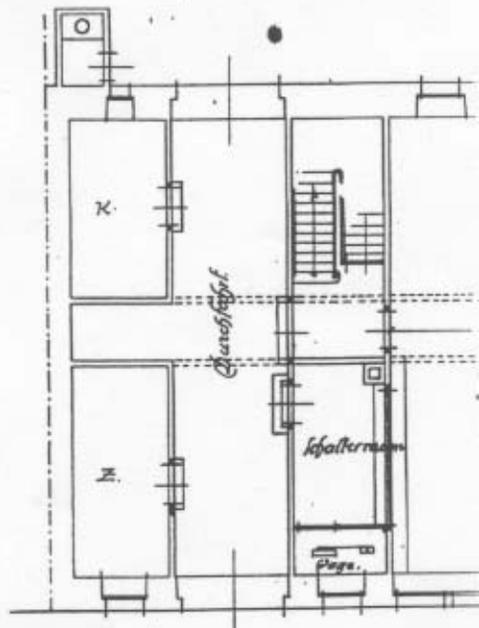


Ansicht

Bauveränderung im Hause
 des Herrn Alb. Neukum
 Kanzleistraße 28.

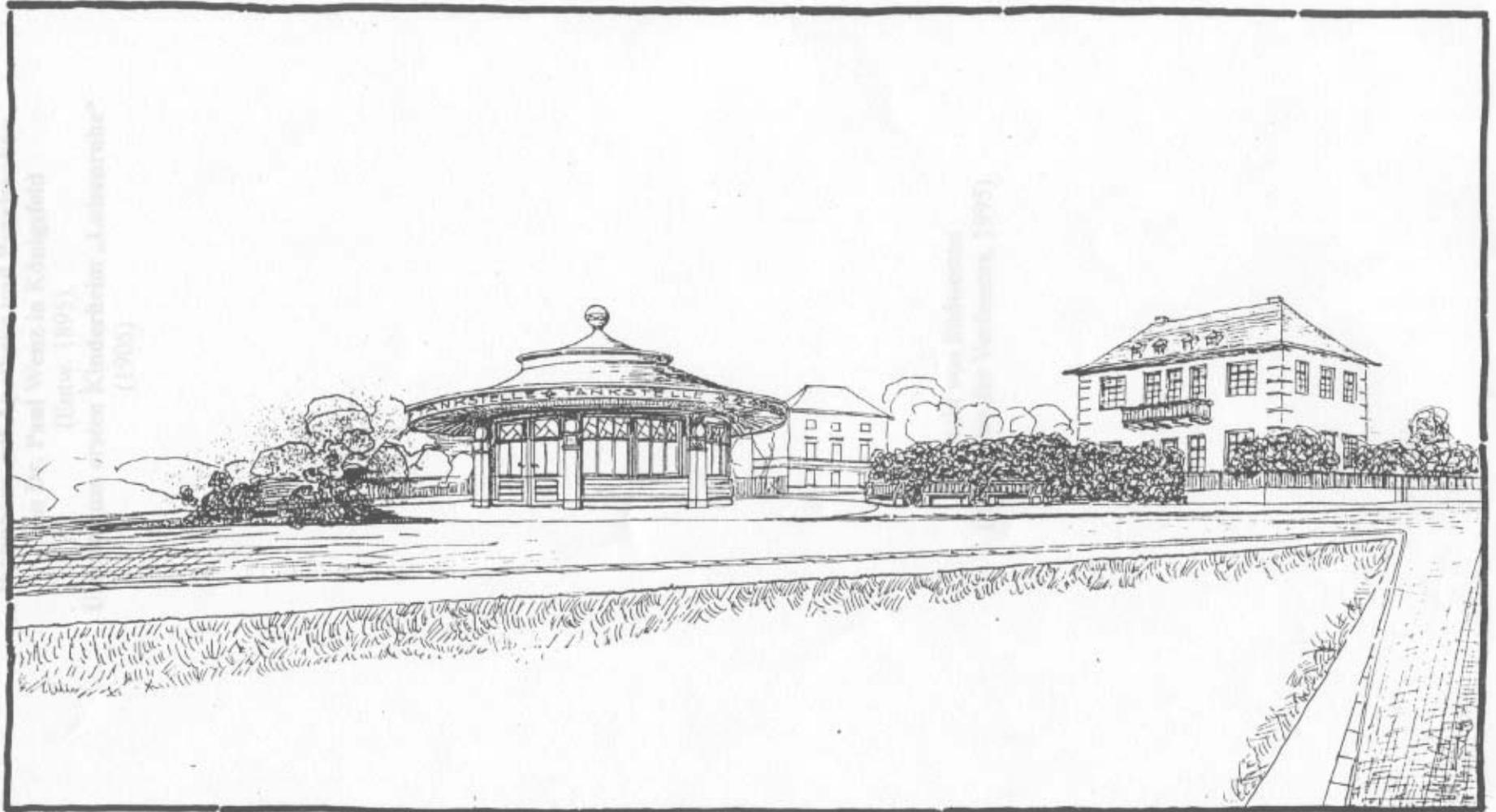


Grundriss.



Villingen Juli 1909.
 Der Bauende.

Karl Naegele
Tankstelle
(Entw. vermutlich aus den zwanziger Jahren)



(Federzeichnung im Nachlaß des Architekten)

Villingen:

Energieversorgung

**Gaswerk in Villingen
(1874)**



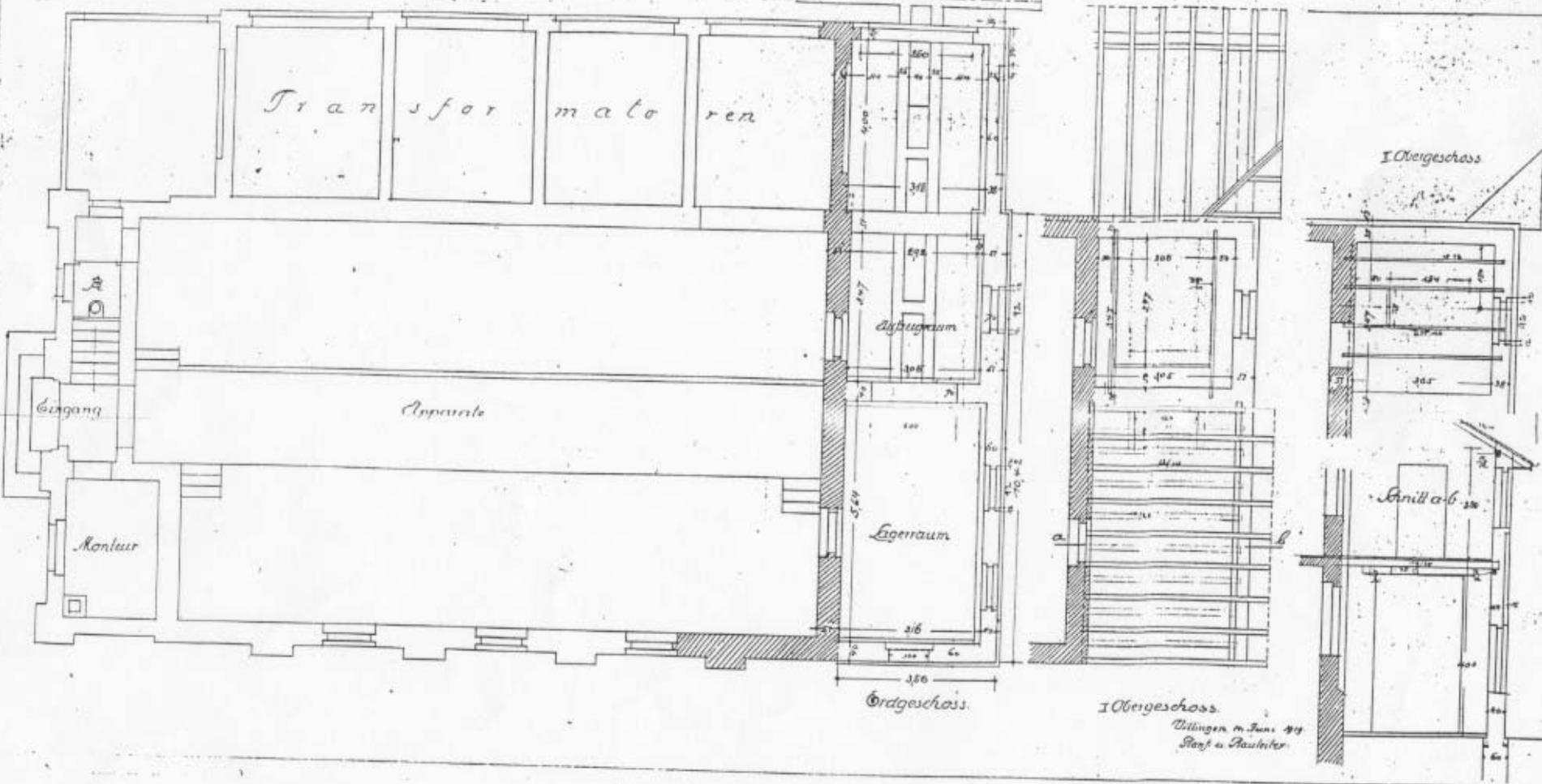
Blick auf das Retortenhaus mit dem angebauten Kohleschuppen,
flankiert von Dienstgebäuden,
evtl. mit Umbauten des späten neunzehnten Jahrhunderts.

Besonders merkwürdig ist das Nebeneinander von Bruchstein- und Backsteinmauern
an den Flügelbauten.

(aus Schroff/Bühler, 1976)

Thurzweilacher Elektrizitäts-Gesellschaft m. B. R. Villingen
Erweiterung der Transformatorstation.

1:150



**Elektrizitätswerk Laufenburg,
 „Transformatorstation Villingen“
 1919 um einen Lagerraum und Aufzugsraum
 nach Plänen des Architekten Karl Naegle ergänzt**

Grundriß

Wendung der
normalen Installation - Dillingen

214



Grundris

Südliche Ansicht

Maßstab 1:20

Nördliche Ansicht

Der Baubüro

Karl Naegele
Villinger Wohnhausprojekte für das Kraftwerk Laufenburg

Südliche Ansicht (links), Nördliche Ansicht (rechts)

Villingen:

Wasserversorgung

**Pumpenhaus in Weilersbach
(1903)**



Ansicht von Südosten
(Aufnahme des Verfassers, 1977, Diap.Nr.)

**Pumpenhaus in Weilersbach
(1903)**



Eingang
(Aufnahme des Verfassers, 1997, Diap.Nr

)